



*Zusammen ins Offene*



## FRINGE-FESTIVAL 2027

Wenn der Frühling sein blaues Band flattern lässt, zieht es die Menschen wieder nach draußen – wie auch die Künstlerinnen und Künstler unseres Theaters, die zu Straßenkünstlern werden. Beim **Fringe Straßentheaterfest** trifft Überraschendes aus allen Sparten auf neue Klänge, auf Zirkus, Tanz und internationale Performance-Kollektive. Noch näher und unmittelbarer bei den Menschen kann Theater nicht sein. Unter freiem Himmel bei freiem Eintritt auf dem Domfreihof feiern wir vom **21. bis 23. Mai 2027** ein vielfältiges Fest der Künste. Kommen Sie vorbei und aus dem Staunen nicht mehr raus. Wir freuen uns auf vielfältige, verrückte Begegnungen.

# INHALT

GRUSSWORT	5
INTERIM	6
VORWORT	11
IMPRESSIONEN	12

## PREMIEREN

MUSIKTHEATER	14
TANZ	16
SCHAUSPIEL	18
KONZERT	20
PREMIEREN	22
WIEDERAUFNAHMEN	60

## KONZERTE

SINFONIEKONZERTE	66
CONCERT LOUNGE	70
KLASSIK UM 11	71
MIXED ZONE KONZERTE	72
ORCHESTERHIGHLIGHTS	74
SITZKISSENKONZERTE	76
FAMILIENKONZERTE	78

KONZERTE DES KINDER- UND JUGENDCHORS	80
---	----

## ENSEMBLES

MUSIKTHEATER	82
SCHAUSPIEL	83
TANZ	85
CHOR DES THEATERS TRIER	87
PHILHARMONISCHES ORCHESTER DER STADT TRIER	89

## KULTURVERMITTLUNG

EDITORIAL	92
DIE TOOLS DER KULTURVERMITTLUNG	94
MUSIKPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE FÜR SCHULEN	96
VERMITTLUNGSFORMATE	97
THEATER ZUM MITMACHEN	100

## SERVICE

FRINGE, FESTE & FESTIVALS	102
WEITERE FORMATE	104
THEATERFREUNDE	106
SPIELSTÄTTEN	108
KARTENSERVICE	110
ANGEBOTE	112
PREISE	114
ABONNEMENTS	116
SAALPLÄNE	126
AUF UND HINTER DER BÜHNE	130
IHR WEG ZU UNS	134
RUND UMS THEATER	135
KONTAKT/IMPRESSUM	136



## PICKNICKKONZERT 2027

Die Sommersonne senkt sich langsam hinter den fernen Horizont. Wenn dann sanfte Orchesterklänge durch die Straßen Triers schweben, heißt es am **20. Juni 2027** wieder: Picknickkonzert. Den Soundtrack zu ausgelassenem Hochgenuss liefert natürlich wieder das Philharmonische Orchester der Stadt Trier unter der Leitung von GMD Jochem Hochstenbach mit ausgewählten Solistinnen und Solisten des Hauses. Die Melodien fliegen zum Nachthimmel, der **Eintritt ist frei**. Nur für den außermusikalischen Genuss sorgen Sie nach eigenem Gusto.

## LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DES THEATERS TRIER,

so langsam wird es ernst: In der Spielzeit 2026/2027 wird der Theaterbetrieb das Stammhaus am Augustinerhof verlassen und ins Interim gehen. Wir starten dann die Generalsanierung, die dringend notwendig ist. In den letzten Wochen und Monaten haben wir viel diskutiert, vorbereitet und entschieden. Nun setzen wir um. Dank der Theater-Talks können Sie nah an der Entwicklung sein und werden vom Theater und der Stadtverwaltung immer wieder auf den neuesten Stand gebracht.

Aber auch neue Räume öffnen sich. Mit der Kulturkirche Heiligkreuz wird zu Beginn des Jahres 2027 ein spannendes Projekt ins Blickfeld geraten: Eine große Oper im Kirchenbau.

Freuen Sie sich mit uns auf diese neuen Perspektiven. Im Interim wird nicht alles perfekt sein, aber wir haben die Chance, Schauspiel, Tanz und Musik auf neue Art zu erleben. Und wir freuen uns schon heute, wenn am Ende der Bauzeit ein vollsaniertes Theatergebäude am Augustinerhof auf uns wartet.

Nicht nur für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird die Phase des Bauens zum Experiment. Auch für Sie, liebe Freundinnen und Freunde des Theaters, wird es spannend. Im Interim kommt das Theater in neue Räume. Das gibt die Möglichkeit, neue Konzepte auszuprobieren und die Auslagerung als Chance zu begreifen. Mit dem TUFA-Anbau Wechselwerk, der Europahalle und der Spielstätte in der Europäischen Kunstakademie stehen drei Kulturbauten zur Bespielung zur Verfügung.

Ihr

  
**WOLFRAM LEIBE**  
Oberbürgermeister

  
**MARKUS NÖHL**  
Kulturdezernent



# INTERIM

Die Spielzeit 2026/27 ist ein Übergang. Während am Augustinerhof Anfang 2027 die Generalsanierung beginnt, brechen die Ensembles und Mitarbeitenden des Theaters nach und nach zu den unterschiedlichen Stand- und Spielorten in der Stadt auf. Hier geben wir einen Überblick über das, was das Theater während der ersten Interimsspielzeit ab wann und wo spielen wird.



## EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE

Während die Sparten nach und nach neue Räume erschließen, wird es auch weiterhin in der Europäischen Kunstakademie ein neues Schauspiel, eine Inszenierung des Jugendclubs und verschiedene Wiederaufnahmen von Schauspiel und Tanz geben.



## THEATER AM AUGUSTINERHOF

Noch bis zum 31. Dezember läuft der Spielbetrieb im Großen Haus des Theaters. Sinfonie- und Familienkonzerte, Oper, Ballett und das Weihnachtsmärchen finden bis dahin noch hier statt.



## EUROPAHALLE

Sinfoniekonzerte, Musiktheater und große Ballettproduktionen mit Orchester werden in den kommenden Jahren in der Europahalle gezeigt werden und en suite gespielt. Die erste Premiere findet nach Ostern 2027 statt.

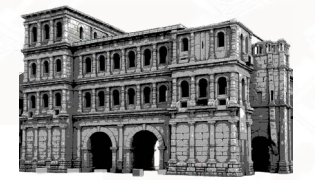


## WECHSELWERK AN DER TUFA

Im Oktober feiern wir die erste Premiere im neuen rund 380 Plätze fassenden Saal der Tufa. In dieser Saison sind hier vor allem Schauspiel und eine Tanzproduktion zu erleben. Gespielt wird en suite, das heißt, hintereinander in kurzer Zeit von Premiere bis Dernière durch. Die Eröffnung feiern wir am 18. Oktober.

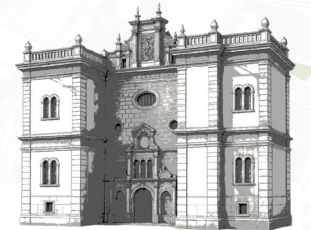
## KULTURKIRCHE HEILIGKREUZ

Nach der letzten Vorstellung im Großen Haus starten wir Anfang 2027 in der Kulturkirche Heiligkreuz ins Interim. Der besonderen Atmosphäre entlocken wir neue Facetten mit Konzerten, Oper und Tanz, die bis zur ersten Premiere in der Europahalle hier stattfinden werden.



## PORTA NIGRA

Das Theater spielt im Stadtraum Trier: Open-Air auf dem Augustinerhof, Picknickkonzert vor der Porta, Fringe Festival auf dem Domfreihof und ein Audiowalk quer durch die Stadt.



## ST. MAXIMIN

Auch während des Interims bietet die ehemalige Kirche dem Philharmonischen Orchester, wie schon häufig, Gelegenheit für besondere Sinfoniekonzerte.

Mehr Informationen zu den Spielstätten erhalten Sie ab S. 108.

Haben Sie weitere Fragen:  
[theaterkasse@trier.de](mailto:theaterkasse@trier.de)  
TEL. 06 51 / 7 18 18 18



## EINS NACH DEM ANDEREN

Ab dieser Spielzeit wird vieles neu bei uns und für Sie. Aber was ihr Theater Trier ausmacht – hohe Bühnenkunst, beste Unterhaltung und immer wieder spannende Überraschungen – bleibt wie es ist. Deswegen haben wir auch das Spielzeithaft etwas anders strukturiert. Statt die Produktionen wie gewohnt nach Sparten zu ordnen, haben wir uns für eine Chronologie nach Premierendaten entschieden, da wir en suite spielen. Denn nach wie vor stehen bei uns die Stücke im Vordergrund. Blättern Sie einfach die Spielzeit nach vorne und bleiben Sie hängen, wo Auge und Interesse hinfallen. Wie bisher erhalten Sie so nicht nur auf einer Seite alle wichtigen Informationen, sondern sehen auch gleich, was Sie an unterhaltenden Überraschungen unserer Bühnenkunst erwartet: vielseitige Stücke, spartenübergreifende Produktionen und neue Spielorte in der Stadt. Kommen Sie mit uns ins Offene. Wir freuen uns auf Sie.

## STÜCKE AM STÜCK

25 Premieren und Wiederaufnahmen, zahlreiche große und kleinere Konzerte und viele besondere Veranstaltungen erwarten Sie in dieser Saison an bekannten und neuen Spielorten in der Stadt. Damit wir Ihnen diese Vielfalt weiterhin auch in Zeiten des Interims bieten können, haben wir den Spielbetrieb umgestellt. Die Produktionen werden etwa vier bis sechs Wochen am Stück an der jeweiligen Spielstätte en suite gespielt. In diesem Zeitraum ist die einzige Möglichkeit, das jeweilige Stück zu sehen. Danach wird gleich für die nächste Premiere umgebaut.

## PREISE

Die Eintrittspreise wurden an die neuen Spielstätten angepasst. Zentrales Ziel war dabei wie bisher eine ausgewogene Preisgestaltung, die allen Interessierten gleichermaßen einen Theaterbesuch durch eine sozialverträgliche Spreizung der Preise möglich macht. Unverändert bleiben daher auch die Preise für Kindertheater sowie die günstigeren Preiskategorien. Neu ab dieser Spielzeit: Programmhefte sind ebenso wie die Garderobe im Ticketpreis enthalten.

## ABONNEMENTS

Durch den veränderten Spielbetrieb und die neuen Spielorte lassen sich kleinere Anpassungen in den Abonnements und deren Bezeichnungen nicht vermeiden, um Ihnen die gewohnten Vorteile weiterhin anbieten zu können. Auch in den unterschiedlichen Saalplänen haben wir die Wünsche der Sitzplanung in den fortgeführten Abonnements weitestgehend unter den neuen Bedingungen berücksichtigt. Alle Abonnentinnen und Abonnenten werden persönlich von uns informiert. Sämtliche Informationen zu unseren Abonnements und Angeboten finden Sie ab **S. 116**.

### ERÖFFNUNGSFEST

Am 18. Oktober feiern wir gemeinsam mit den Gruppen der Tufa ein großes Eröffnungsfest. Zwischen 11 und 16 Uhr öffnen sich die Türen des Wechselwerks – dem neuen Anbau der Tufa – für alle interessierten Menschen der Stadt mit kleinen Programmen, bevor um 18 Uhr der Neubau mit einem feierlichen Festakt eröffnet wird. Sichern Sie sich rechtzeitig kostenlose Zählkarten.

**18.10.2026**

11 – 16 & 18 Uhr

📍 Wechselwerk, Tufa

### FINAL CURTAIN

Der „Final Curtain“: Die Silvestervorstellung wird etwas Besonderes. Mit dem Ticket für *Carmina Burana* erhalten Sie ein zweites für eine Mitternachtsperformance. Um 0 Uhr wird der Eiserne Vorhang zum letzten Mal geschlossen und der Schlüssel an die Bauteams übergeben. Ein bewegender Moment und eine Silvesterparty voller Überraschungen.

**31.12.2026**

00:00 Uhr

📍 Großes Haus

## TICKETS, ABOS, TERMINE

Die Bedingungen ändern sich, der Service bleibt – wie auch unser Anspruch. Denn natürlich ist uns Ihre Zufriedenheit auch während der Interimsspielzeiten wichtig. Ab dem 01.01.2027 finden Sie die Theaterkasse im Rathaus am Augustinerhof. Unser Kassenteam ist an alter und neuer Stelle wie gewohnt für Fragen aller Art, Ticketkäufe und Abonnementberatung für Sie da. Weitere Informationen erhalten Sie auch in Zukunft regelmäßig und aktuell auf unserer Webseite. Weitere Details finden Sie ab **S.110**.

## KONTAKT

**theater-trier.de**

E-MAIL: [theaterkasse@trier.de](mailto:theaterkasse@trier.de)

TEL. 06 51 / 7 18 18 18

Ab 01.01.2027 im Rathaus, Am Augustinerhof

[die Kasse befindet sich dann gleich hinter dem Haupteingang links]

Mo–Fr: 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr



## ZUSAMMEN INS OFFENE

Das Theater Trier macht sich auf den Weg, auf den Weg ins Offene. Gemeinsam als Haus und mit Ihnen, liebes Publikum, wollen wir neue Wege beschreiten und uns dabei weiterhin an das halten, was uns als Theater Trier ausmacht: Offenheit, Neugierde, Freude. Denn auch wenn wir nach und nach unsere gewohnten Räume verlassen, freuen wir uns darauf, neue Formen und Chancen zu erschließen: für ungewohnte Perspektiven, überraschende Begegnungen, frische Formen des Spielens, Erlebens und Zusammenseins. Die Spielzeit 2026/27 ist ein gemeinsamer Aufbruch. Wir laden Sie herzlich ein, uns in die Stadt, in Ihre Stadt zu begleiten. Dort bleibt Ihnen das Theater, wie Sie es kennen, erhalten, als Ort für Geschichten, für Musik, für Staunen, Fragen und unterhaltsame Herausforderungen.

Manches von dem, was wir als Theater vor uns haben, werden Sie auch auf unseren unterschiedlichen Bühnen wiederfinden. Die Ensembles rücken näher zusammen und verbinden die Sparten miteinander. Zum Auftakt auf dem Augustinerhof kommen Musiktheater, Schauspiel, Tanz und das Philharmonische Orchester zusammen und zeigen die Bandbreite der Möglichkeiten, aus der wir schöpfen. Auch während der gesamten Spielzeit suchen wir neue Verbindungen. Tanz trifft auf Oper,

Musiktheater mischt sich mit Konzert, das Schauspiel geht auf Exkursion in die Stadt. Wir halten unser stetes Versprechen von hohem Niveau und bester Unterhaltung.

Natürlich bleiben wir weiterhin ein Theater für alle. Noch mehr als zuvor wird das Theater zu einem öffentlichen Raum zur offenen Begegnung. Jung, alt, treue Theatergänger und neue Neugierige aus der Region und von weiter her kommen in all ihrer Vielfalt zusammen. Ob zum kostenlosen Fringe-Festival unter strahlendem Himmel, dem Familienabenteuer während der kalten Jahreszeit oder den vielfältigsten Produktionen in der Übergangszeit, alle sind jederzeit herzlich willkommen im Theater Trier.

Als Theaterleitung laden wir im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr herzlich ein: Zum Mitgehen. Zum Mitdenken. Zum Mitfühlen. Lassen Sie uns zusammen ins Offene gehen.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

**LAJOS WENZEL**  
Intendant



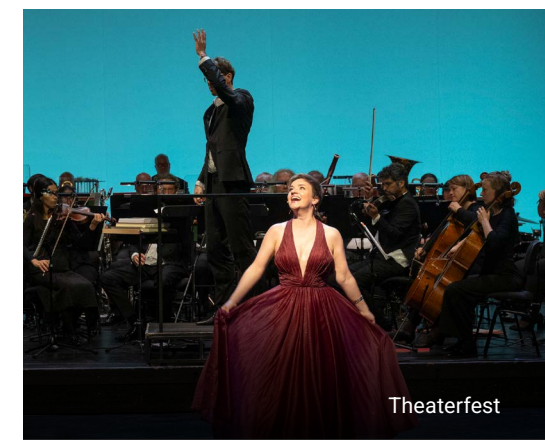
Theatergala



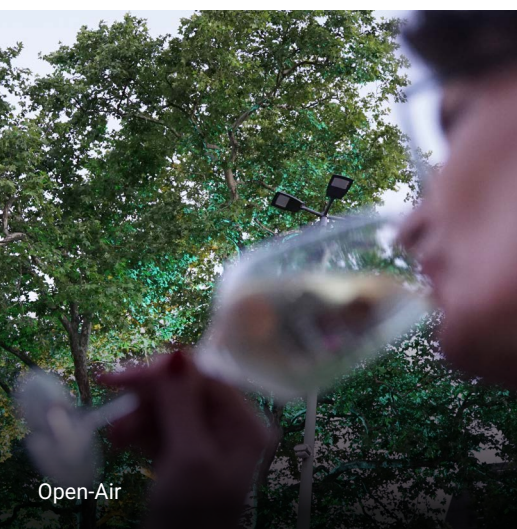
La Divina Commedia – Die göttliche Komödie



Karnevalskonzert



Theaterfest



Open-Air



Einsingen der SVE-Hymne



Animal Farm

# MUSIKTHEATER

Über Vielfalt und mit Emotionen schafft das Musiktheater unmittelbare Begegnungen zwischen Bühne und Publikum. Wir spannen den Bogen von großen Klassikern bis zu neuen Formaten, von intimen Erzählungen zu überwältigenden Klangräumen.

Gleich der Auftakt auf dem Augustinerhof mit *Anatevka* zeigt, was Musiktheater vermag: Gemeinschaft stiften durch das Erzählen von Geschichten, die berühren und verbinden. Und verschiedene Verbindungen wollen wir in dieser Spielzeit schaffen. Etwa mit der *Kleinen Zauberflöte* als spielerischem Einstieg oder dem Gesamterlebnis mit Orffs *Carmina Burana*. In Zusammenarbeit mit der Ballettcompany werden Musiktheaterensemble, Chor und Orchester Sparten Grenzen überschreiten und neue Verbindungen finden.

Ein liebevoller Blick zurück und zugleich ein klingender Abschied wird *Hänsel und Gretel* als letzte Oper im Großen Haus am Augustinerhof. Einen programmatischen Blick nach vorne wagen wir mit der ersten Oper der Musikgeschichte überhaupt. *L'Orfeo* verbindet Tradition und Zukunft, in die wir in Heiligkreuz und der Europahalle gehen. Etwa mit dem *Fliegenden Klassenzimmer*, das für das Jubiläum des Kinder- und Jugendchores geschrieben wurde, und der humorvollen *Verkauften Braut* als buntem Abschluss der Spielzeit.

Diese Spielzeit zeigt: Musiktheater in Trier ist vielseitig, überraschend und voller Leben. Es lädt ein, sich berühren zu lassen, Neues zu entdecken und immer wieder neu hinzuhören.



Lajos Wenzel  
Intendant



## ANATEVKA

MUSICAL VON JOSEPH STEIN, JERRY BOCK  
UND SHELDON HARNICK

20.08.2026 | OPEN-AIR AUF DEM AUGUSTINERHOF S. 23

## HÄNSEL UND GRETEL

OPER VON ENGELBERT HUMPERDINCK

14.11.2026 | GROSSES HAUS S. 31

## CARMINA BURANA

BALLET VON ROBERTO SCAFATI

12.12.2026 | GROSSES HAUS S. 35

## L'ORFEO

OPER VON CLAUDIO MONTEVERDI

20.02.2027 | HEILIGKREUZ S. 41

## ELEKTRA

OPER VON RICHARD STRAUSS

23.04.2027 | EUROPAPALLE S. 51

## DIE VERKAUFTE BRAUT

OPER VON BEDŘICH SMETANA

12.06.2027 | EUROPAPALLE S. 59

## DIE KLEINE ZAUBERFLÖTE

FAMILIENKONZERT NACH W. A. MOZART

12.09.2026 | GROSSES HAUS S. 25

## DAS FLIEGENDE KLASSENZIMMER

MUSIKTHEATER NACH ERICH KÄSTNER

11.04.2027 | EUROPAPALLE S. 47

6+

8+

# TANZ

Die Generalsanierung und unsere Interims-Spielstätten geben neue Ideen für das facettenreiche Programm, das wir zeigen werden. Ich nehme die Impulse der Orte auf. Dabei ist es mir besonders wichtig, neue Wege zu beschreiten und etwas zu entwickeln, was wir bisher noch nicht gezeigt haben. Das bringt neue Gedanken mit sich und stellt eine wunderbare Herausforderung dar.

Mit den ausgewählten Stücken möchte ich eine Erzählung weben, die von unserer Gegenwart spricht. In *Carmina Burana*, der ersten Choreografie der Saison, ist die Figur „Fortuna“, das Glück, ein Symbol des Schicksals. In der Welt, in der wir heute leben, brauchen wir jenes Glück, das uns Hoffnung schenkt, positive Gedanken weckt und uns von Unsicherheiten und Zukunftsangst befreit. Mit *Momentum* möchte ich das Herz des Augenblicks einfangen und in dem, was wir gerade erleben, im Fluss der Zeit, der uns trägt und herausfordert, einen Sinn finden.

Spartenübergreifende Projekte wie *L'Orfeo* sind für mich eine ganz besondere, wunderschöne Herausforderung. Den Chor, die Sängerinnen und Sänger, die Ballettcompany und das Orchester zusammenzubringen heißt vor allem, für unterschiedliche künstlerische Welten eine gemeinsame Melodie zu finden. In diesem Zusammenklang entsteht eine eigene Magie: Der Moment eines Miteinanders, das größer ist als die Summe seiner Teile. Dieser Moment ist jedes Mal ein intensives und bereicherndes Ereignis.



**Roberto Scafati**  
Ballettdirektor



## ANATEVKA

MUSICAL VON JOSEPH STEIN, JERRY BOCK  
UND SHELDON HARNICK

20.08.2026 | OPEN-AIR AUF DEM AUGUSTINERHOF S. 23

## CARMINA BURANA

BALLET VON ROBERTO SCAFATI

12.12.2026 | GROSSES HAUS

S. 35

## L'ORFEO

OPER VON CLAUDIO MONTEVERDI

20.02.2027 | HEILIGKREUZ

S. 41

## MOMENTUM

NEUE TANZSTÜCKE

06.06.2027 | WECHSELWERK

S. 57

# SCHAUSPIEL

Das Theater erfindet sich immer wieder neu. Nicht nur die Bühne selbst mit immer neuen Figuren und Ästhetiken, auch unser gesamtes Haus befindet sich im Wandel – zumal wir in der nächsten Spielzeit eine vertraute Spielstätte verlassen und zu einem neuen Ort aufbrechen. Gerade deshalb dient ein Satz aus dem Stück, das unsere neue Interimsspielstätte eröffnet, als roter Faden für die Sparte Schauspiel: „Ich will doch nur die Möglichkeit haben, neue Welten aufzubauen“, sagt Antrobus in *Wir sind noch einmal davongekommen*.

Wir wollen also in der nächsten Spielzeit gemeinsam mit Ihnen davonkommen, um im Wechselwerk, wie der neue Tufa-Anbau in Zukunft heißen wird, anzukommen. Wir laden Sie ein, mit uns neue und alte Geschichten zu entdecken, uns selbst zu hinterfragen, unbekannte Perspektiven zu ergründen und – vielleicht auch außerhalb des Theaters – neue Welten zu erschaffen.

In dieser Spielzeit begleiten wir eine Familie, die sich trotzig jedem Weltuntergang widersetzt; wir bangen mit Boris Baumann um das Überleben seiner Spezies, wundern uns über die Familie von Gregor Samsa, leiden mit der Kreatur in *Frankenstein*, dürfen in *Jeeps* über die Ideale einer modernen Erbschaftsreform lachen, die auf die Realität des Beamtenalltags trifft, und gemeinsam mit ganz Europa träumen. Vielleicht erinnern wir uns dann, wie Antrobus, dass die Welt nicht so düster und unveränderlich ist, wie sie oft scheint. Denn man wird es uns nicht nehmen können, uns immer neue Welten zu erträumen ...



Elisa von Issendorff  
Schauspielerektorin

## ANATEVKA

MUSICAL VON JOSEPH STEIN, JERRY BOCK  
UND SHELDON HARNICK

20.08.2026 | OPEN-AIR AUF DEM AUGUSTINERHOF S. 23

## WIR SIND NOCH EINMAL DAVONGEKOMMEN

SCHAUSPIEL VON THORNTON WILDER  
10.10.2026 | WECHSELWERK S. 27

## PLANET B

SCIENCE-FICTION-KOMÖDIE  
21.11.2026 | WECHSELWERK S. 33

## WALD

AUDIOWALK MIT DEM SCHAUSPIEL VON MIRIAM V. LESCH  
16.01.2027 | STADTRAUM S. 37

## DIE VERWANDLUNG

NACH FRANZ KAFKA  
22.01.2027 | WECHSELWERK S. 39

## JEEPS

KOMÖDIE VON NORA ABDEL-MAKSOUĐ  
05.03.2027 | WECHSELWERK S. 45

## FRANKENSTEIN

SCHAUSPIEL NACH MARY SHELLEY  
30.04.2027 | WECHSELWERK S. 53

## TRÄUME IN EUROPA

SCHAUSPIEL NACH WOLFRAM LOTZ  
07.05.2027 | EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE S. 55

## DIE SCHÖNE UND DAS BIEST

FAMILIENMÄRCHEN NACH J. M. LEPRINCE DE BEAUMONT  
20.10.2026 | GROSSES HAUS S. 29

## DER UNVERGESSENE MANTEL

KLASSENZIMMERSTÜCK NACH FRANK COTTRELL BOYCE  
25.02.2027 | MOBIL S. 43

## EREBOS

VON URSULA POZNANSKI  
16.04.2027 | EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE S. 49

5+

10+

14+

# KONZERT

Diese Spielzeit wird eine besonders spannende! Denn wir bieten nicht nur wie stets ein abwechslungsreiches Konzertprogramm mit beliebten Meisterwerken wie meisterlichen Entdeckungen. Diese Spielzeit öffnen sich für das Orchester ganz neue Räume mit klangvoller Akustik, neu dabei der Kirchenbau Heiligkreuz mit seiner reizvollen Innenarchitektur.

Unser vielfältiges Programm umfasst wie gewohnt eine große Bandbreite an Epochen und Stilrichtungen. Herausragende Symphonien wie Mahlers oder Beethovens Fünfte treffen auf berühmte Klavierkonzerte von Schumann oder Mozart und brillante Solisten, wie die junge Triererin Elena Neumann oder der renommierte Pianist Markus Groh. Daneben spielt der saarländische Orgelvirtuose Christian Schmitt Poulencs Orgelkonzert, und Ioana Cristina Goicea kommt für Tschaikowskys unwiderstehliches Violinkonzert noch einmal zurück nach Trier.

Selbstverständlich setzen wir auch in dieser Saison wieder unsere beliebten weiteren Konzertformate fort. Die *Concert Lounge* erläutert große Werke unterhaltsam, die *Mixed Zone*-Konzerte experimentieren mit Film, Klang und Erzählung und die *Klassik um 11*-Reihe sowie Kammerkonzerte präsentieren große Kompositionen in kleinem Rahmen. Und natürlich lädt Kapellmeister Wouter Padberg zu seinen erfolgreichen Familienkonzerten.

Ich freue mich, Sie in den vertrauten, alten Räumen wiederzutreffen und gemeinsam mit Ihnen neue Räume zu erschließen!



**Jochem Hochstenbach**  
Generalmusikdirektor

## SINFONIEKONZERTE

S. 66

## CONCERT LOUNGE

S. 70

## KLASSIK UM 11

S. 71

## MIXED ZONE

S. 72

## ORCHESTERHIGHLIGHTS

S. 74

## SITZKISSENKONZERTE

S. 76

## FAMILIENKONZERTE

S. 78

## ELEKTRA

OPER VON RICHARD STRAUSS  
23. & 25.04.2027 | EUROPAAHALLE

S. 51

## DIE KLEINE ZAUBERFLÖTE

S. 25

## KONZERTE DES KINDER- UND JUGENDCHORS

S. 80

Open Air



# ANATEVKA FIDDLER ON THE ROOF

BASIEREND AUF DEN GESCHICHTEN VON SCHOLEM ALEJCHEM  
MIT AUSDRÜCKLICHER GENEHMIGUNG VON ARNOLD PERL

**BUCH VON JOSEPH STEIN**  
**MUSIK VON JERRY BOCK**  
**GESANGSTEXTE VON SHELDON HARNICK**

DEUTSCH VON ROLF MERZ UND GERHARD HAGEN  
PRODUZIERT FÜR DIE BÜHNE IN NEW YORK VON HAROLD PRINCE  
ORIGINAL-BÜHNENPRODUKTION IN NEW YORK INSZENIERT UND  
CHOREOGRAFIERT VON JEROME ROBBINS

„Wenn ich einmal reich wär“: Das berühmte Lied von Milchmann Tevje setzt dem Stoßseufzer des kleinen Mannes ein musikalisches Denkmal. Dem weltberühmten Musical *Anatevka* gelingt es, private Geschichte mit politischem Hintergrund und unvergesslichen Melodien zu verflechten. Als spartenübergreifender Saisonauftakt auf dem Augustinerhof vereint das herzergreifende Musical große Geschichte mit vergnüglicher Unterhaltung.

Anfang des 20. Jahrhunderts lebt Milchmann Tevje mit seinen fünf Töchtern im titelgebenden Dorf in der Gemeinschaft streng nach jüdischer Tradition und träumt von einem kleinen Vermögen. Dem wohlhabenden Fleischer verspricht Tevje seine Tochter Zeitel. Die aber liebt den armen Schneider. Tochter Hodel hegt Gefühle

für den jüdischen Studenten Perchik, der verhaftet wird, und Tochter Chava hat heimlich den Christen Fedja geheiratet. Während der Vater sich mit dem Liebesleben seiner heiratsfähigen Töchter auseinandersetzen muss, zieht sich die Schlinge um das jüdische Dorf immer weiter zu.

*In diesem einzigartigen Musical auf dem Augustinerhof halten Musiktheater-, Tanz- und Schauspielensemble mit Opern- und Extrachor sowie dem Kinderchor und dem Philharmonischen Orchester die Balance zwischen dem Leid der Gemeinschaft und der Lebenslust ihrer Mitglieder und beschreiten den schmalen Grat zwischen Spaß und tödlichem Ernst ebenso meisterhaft wie hochmusikalisch. Das spartenübergreifende Highlight im Hochsommer.*

**PREMIERE**  
**20.08.2026**  
19:30 Uhr  
📍 Open-Air  
auf dem Augustinerhof

**MUSIKALISCHE LEITUNG**  
GMD Jochem Hochstenbach

**INSZENIERUNG**  
Ansgar Weigner

**BÜHNE**  
Darko Petrovic

**KOSTÜM**  
Yvonne Forster

*Wenn ich einmal reich wär'*

AUCH ALS  
SCHULKONZERT

# DIE KLEINE ZAUBERFLÖTE

## FAMILIENKONZERT NACH WOLFGANG AMADEUS MOZART

Welches ist wohl die bekannteste und beliebteste Oper der Welt? Na klar! Das muss *Die Zauberflöte* von Wolfgang Amadeus Mozart sein. Da hat der Frechdachs ein buntes Stückchen wunderbaren Musiktheaters in die Notenlinien gekleckert. Das gefiel sogar der Mutter von Goethe so gut, dass sie ihm schrieb: „So ein Specktackel hat man hier noch nicht erlebt.“ Grund genug, dieses ‚Specktackel‘ auch mal für die ganze Familie aufzuführen.

Das Philharmonische Orchester der Stadt Trier bietet zusammen mit Solistinnen und Solisten des Opernensembles die wohl beliebteste Oper aller Zeiten als witziges szenisches Konzert für Schulen und die ganze Familie. Behutsam auf etwa eine Stunde gekürzt, bleibt das Treiben in der Märchenwelt doch bunt wie eh und je: Mit der Königin der Nacht und ihrer Tochter

Pamina, dem Prinzen Tamino und natürlich dem lustigen Vogelfänger Papageno. Alle gemeinsam singen und spielen, in einer Welt von Dunkelheit und Licht.

*Kapellmeister Wouter Padberg wird die ganze musikalische Vielfalt Mozarts präsentieren und bietet mit der Kleinen Zauberflöte nicht nur einen optimalen kindgerechten Einstieg in die Welt der Oper, sondern auch humorvolle musikalische Unterhaltung für Erwachsene. Mozart hätte daran gewiss seinen Spaß gehabt.*

**PREMIERE**

**12.09.2026**

18:00 Uhr

Großes Haus

6+

**MUSIKALISCHE LEITUNG**

Wouter Padberg

**INSZENIERUNG**

Johanna Mergener

**PÄDAGOGIK**

Lucia Pedretti und

Lisenka Sedlacek

*Der Vogelfänger bin ich ja!*



# WIR SIND NOCH EINMAL DAVONGEKOMMEN

## SCHAUSPIEL VON THORNTON WILDER

Ein Stück Menschheitsgeschichte am Beispiel einer Vorstadt-Familie, die sich einschließlich ihrer Hausangestellten durch die Jahrtausende hindurch gegen Krisen und Katastrophen behauptet. In Konfrontation mit dem Einbruch der Eiszeit, später einer Sintflut und schließlich einem Weltkrieg versuchen die Antrobus' mit dem Dienstmädchen Sabina, ihr Überleben zu sichern. Zwischen den frierenden Haustieren im Vorgarten – einem Mammut und einem Dinosaurier – sowie den ewigen Nörgeleien der Kinder Gladys und Henry am Frühstückstisch entfaltet sich ein absurdes, komisches und zutiefst menschliches Spektakel.

Es ist eine Feier des Überlebenswillens: Mal rettet sie die Erfindung des Rades, mal die Weisheit alter Bücher, mal schlicht ein Quäntchen Glück.

So gelingt es dieser Familie mehr oder weniger knapp, aber doch immer wieder, davonzukommen. Auch das größte Unglück können sie einigermaßen unbeschadet überstehen. Fröhlich geht es also voran mit der Menschheitsfamilie Antrobus, die neben lebensbedrohlichen durchaus auch innerfamiliäre Konflikte zu bewältigen hat – wie im richtigen Leben eben.

*Durch viele Brüche in der Spielform, Reflexionen über das Theater und skurrile Vermischung der Epochen bleibt in dieser satirischen Parabel viel Raum für Kommentare, Selbstbeobachtung, Aktualität und sehr viel absurden Humor.*

*Ich will doch nur die Möglichkeit  
haben, neue Welten aufzubauen.*

### PREMIERE

10.10.2026

19:30 Uhr

📍 Wechselwerk

### INSZENIERUNG

Tanju Girişken

### AUSSTATTUNG

Lisa Chiara Kohler



# DIE SCHÖNE UND DAS BIEST

## FAMILIENMÄRCHEN NACH JEANNE MARIE LEPRINCE DE BEAUMONT

Es ist einer jener Schicksalsmomente, die alles verändern: Als ein Kaufmann auf seiner Reise eine Rose pflückt, zieht er den Zorn eines furchterregenden Ungeheuers auf sich. Um den Diebstahl der Rose wiedergutzumachen, fordert das Biest sein Leben. In seiner Verzweiflung weiß der Kaufmann keinen Ausweg, doch seine Tochter Belle trifft eine mutige Entscheidung. Sie will an seiner statt zum Biest gehen. Dort erwartet sie jedoch kein Kerker, sondern – ganz zu ihrer Überraschung – ein herzlicher Empfang. Belle lernt die drolligen, verzauberten Diener des Ungeheuers kennen, die ihr die Zeit im Schloss nicht langweilig werden lassen. Und auch das Biest entpuppt sich als guter Freund, mit dem sie Bücher lesen und tanzen kann. Oder ist da vielleicht noch mehr? Als das Biest sie schließlich bittet, seine Frau zu werden, lehnt Belle ab – denn wer könnte

ein solch hässliches Ungeheuer lieben? Trotz seines Kummers lässt das Biest sie ziehen, damit sie ihren Vater besuchen kann. Kaum zu Hause angekommen, steht ein hübscher Verehrer vor der Tür, der um Belles Hand anhält. Doch Belle denkt nur noch an das Biest. Soll sie zu ihm zurückkehren?

*Ein berührendes Märchen über innere Schönheit und den Wert von Freundschaft und Akzeptanz. Die starke Schöne und das empfindsame Biest zeigen, dass man das Glück nur finden kann, wenn man auf sein Herz hört.*

*Es hat ein gutes Herz, das ist  
mehr wert als alles andere.*

**PREMIERE**

**20.10.2026**

10:00 Uhr

Großes Haus

5+

**INSZENIERUNG**

Stephan Vanecek

**BÜHNE**

Tom Grasshof

**KOSTÜM**

Yvonne Wallitzer



# HÄNSEL UND GRETEL

## OPER VON ENGELBERT HUMPERDINCK DICHUNG VON ADELHEID WETTE

Engelbert Humperdincks märchenhafter Wurf ist ein Einblick in die deutsche Seele: tiefgründig, abgründig und dabei höchst unterhaltsam, gespickt mit volkstümlich gewordenen Melodien. Nicht ohne Grund ist *Hänsel und Gretel* die beliebteste Oper des Komponisten.

Im Hause des Besenbinders herrscht Armut. Die Kinder leiden Hunger, die Mutter reagiert jähzornig und jagt Hänsel mit Gretel zum Beerensuchen in den Wald. Als der Vater nach Hause kommt, schlägt die Stimmung in Besorgnis um: Man munkelt von einer Hexe, die Kinder in Lebkuchen verwandelt. In der dräuenden Dunkelheit wirkt der sonst so vertraute Wald auf Hänsel und Gretel auf einmal fremd und unheimlich. Nur das Sandmännchen kann

die beiden beruhigen. Als am nächsten Morgen Hexe und Lebkuchenhaus auftauchen, müssen sich die Geschwister beweisen: Dank ihrer Tapferkeit können sie den bösen Bann und die Hexe besiegen, und die verzauberten Kinder befreien.

*Basierend auf dem berühmten Grimm-Märchen spart die Oper nicht mit ernsten Elementen. Humperdinck vereint in seiner bewegenden Komposition archaische Verlustängste, Reue der Eltern und die Furcht der Kinder mit kindlichen Liedtexten und Melodien sowie den tröstlichen Weisen des Sand- und Taumännchens. Ein großer Wurf und eine der schönsten Opern der deutschen Musikgeschichte – auch dank des glücklichen Endes.*

*Ich halte dich,  
ich schütze dich!*

### PREMIERE

14.11.2026

19:30 Uhr

📍 Großes Haus

### MUSIKALISCHE LEITUNG

Wouter Padberg

### INSZENIERUNG

Benedikt Arnold

### BÜHNE

Alfred Peter

### KOSTÜM

Charlotte Morache



# PLANET B

## SCIENCE-FICTION-KOMÖDIE VON YAEL RONEN UND ITAI REICHER

40 Millionen Jahre in der Zukunft gerät eine Humanoiden-Art ins Staunen: Bei paläontologischen Forschungen stoßen sie auf Hinweise, dass ihre Vorfahren vom längst entvölkerten Planeten Erde abstammen. Ausgerechnet von den Menschen – jener seltsamen Spezies, die sich mit ihrem welt-, klima- und selbstzerstörerischen Verhalten selbst ausgelöscht hat? Wollen wir doch mal sehen, denken sie sich und organisieren eine Reality-Game-Show, in der sie das Massenaussterben der Erde noch einmal nachspielen lassen – mit offenem Ausgang.

Verschiedene Spezies der Erde treten gegeneinander an und kämpfen um ihre Daseinsberechtigung. Wer sich am besten verkauft, garantiert seiner Art das

Überleben nach dem Weltuntergang. Für die Menschheit geht der willkürlich ausgewählte, aber nicht weniger repräsentative Versicherungsvertreter Boris ins Rennen. Gegen Panda, Huhn, Fuchs, Fledermaus, Krokodil und Ameise muss er die Vorzüge seiner Spezies anpreisen – doch was spricht eigentlich dafür, dass ausgerechnet der Mensch überleben darf?

*Voller sarkastischem Endzeithumor werden in dieser hintersinnigen Science-Fiction-Komödie die letzten Tage der Menschheit noch einmal durchgespielt. Der „struggle for life“ als aberwitzige Spielshow, das Vergehen der Arten als unterhaltsame Farce zwischen Zukunftsangst und Willen zum Marketing in eigener Sache.*

*Ihr Menschen seid wirklich die besten Zerstörer,  
mit denen ich je zusammengearbeitet habe.*

**PREMIERE**

**21.11.2026**

19:30 Uhr

📍 Wechselwerk

**INSZENIERUNG**

Manfred Langner

**AUSSTATTUNG**

Beate Zoff

# CARMINA BURANA



## BALLETT VON ROBERTO SCAFATI

### MUSIK VON CARL ORFF

#### TEXT NACH MITTELALTERLICHEN LIEDERN AUS DER BENEDIKTBEUERN-HANDSCHRIFT

Das Rad des Schicksals dreht sich immer weiter und zeigt, wie sehr Liebe, Macht und Reichtum von Fortuna, dem Glück, abhängen können. Mal ist ein Mensch in seinem Leben ganz oben, dann dreht sich das Rad weiter und er gerät nach unten. Doch es kann auch wieder aufwärts gehen. Ein Liebespaar wird zum Protagonisten des Abends. Anfangs finden sie sich, sind noch vorsichtig und zärtlich. Bald aber wird ihre Liebe von Eifersucht und Betrug herausgefordert. Können sie ihr Schicksal selbst in die Hand nehmen oder müssen sie sich ihm fatalistisch unterwerfen? Sind sie frei

in ihrer Entscheidung und verantwortlich für ihr Handeln oder nicht? Manchmal wirkt ihr Leben bestimmt von äußeren Umständen, manchmal scheinen sie selbst ihres Glückes Schmied zu sein. Alles wandelt sich und das Rad des Schicksals dreht sich weiter.

*Roberto Scafati beschäftigt sich mit den mittelalterlichen Texten in der zeitlosen, kraftvoll rhythmischen Vertonung von Carl Orff. In eindrucksvollen Bildern setzt Scafati der Macht des Schicksals die Kraft der Liebe entgegen.*

*O Fortuna!*

#### PREMIERE

12.12.2026

19:30 Uhr

📍 Großes Haus

#### MUSIKALISCHE LEITUNG

GMD Jochem Hochstenbach

#### INSZENIERUNG UND CHOREOGRAFIE

Roberto Scafati

#### BÜHNE

Luis Crespo

#### KOSTÜM

Bregje Van Balen



# WALD

## AUDIOWALK MIT DEM SCHAUSPIEL VON MIRIAM V. LESCH

Ein Baum, der inmitten einer Stadt auf einem Balkon wächst, ohne Kübel und ohne da gesät worden zu sein, sorgt für Irritationen. Während sich die Behörden noch um die Zuständigkeiten streiten, nimmt das natürliche Wachstum seinen Lauf. Und nicht nur auf diesem Balkon, sondern in ganz Europa ist die Natur unaufhaltsam auf dem Vormarsch, breitet sich in den Städten aus und erobert sich Lebensraum zurück. Wo Cäsar und Plinius verzweifelt nach den von ihnen für die Ewigkeit geschaffenen Straßen suchen, sehen sie schon vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr, auch wenn ihnen die Begegnung mit Bambi als typischem Waldbewohner zu denken geben sollte. Sie klammern sich an das bedingungslose Fortbestehen der Zivilisation.

Tapfer kämpft auch die Forstbehörde, wetzt die Motorsägen und schickt alles nur zur Verfügung stehende Personal in den Einsatz, im verzweifelten Versuch, der unaufhaltsamen Ausbreitung doch noch Einhalt zu gebieten. Doch im aussichtslosen Kampf gegen die Überwucherung zeigt sich, dass das durch Jahrtausende bewährte System der Photosynthese und das Myzel-Netzwerk im perfekten Zusammenspiel wesentlich effektiver arbeiten als die Kommunikation in den Städten.

*Eine Geschichte über die vitale Kraft der Natur, die der Menschheit und den sogenannten zivilisatorischen Errungenschaften weit überlegen ist, wird inmitten der jahrtausendealten Kulturstadt Trier eindrücklich erlebbar – als Audiowalk. Auf diesem Hör-Spaziergang entdeckt man die Stadt aus völlig neuer Perspektive!*

*Es ist zurzeit schwierig,  
den Wald zu verlassen.*

**PREMIERE**

**16.01.2027**

16:00 Uhr

📍 Audiowalk  
im Stadtraum



# DIE VERWANDLUNG

## SCHAUSPIEL VON PHILIPP LÖHLE NACH FRANZ KAFKA

Familie Samsa muss eines Morgens der verstörenden Tatsache ins Auge blicken, dass sich ihr Sohn und Bruder Gregor über Nacht in einen Käfer verwandelt hat. Bis dahin war er immer besonders zuverlässig und hatte mit seinem Einkommen für das Auskommen von Eltern und Schwester gesorgt. Für die Familie bricht damit nicht nur ihre wunderbar bequem eingerichtete Welt zusammen, sie ist auch gezwungen, sich zu dem Unfassbaren zu verhalten, vertraute Rollenmuster aufzugeben und aktiv zu werden. Von Empathie und Mitleid zu Angst, Ekel und Hass, der Sorge um die verheerende Außenwirkung bis zur Flucht in Verzweiflung oder Aktionismus entlarvt die Konfrontation mit diesem Untier, das doch einmal ein

Familienmitglied war, Charakterzüge und Verhaltensweisen wie auch Konflikte und Kommunikationsprobleme innerhalb der Familienkonstellation. Letztlich sehen sich alle nicht verwandelten gezwungen, an sich zu arbeiten, gemeinsam Lösungen zu entwickeln und ihr bisheriges Leben endlich selbst in die Hand zu nehmen.

*Zwischen Stummfilm-Komik und Grotteske bewegt sich diese aktualisierte Fassung des skurrilen Literatur-Klassikers, die das Augenmerk auf die Verwandlung der Familie richtet. Dabei geht es auch um den Konflikt zwischen Erwartungen der Gesellschaft, dem Drang nach perfekter Erfüllung oder eben der Erkenntnis, den Ansprüchen nie genügen zu können.*

*Wir müssen ihn einfangen.*

**PREMIERE**

**22.01.2027**

19:30 Uhr

📍 Wechselwerk



# L'ORFEO

## OPER VON CLAUDIO MONTEVERDI DICHUNG VON ALESSANDRO STRIFFIO DEM JÜNGEREN

Mit der ersten Oper überhaupt startet das Theater Trier endgültig in das Interim. *L'Orfeo* adaptiert die berühmte Geschichte aus der griechischen Mythologie um den Sänger Orpheus, der selbst die Steine mit seiner Kunst rühren konnte. Während er sich der Musik ergibt und seine große Liebe besingt, geht sie ihm verloren. Unbemerkt von Orpheus stirbt seine geliebte Eurydike an einem Schlangengebiss. Der Sänger möchte das nicht akzeptieren und steigt hinab in die Hölle, deren Eingang davor warnt, sich dem Schicksal zu ergeben. Doch Orpheus hält an seiner Idee fest und will den Herrn der Unterwelt, Pluto, sprechen.

Mit seinem Talent und der Unterstützung von Plutos Frau Proserpina kann er Pluto eine Vereinbarung abringen, die blindes Vertrauen zwischen den Liebenden voraussetzt: Wenn er es schafft, seine Frau nicht anzusehen, während er sie ins Reich der

Lebenden zurückführt, darf Eurydike wieder leben. Doch Orpheus dreht sich nach ihr um, bevor Eurydike wieder das Tageslicht erblicken kann und damit wieder ein Mensch wird. In diesem Moment hat er die Abmachung gebrochen und seine Liebe für immer verloren. Monteverdis Oper mahnt uns, den Tod als Bestandteil des Lebens zu akzeptieren und ihn nicht künstlich zu umgehen. Er setzt der vergänglichen Zwischenmenschlichkeit sein Ideal von unsterblichem Ruhm entgegen. Eine Auseinandersetzung mit diesem Ideal ist auch heute noch wichtig.

*Die ergreifende Geschichte über Abschied, Vertrauen und Mitleid wird von dem Choreografen Fernando Melo inszeniert. Er übersetzt die tragische Geschichte des berühmten Liebespaares in eine ausdrucksstarke spartenübergreifende Rauminstallation in der Kulturkirche Heiligkreuz. Was sind wir bereit, für einen geliebten Menschen zu tun?*

*Schau nicht zurück!*

**PREMIERE**

**20.02.2027**

19:30 Uhr

📍 Heiligkreuz

**MUSIKALISCHE LEITUNG**  
GMD Jochem Hochstenbach

**INSZENIERUNG UND  
CHOREOGRAFIE**  
Fernando Melo

**KOSTÜM**  
Bregje Van Balen

# DER UNVERGESSENE MANTEL

**KLASSENZIMMERSTÜCK NACH FRANK COTTRELL BOYCE**  
MIT FREUNDLICHER GENEHMIGUNG VON *THE READER*

Die beiden Neuen in der Klasse, Dschingis und Nergui, wecken Julies Neugierde. Etwas Rätselhaftes umgibt die Brüder, die aus der Mongolei kommen. Angefangen damit, dass Nergui „Niemand“ bedeutet, er gar nicht so heißt, sein wahrer Name aber nie genannt werden darf, damit der Dämon, der die Familie in ihrer Heimat bedrohte, ihn hier nicht findet. Dschingis erklärt Julie zur „Guten Ratgeberin“ der beiden. Stolz zeigt sie ihnen alles, was sie über die Schule und den Alltag in diesem Land wissen müssen und betrachtet darüber selbst das Vertraute mit ganz anderen Augen. Das verspricht eine wunderbare Freundschaft zu werden. Doch eine diffuse Angst schwingt ständig mit und bringt die Brüder dazu, sich möglichst

schnell anzupassen, um so vor dem Dämon in der Menge untertauchen zu können. Aber Dämonen gibt es doch gar nicht – oder? Als Julie dem Geheimnis von Dschingis' Fotos aus der Mongolei auf die Schliche kommt, ist sie irritiert. Doch sie spielt weiter mit, bis eines Morgens die Plätze der Brüder leer bleiben und die Lehrerin berichtet, dass sie von der Ausländerbehörde abgeschoben wurden.

*Eine Geschichte über eine besondere Freundschaft, Annäherung von Kulturen und das Schicksal Geflüchteter. Spannend erzählt aus der Perspektive der zwölfjährigen Julie, die versucht, die Welt der Brüder zu verstehen und ihr Geheimnis zu ergründen.*

*Wenn wir in ein fremdes Land kommen,  
brauchen wir jemanden, der uns  
gute Ratschläge gibt.*



**PREMIERE**

**25.02.2027**

10:00 Uhr

 Mobil

**10+**



# JEEPS

## KOMÖDIE VON NORA ABDEL-MAKSOUD

Geiselnahme und Erpressung im Jobcenter: Das dort verwaltete neue Lotterie-Verfahren, über das Erbschaften per Los verteilt werden, sollte eigentlich für Gerechtigkeit sorgen. Denn für ein Erbe hat man schließlich nicht selbst gearbeitet. Wenn aber das zu erwartende Erbe als Zukunftssicherung eingeplant war, kann die Umverteilung auch Existenzen bedrohen – wie bei der selbständig tätigen Silke, die das Geld als Kapitalgrundlage für ihr Start-up braucht. So ist Silke nur allzu bereit, alles dafür zu tun, ihr Los zurückzubekommen. Damit lässt sie sich bestens von der fließend ‚Amt‘ sprechenden langzeitarbeitslosen Maude für deren speziellen Rachefeldzug instrumentalisieren. Denn Maude ist mit allen Schikanen

des Ämterdschungels vertraut und kennt die Schwachstellen seiner pedantischen, skrupellosen Vertreter bestens. Inmitten der lebensfernen Ordnung dieses sehr speziellen Amtes, überfordernden Formularen, absurd langen Wartezeiten, willkürlicher Auslegung von Vorschriften tut sich ein besonderer Kosmos auf, in dem Verwaltungssystem gegen Existenzangst prallt.

*Eine mit bissigem Humor erzählte Satire über Klassismus, Chancengleichheit und Machtmissbrauch, die sehr unterhaltsam und skurril zugespitzt die Diskrepanz zwischen Bürokratie und echtem Leben aufzeigt, aber auch zwischen verschiedenen Lebensentwürfen und den mehr oder minder eingeschränkten Möglichkeiten, sein Leben selbst zu gestalten.*

*Wir würden heute Abend gern eine Neiddebatte starten.*

**PREMIERE**

**05.03.2027**

19:30 Uhr

📍 Wechselwerk

**INSZENIERUNG**

Rüdiger Pape

**AUSSTATTUNG**

Flavia Schwedler

# DAS FLIEGENDE KLASSENZIMMER

## MUSIKTHEATER NACH ERICH KÄSTNER AUFTRAGSKOMPOSITION ZUM 10. JUBILÄUM DES KINDER- UND JUGENDCHORES

Der Kinder- und Jugendchor hebt ab! Eigens für den Chor komponiert, kommt Erich Kästners legendärer Klassiker *Das fliegende Klassenzimmer* als Musiktheater auf die Bühne und damit auch die Generationen begeisternde Geschichte über Freundschaft, Mutproben und das Leben.

Schön kann das Leben im Internat sein, manchmal auch herausfordernd, immer aber geht es turbulent zu. Ein gewissenhafter Klassenprimus aus armen Verhältnissen mit großem Gerechtigkeitssinn, ein von seinen Eltern verlassener Introvertierter, eine angehende Boxweltmeisterin, eine Superschlaue, die Traditionen hinterfragt, und ein ziemlich Ängstlicher, der seinen Mut unter Beweis stellen will.

Diese fünf leben in der breiten Schülerschaft des Internats und liegen in ständigem Clinch mit den Externen, die die gleiche Klasse besuchen, aber in der Stadt bei den Eltern leben. Erich Kästner hat aus dem Stoff eine universelle Erzählung über Jugendliche gemacht, die deren Lebensgefühl noch heute ziemlich genau trifft.

*Ob als Buch, als Film oder nun als Musiktheater: Das fliegende Klassenzimmer ist ein Klassiker für die ganze Familie. Die einen schwelgen in Erinnerungen, die anderen finden sich in den Figuren wieder. An der Musik, der Inszenierung und dem begeisternden Kinder- und Jugendchor werden alle ihren Spaß haben.*

**PREMIERE**

**11.04.2027**

16:00 Uhr

📍 Europahalle

8+

*Nur wer erwachsen wird und ein  
Kind bleibt, ist ein Mensch.*

MUSIKALISCHE LEITUNG

Martin Folz

INSZENIERUNG

Lajos Wenzel



# EREBOS

**VON URSULA POZNANSKI**  
STÜCKFASSUNG FÜR DEN JUGENDCLUB VON  
KAREN SCHULTZE UND LISENKA SEDLACEK

Seltsames geht in Nicks Schule vor, aber niemand will darüber sprechen, selbst seine Freunde sind wie ausgetauscht. Als Nick dann endlich auch zu den Ausgewählten zählt, ist er wie elektrisiert: Die neue App, die er auf seinem Handy entdeckt, lässt ihn nicht mehr in Ruhe. Schnell erkennt er, dass es dabei um mehr als um ein Computerspiel geht. Fiktion und Realität verschmelzen miteinander. Wie kann ein Spiel so viel über ihn wissen? Als nächstes muss eine gefährliche Mission in der echten Welt ausgeführt werden. Wird Nick in der Lage sein, das Spiel rechtzeitig zu verlassen? Ist es wirklich nur ein Spiel?

*In Ursula Poznanskis 2010 erschienenem Jugendthriller werden auf sehr spannende Art die Themen Spielsucht, Manipulation durch Medien und das Verschwimmen der Grenzen zwischen virtueller und realer Welt dargestellt. In einer eigens für den Theater-Jugendclub geschriebenen Fassung widmen sich die Jugendlichen einem wichtigen, höchst präsenten Thema.*

**PREMIERE**

**16.04.2027**

18:00 Uhr

📍 Europäische  
Kunstakademie

*Erebos hat ein Ziel:  
Es will töten.*



# ELEKTRA

## OPER VON RICHARD STRAUSS DICHTUNG VON HUGO VON HOFMANNSTHAL KONZERTANTE AUFFÜHRUNG

Mit eruptiver Kraft schleudert das Orchester den Namen „Agamemnon“ heraus – mit diesem Auftakt beginnt die fulminante Vertonung einer der gewaltigsten Tragödien der Theatergeschichte. In ihrer Dichte und Kürze ist *Elektra* ein Konzentrat an tragischer Wucht. Eine verstörende Familiengeschichte und die Macht von Alpträumen wurden von Hofmannsthal und Richard Strauss in ein unvergleichlich intensives Sprach- und Musikereignis gegossen.

Elektra hat ein einziges Lebensziel: Den Mord an ihrem Vater Agamemnon durch die Mutter Klytämnestra zu rächen. Dieser Rache gibt sie all ihre Kraft hin und opfert dafür ihr privilegiertes Leben als Prinzessin am Hofe ihrer Mutter.

Als die Rache vollzogen werden kann, ist ihr Lebenssinn erfüllt und sie bricht tot zusammen.

*Mit Elektra, seiner modernsten Partitur, erreichte Strauss einen Höhe- und Wendepunkt seines Schaffens. Dem Sog dieses symphonischen Klanggedichts kann sich das Publikum seit der Uraufführung nur schwer entziehen, was Elektra zu einer der meistgespielten Opern Strauss' macht. Zugleich hat der Komponist hier einen der faszinierendsten und aufregendsten Orchesterparts der gesamten Musikgeschichte geschrieben – der in einer konzertanten Aufführung besonders gut zur Geltung kommt.*

*Ob ich die Musik nicht höre?  
Sie kommt doch aus mir.*

### TERMINE

**23.04.2027**  
19:30 Uhr

**25.04.2027**  
16:00 Uhr

📍 Europahalle

MUSIKALISCHE LEITUNG  
GMD Jochem Hochstenbach



# FRANKENSTEIN

## SCHAUSPIEL NACH MARY SHELLEY

Von seinem medizinischen Forscherdrang getrieben, geht der junge und ehrgeizige Viktor Frankenstein zum Äußersten, ohne dabei die Konsequenzen zu bedenken: Er erschafft ein menschenähnliches Wesen. Sogar zum Leben kann er es erwecken. Als ihm Zweifel kommen, ist es schon zu spät. Da hat die Kreatur längst sein Labor verlassen und macht erste Erfahrungen mit der Welt – und die mit Frankensteins Schöpfung. Von Einsamkeit getrieben sucht das Wesen Anschluss bei den Menschen. Wegen seines Aussehens und der enormen Kraft, die es nicht einschätzen kann, löst es aber nur Panik aus und stößt auf Ablehnung, obwohl es sich bemüht, sich anzupassen. Durch diese Erfahrungen zermürbt, greift es verzweifelt zum letzten

Mittel. Mit dem Mord an Frankensteins kleinem Bruder will es den Schöpfer seiner Qualen zwingen, ihm eine ebenbürtige Partnerin zu erschaffen. Doch kurz vor deren Vollendung schreckt der Wissenschaftler aus Sorge vor den Konsequenzen zurück und zerstört sein menschenähnliches Werk. Doch damit sind alle, die sich dem verzweiferten Geschöpf mit den immensen Kräften in den Weg stellen, einer schrecklichen Rache ausgeliefert.

*Fragen nach Leben und Tod, den Grenzen der Wissenschaft und deren Überschreitung, die damit verbundene Verantwortung, aber auch die verheerenden Folgen, die Mobbing und Diskriminierung hervorbringen können, werden in diesem spannenden Klassiker der Schauerliteratur eindrücklich verhandelt.*

*Komm, mein Feind, wir haben noch um unser Leben zu würfeln.*

### PREMIERE

**30.04.2027**

19:30 Uhr

📍 Wechselwerk

### INSZENIERUNG

Maike Bouschen

### AUSSTATTUNG

Valentina Pino Reyes



# TRÄUME IN EUROPA

## SCHAUSPIEL NACH WOLFRAM LOTZ

Wenn wir schlafen, beginnt die Reparaturarbeit der Seele. In Träumen sortiert unser Gehirn das Chaos des Alltags neu, löst Probleme und verwebt Emotionen zu einer täuschend echten Wirklichkeit. Dann sitzt man in einem Taxi, muss aber selbst fahren, das eigene MacBook wird plötzlich gewalttätig, man mutiert zu einem Gefährten mit vier Gummireifen und wird in einen Schuppen geschoben oder beobachtet ganz zufällig einen Regenbogenrekord über einem Maisfeld. In unseren Träumen zerbricht die gewohnte Logik der Welt und macht gänzlich neuen Realitäten Platz, in denen Körper mit Wänden verschmelzen können und die Gesetze der Physik ihre Gültigkeit verlieren. Wolfram Lotz hat Traumberichte

aus europäischen Internetforen gesammelt und so hunderte Träume aus verschiedensten Sprachen in einer Textcollage zusammengeführt.

*In Träume in Europa wohnen wir diesen produktiven Kurzschlüssen bei und blicken gemeinsam in das Unterbewusstsein einer vernetzten Welt. Es ist eine literarische Kartografie der europäischen Seele, die jenseits von Grenzen und Sprachen existiert. Denn sind wir uns in der Absurdität unserer Träume nicht alle am nächsten?*

*Ich fühlte mich ganz beruhigt,  
wie auf einer kleinen Wolke.*

**PREMIERE**

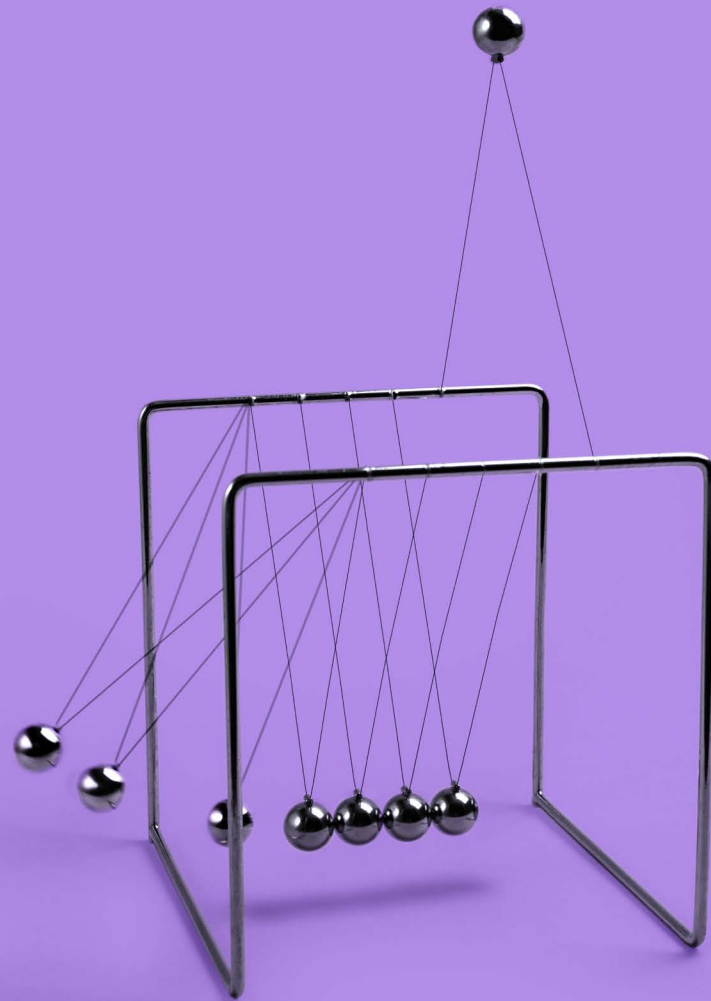
**07.05.2027**

19:30 Uhr

📍 Europäische  
Kunstakademie

**INSZENIERUNG**

Katja Wachter



# MOMENTUM

## NEUE TANZSTÜCKE VON JEAN-GUILLAUME WEIS, ELISABETH SCHILLING UND ROBERTO SCAFATI

Ein Momentum ist nicht nur ein Augenblick, der richtig ist und der sich für die eigenen Ideen und Wünsche gut eignet. Im Englischen bedeutet Momentum „Impuls“. Das ist die Kraft, die in die Bewegung übergeht und sie initiiert. Tanz wird in den Choreographien dieses Tanzabends als lebendige Dynamik verstanden: Er ist Impulsen unterworfen und entwickelt sich mit ihnen bis zum richtigen Moment, in dem er seine volle Wirkkraft entfalten kann. Damit ist Momentum nicht nur die inhaltliche Klammer des Tanzabends, sondern sein Motto. Momentum heißt Anstoß, Bewegung und

gutes Timing. In diesem Sinne ist Momentum auch eine Beschreibung für Tanz. Eine Ode an das Hier und Jetzt und an die Handlungsfähigkeit, die ein Mensch darin hat.

*Die Ballettcompany befasst sich künstlerisch mit der Kraft und Ausdrucksstärke eines Moments und setzt den Mikrokosmos des Augenblicks in mitreißende Bewegung um. Das Publikum ist eingeladen, kleine Impulse mitzunehmen und große Momente zu erleben.*

EINE KOOPERATION MIT DEN THÉÂTRES  
DE LA VILLE DE LUXEMBOURG  
UND DEM ESCHER THEATER.

*Den Augenblick ergreife,  
der ist dein.*

**PREMIERE**

**06.06.2027**

18:00 Uhr

📍 Wechselwerk

**CHOREOGRAFIE**  
Jean-Guillaume Weis  
Elisabeth Schilling  
Roberto Scafati  
**BÜHNE**  
Yoko Seyama



# DIE VERKAUFTE BRAUT

## OPER VON BEDŘICH SMETANA LIBRETTO VON KAREL SABINA

Eine komische Oper als Nationalheiligtum: Das ist Bedřich Smetana mit *Die verkaufte Braut* in Tschechien gelungen. Ob es am Lobgesang auf das Bier liegt oder am heiter-bunten Treiben in einem böhmischen Dorf des 19. Jahrhunderts, in dem das Werk spielt? Jedenfalls macht die mit spritziger und lebendiger Musik prallgefüllte Partitur heute noch genauso viel Freude und entführt mit Leichtigkeit in das perfide Spiel um eine junge Frau.

Marie soll eine gute Partie machen, hat allerdings schon einen heimlichen Geliebten, den sie viel lieber ehelichen würde. Der aber lässt sie scheinbar hängen, bis er am Ende doch noch ein Ass aus dem Ärmel schüttelt und alles zu einem guten Ende wendet. Mit von der Partie sind noch

allerlei amüsante Gestalten und schräge Vögel wie Maries Eltern oder der ausgefuchste Heiratsvermittler Kezal. Und dann macht auch noch ein Zirkus Halt im Dorf, der das bunte dörfliche Treiben auf die Spitze treibt.

*Smetanas mitreißendes Volkslustspiel strotzt nur so vor bester Ensemblesmusik und Situationskomik. Tanz- und Zirkusnummern umringen mit meisterhaften Ensembles die sagenhaft süffigen Arien und fügen sich mit der hochvirtuosen Ouvertüre zum heiteren Meisterwerk der Verkauften Braut. Ein großes buntes Spektakel, das dazu einlädt, in der Europahalle Musiktheater mitten im Raum ganz neu zu erleben.*

**PREMIERE**

**12.06.2027**

19:30 Uhr

📍 Europahalle

*Wie schändlich, zu  
verschachern seine Braut!*

**MUSIKALISCHE LEITUNG**

Wouter Padberg

**INSZENIERUNG**

Ryan McBryde

**WIEDER DA!**

*So war das Publikum  
very amused.*

*[Trierischer Volksfreund]*

*Das war mal wieder so ein Abend,  
der zeigte, wie groß kleine  
Formate sein können.*

*[Trierischer Volksfreund]*

## LETZTE RUNDE

EIN PROJEKT DES BÜRGERTHEATERS IN  
KOOPERATION MIT DEM STADTMUSEUM  
SIMEONSTIFT

**AB 29.08.2026, 20:00 UHR, ♣ MUSEUM SIMEONSTIFT**

In den letzten Jahren hat jede dritte Kneipe in Deutschland schließen müssen. Steuern wir darauf zu, dass Kneipen bald nur noch im Museum zu finden sind? Aus eigenen Erfahrungen haben die Teilnehmenden eine performative Theatercollage entwickelt, die durch die Räume des Museums führt und zwischen Nostalgie und Ernüchterung schwankt. Gemeinsam mit dem Publikum spüren die Spielerinnen und Spieler dem nach, was die Kneipe ist, war und sein könnte. Das Publikum ist eingeladen, vom Zuschauenden zum Gast zu werden, Impulse zu setzen und gemeinsam die Kneipe der Zukunft zu feiern.

## MY FAIR LADY

MUSICAL VON FREDERICK LOEWE

**AB 04.09.2026, 19:30 UHR, ♣ GROSSES HAUS**

Der Musical-Hit der vergangenen Spielzeit: Kaum ein Bühnenstück, bei dem jede Nummer so populär wurde wie bei *My Fair Lady*. Neben seiner eingängigen, abwechslungsreichen wie schwungvollen Musik, mitreißenden Chören, flotten Tänzen und aufwändiger Ausstattung sind es vor allem die brillanten Dialoge voller charmantem Witz, die das pointierte satirische Sittengemälde zu ganz großer Unterhaltung machen. Das Schauspiel- und Musiktheaterensemble bringen mit der Ballettcompany den Musikklassiker um das Blumenmädchen Eliza Doolittle unnachahmlich charmant auf die Bühne. Eine der letzten Gelegenheiten, das Große Haus noch einmal in voller Pracht zu erleben.

## LIEBESGEFLECHTE

BALLET VON ALBA CASTILLO  
UND FRANCESCA FRASSINELLI

**AB 01.10.2026, 19:30 UHR,  
♣ EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE**

Wovon man nicht sprechen kann, darüber muss man tanzen. Der zweiteilige Tanzabend erzählt auf ganz unterschiedliche Weise von den verschiedenen Facetten der Liebe. Mal romantisch und leidenschaftlich, mal flüchtig oder verzweifelt, aber immer berauschend, gewinnen die international erfolgreichen Choreografinnen dem unbeschreiblichen Gefühl ihre eigenen Bilder ab. Was ist Liebe? Was kann Liebe alles sein? Wie wollen wir heute und morgen lieben? Ein facettenreicher poetischer Tanzabend über das schönste aller Gefühle und die ewige Suche danach, für das Publikum in unmittelbarer Nähe zu den Tanzenden zu erleben.

## DOPPELKOPF

MUSIKALISCH-KOMÖDIANTISCHER  
ABEND

**AB 18.12.2026, 19:30 UHR,  
♣ EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE**

Ein Abend, vollgepackt mit Musik und melancholischem Witz, Giovanni Rupp und Stephan Vanecek von Ulf Dietrich auf den Leib geschrieben. Die beiden spielen zwei Imitatoren, die sich in der schäbigen Kantine eines Autohauses auf einen Auftritt als Frank Sinatra und Marilyn Monroe vorbereiten. Der eine der beiden spielt seine Rolle als ‚das erotischste Versprechen ihrer Generation‘ schon eine halbe Ewigkeit und identifiziert sich etwas arg mit seinem Vorbild. Der andere tritt zum ersten Mal als ‚Ol‘ Blue Eyes‘ auf. Ein beschwingender Abend, der auch vom Leben in der zweiten Reihe erzählt.

*Vordergründig aber ist Doppelkopf ein gut gelaunter Streifzug durch das „Great American Songbook“, zu dem Monroe und Sinatra ihren dauerhaften Beitrag geleistet haben.*

*[Trierischer Volksfreund]*

**WIEDER DA!**

## **ANNE FRANK** 12+ SZENISCHE LESUNG

AUF ANFRAGE, 🚗 MOBILE PRODUKTION

Menschen auf der ganzen Welt kennen ihre Geschichte – schließlich hat sie diese selbst für immer in ihrem Tagebuch festgehalten. Ihr Name: Anne Frank. Eine der berührendsten und meisterzählten Geschichten über den Holocaust und gegen das Vergessen. Anne Franks Tagebuch gehört zu den wichtigsten Originaldokumenten der NS-Judenverfolgung und gibt Einblick in eine schwarze Epoche unserer Vergangenheit. Aber auch in die hoffnungsvolle Welt eines jungen Mädchens, das aufgrund seiner Geschichte und seiner unerschütterlichen Hoffnung niemals vergessen werden wird.

## **KAI ZIEHT IN DEN KRIEG UND KOMMT MIT OPA ZURÜCK** 10+ VON ZORAN DRVENKAR

AB 11.03.2027, 10:00 UHR,  
EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE

Kai ist am Boden zerstört, als er erfährt, dass sein dementer Opa Anton ins Altersheim ziehen muss. Als seine Mutter ihn schickt, um die Koffer mit den wichtigsten Kleidern mitzunehmen, versucht der Zehnjährige seinen Opa aufzumuntern, indem er ihn an seine großen Heldengeschichten aus dem Krieg erinnert: Mit diesen Geschichten will Kai seinem Opa zeigen, wer er war und wer er ist. Er hofft, dass sein Opa sich darüber wieder besser orientieren kann und nicht umziehen muss. Aber Kais Plan läuft nicht ganz wie erwartet: Sein Opa erinnert sich zwar an die prägenden Erlebnisse im Krieg, aber ganz anders als er es seinem Enkel erzählt hatte. Mit jedem weiteren Schritt in ihrer Erinnerungsreise lernt Kai mehr über seinen Opa und die Schrecken des Krieges.



# BEGEISTERND!

Damit Kultur auf unseren Bühnen glänzen kann.  
Römerstrom – unsere Energie für Trier und die Region.

Wir engagieren uns für das, was die Region bewegt. Nachhaltig und innovativ. Mit **Römerstrom**: grüne Energie zu fairen Preisen – sicher und planbar.

**RÖMER STROM**

Jetzt  
zu uns  
wechseln!



Jetzt informieren: [www.roemerstrom.de](http://www.roemerstrom.de)

# KONZERT



# SINFONIEKONZERTE

## DEUTSCHE ROMANTIK

### 1. SINFONIEKONZERT

17.09.2026, 19:30 UHR | ♣ GROSSES HAUS

**Robert Schumann** (1810 – 1856)  
Konzert für Klavier und Orchester a-Moll op. 54

**Johannes Brahms** (1833 – 1897)  
Symphonie Nr. 1 c-Moll op. 68

Klavier: Elena Neumann  
Dirigat: GMD Jochem Hochstenbach



## BACH UND MEHR

### 4. SINFONIEKONZERT

25.02.2027, 19:30 UHR | ♣ HEILIGKREUZ

**Johann Sebastian Bach** (1685 – 1750)  
Orchestersuite Nr. 1 C-Dur BWV 1066

**Wilhelm Friedemann Bach** (1710 – 1784)  
Adagio und Fuge d-Moll

**Joseph Martin Kraus** (1756 – 1792)  
*La gelosia*, Solokantate für Sopran und Orchester

**Antonio Rosetti** (1750 – 1792)  
Symphonie g-Moll

**Anton Eberl** (1765 – 1807)  
Symphonie C-Dur

Sopran: Lara Rieken  
Dirigat: Werner Ehrhardt

## MAHLERS FÜNFTE

### 2. SINFONIEKONZERT

22.10.2026, 19:30 UHR | ♣ GROSSES HAUS

**Alban Berg** (1885 – 1935)  
Sieben frühe Lieder für Gesang und Orchester

**Gustav Mahler** (1860 – 1911)  
Symphonie Nr. 5

Mezzosopran: Janja Vuletić  
Dirigat: GMD Jochem Hochstenbach

## WIENER KLASSIK

### 3. SINFONIEKONZERT

26.11.2026, 19:30 UHR | ♣ GROSSES HAUS

**Joseph Haydn** (1732 – 1809)  
Symphonie Nr. 55 Es-Dur *Der Schulmeister*

**Wolfgang Amadeus Mozart** (1756 – 1791)  
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 23 A-Dur KV 488

**Ludwig van Beethoven** (1770 – 1827)  
Symphonie Nr. 5 c-Moll op. 67

Klavier: Markus Groh  
Dirigat: GMD Jochem Hochstenbach



# SINFONIEKONZERTE

## TSCHAIKOWSKYS VIOLINKONZERT

### 5. SINFONIEKONZERT

25.03.2027, 19:30 UHR | ♣ EUROPAAHALLE

**Anatol Liadov** (1855 – 1914)

*Baba Yaga* op. 56

Symphonische Dichtung für Orchester

*Nénie* op. 67

Trauerlied für Orchester

**Peter Tschaikowsky** (1840 – 1893)

Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 35

**Sergej Rachmaninow** (1873 – 1943)

Symphonische Tänze op. 45

Violine: Ioana Cristina Goicea

Dirigat: GMD Jochem Hochstenbach

## ELEKTRA

### 6. SINFONIEKONZERT

23. & 25.04.2027, 19:30 UHR | ♣ EUROPAAHALLE

OPER VON RICHARD STRAUSS

DICHTUNG VON HUGO VON HOFMANNSTHAL

Weitere Informationen auf **S. 51**.

Dirigat: GMD Jochem Hochstenbach

STUDIS AUFGEPASST!

Di Mi Do

Viele Konzerte fallen unter unser DiMiDo-Angebot. Mehr Informationen zu DiMiDo findest Du auf **Seite 111**.

## IN UNSEREN ZEITEN

### 7. SINFONIEKONZERT

15.05.2027, 19:30 UHR | ♣ ST. MAXIMIN

**Henry Purcell** (1659 – 1695)

Marsch aus *Music for the Funeral of Queen Mary*

**Einojuhani Rautavaara** (1928 – 2016)

*A Requiem in Our Time* für Blechblasinstrumente und Schlagwerk op. 3

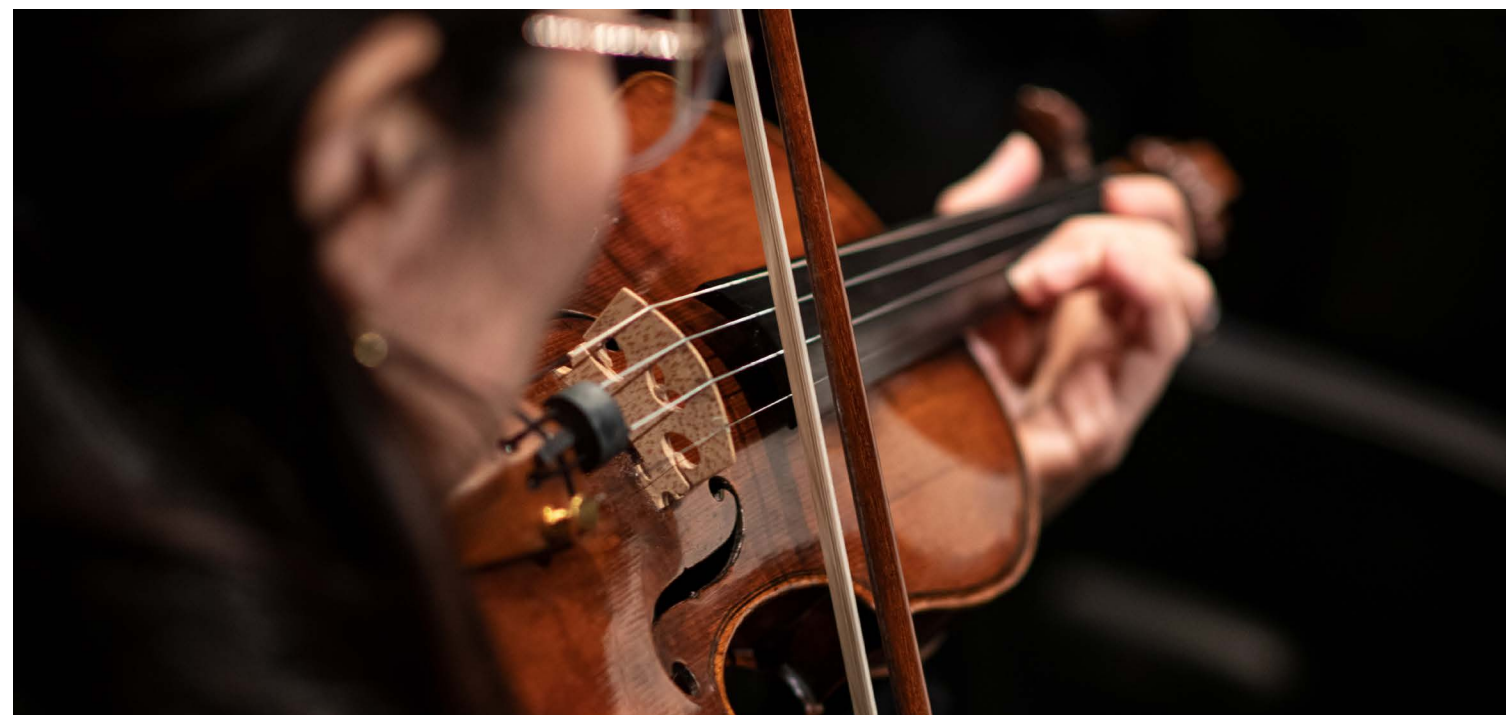
**Henryk Mikolaj Gorecki** (1933 – 2010)

Symphonie Nr. 3 für Sopran und Orchester op. 36

*Symphonie der Klagelieder*

Sopran: NN

Dirigat: Wouter Padberg



## KONZERTANTE ORGEL

### 8. SINFONIEKONZERT

24.06.2027, 19:30 UHR | ♣ EUROPAAHALLE

**Guillaume Lekeu** (1870 – 1894)

Adagio für Streichtrio und Streichorchester

**Francis Poulenc** (1899 – 1963)

Konzert für Orgel, Streicher und Pauke g-Moll

**César Franck** (1822 – 1890)

Symphonie d-Moll

Orgel: Christian Schmitt

Dirigat: GMD Jochem Hochstenbach

# CONCERT LOUNGE

## KLASSISCHE WERKE – UNTERHALTSAM MODERIERT UND ERLÄUTERT

GMD Jochem Hochstenbach erklärt unterhaltsam, spannend und erkenntnisreich, was Sie schon immer über klassische Musik wissen wollten, aber sich nie zu fragen getraut haben. Die Tricks der Komponisten mit Elan vorgestellt, die Winkelzüge großer Werke mit Witz freigelegt, die biografischen und historischen Hintergründe pointenreich erzählt und dazu immer die passenden Passagen vom Philharmonischen Orchester der Stadt Trier gespielt, das ist die *Concert Lounge*. Lehnen Sie sich zurück und lassen Sie sich von der Leidenschaft für klassische Musik anstecken.

## BRAHMS' 1. SYMPHONIE

CONCERT LOUNGE ZUM 1. SINFONIEKONZERT  
16.09.2026, 19:30 UHR | ♣ GROSSES HAUS

Ausgerechnet der große Symphoniker Brahms hat ungewöhnlich lange gewartet, bis er seine erste Symphonie vollendete. Der Lohn ließ hingegen nicht auf sich warten: „Beethovens 10.“ titulierte die Kritik sie nach der Uraufführung – was als höchste Auszeichnung galt. Weshalb Brahms so lange mit der Vollendung gerungen hat und ob sich das lange Zögern letztlich ausgezahlt hat, das alles und noch viel mehr erfahren Sie bei dem unterhalt-samen Gesprächskonzert mit GMD Jochem Hochstenbach und dem Philharmonischen Orchester der Stadt Trier.

Dirigat & Moderation: GMD Jochem Hochstenbach

## TA TA TA TAAAAA!

CONCERT LOUNGE ZUM 3. SINFONIEKONZERT  
25.11.2026, 19:30 UHR | ♣ GROSSES HAUS

Sie ist **die** Symphonie schlechthin, Beethovens Fünfte. Das knappe, markante Anfangsmotiv ist selbst klassikfernen Menschen geläufig und hat sich auch in der Popkultur etabliert. Weshalb der erste Satz solch eine Bedeutung in der Musikgeschichte erlangt hat und was diese spektakuläre Symphonie sonst noch alles zu bieten hat, wird gewohnt launig und bestens informiert erläutert.

Dirigat & Moderation: GMD Jochem Hochstenbach

# KLASSIK UM 11

## BAROCKE VIELFALT

### 1. KLASSIK UM 11

16.08.2026, 11:00 UHR | ♣ JESUITENKIRCHE DES  
BISCHÖFLICHEN PRIESTERSEMINARS TRIER

**Michael Praetorius** (1571–1621)  
Tanzsuite aus *Terpsichore*

**Francesca Caccini** (1587–1640)  
*La liberazione di Ruggiero dall'isola d'Alcina*  
Suite aus der Oper

**Heinrich Ignaz Biber** (1644–1704)  
*Battaglia* à 10

**Georg Philipp Telemann** (1681–1767)  
Ouvertüresuite für Trompete, Streicher und Basso  
Continuo D-Dur TWV 55:D7

**Johann Pachelbel** (1653–1706)  
Canon in D

Dirigat: Wouter Padberg

## 1780 AND MORE

### 2. KLASSIK UM 11

10.01.2027, 11:00 UHR | ♣ PROMOTIONS-AULA DES  
BISCHÖFLICHEN PRIESTERSEMINARS TRIER

**Joseph Haydn** (1732–1809)  
Symphonie Nr. 74 Es-Dur

**Johann Sebastian Bach** (1685–1750)  
Konzert für Oboe, Violine und Streicher c-moll BWV 1060

**Wolfgang Amadeus Mozart** (1756–1791)  
Symphonie Nr. 34 C-Dur KV 338

Oboe: Yu-Syuan Liao  
Violine: Ayako Kayukawa  
Dirigat: GMD Jochem Hochstenbach

## BLÄSERSERENADE

### 3. KLASSIK UM 11

21.03.2027, 11:00 UHR | ♣ PROMOTIONS-AULA DES  
BISCHÖFLICHEN PRIESTERSEMINARS TRIER

**Wolfgang Amadeus Mozart** (1756–1791) /  
**Andreas N. Tarkmann** (\* 1956)  
*Le nozze di Figaro* KV 492  
Harmoniemusik nach der Oper

**Felix Mendelssohn Bartholdy** (1809–1847) /  
**Andreas N. Tarkmann**  
*Ein Sommernachtstraum* op. 61  
Bearbeitung der Schauspielmusik für Harmoniemusik

**Wolfgang Amadeus Mozart** /  
**Andreas N. Tarkmann**  
*Alla turca* aus der Klaviersonate Nr. 11 A-Dur KV 331  
bearbeitet für Harmoniemusik

Dirigat: Andrey Litvinenko

## STURM UND DRANG

### 4. KLASSIK UM 11

09.05.2027, 11:00 UHR | ♣ PROMOTIONS-AULA DES  
BISCHÖFLICHEN PRIESTERSEMINARS TRIER

**Johann Nepomuk Hummel** (1778–1837)  
Oktett-Partita für 8 Blasinstrumente Es-Dur

**John Rutter** (\* 1945)  
*Suite antique* für Flöte, Cembalo und Streicher

**Joseph Haydn** (1732–1809)  
Symphonie Nr. 52 c-Moll

Flöte: Mandryka Müller  
Dirigat: Gocha Mosiashvili

# MIXED ZONE KONZERTE

## AFTER JOB CONCERT

Ein neues Konzertformat, das sich perfekt in den Berufsalltag integrieren lässt. Werktags um 18 Uhr kann man hier für rund eine Stunde im Wechselwerk, dem Neubau an der Tufa, eintauchen in feine Klänge ausgesuchter Ensembles des Philharmonischen Orchesters.

## KAMMERKONZERTE

Die Kammerkonzerte sind unsere kleinen Konzertformate mit großem Genussfaktor. Erleben Sie unsere Künstlerinnen und Künstler in solistischer Besetzung ganz aus der Nähe und in intimmem Rahmen, lassen Sie sich verzaubern, überraschen und begeistern von den immer wieder spannenden Programmen.

## DER LETZTE MANN

STUMMFILM VON FRIEDRICH WILHELM MURNAU (1924)  
MUSIK VON GIUSEPPE BECCE (1924),  
BEARBEITUNG VON DETLEV GLANERT (2002)

### 1. MIXED ZONE KONZERT

08.10.2026, 19:30 UHR | ♣ GROSSES HAUS

Friedrich Wilhelm Murnau gilt als einer der herausragendsten Regisseure der Weimarer Republik. Die neuartige, ‚entfesselte‘ Kameraführung eröffnete Filmschaffenden neue Effekte und erschloss völlig neue Räume auf der Kinoleinwand, was gerade in *Der letzte Mann* zum Tragen kommt. Der Film handelt vom gesellschaftlichen und persönlichen Niedergang eines Hotelportiers, dessen Ansehen im Beruf wie in seinem Zuhause in den Hinterhöfen Berlins mit seiner prächtigen Portiersuniform verbunden ist. Als er altersschwach nicht mehr seiner Arbeit nachgehen kann, verliert er seine gesamte Reputation.

In diesem Konzert kommt alles für einen historisch-nostalgischen Kinoabend zusammen: Ein wegweisender Film und dazu der effektvolle Soundtrack live vom Orchester gespielt – ein alle Sinne ansprechendes cineastisches Erlebnis. Dank der aktuellen Einrichtung des bekannten zeitgenössischen Opernkomponisten Detlev Glanerts kann das Meisterwerk Murnaus noch eindrücklicher wirken. Denn mit dem Philharmonischen Orchester wird die erschütternde Handlung durch die entfesselnde Musik noch spürbarer.

Philharmonisches Orchester der Stadt Trier  
Dirigat: GMD Jochem Hochstenbach



## PER ANHALTER DURCH DIE GALAXIS

EIN LIVE-HÖRSPIELKONZERT MIT ORCHESTER  
NACH DOUGLAS ADAMS

### 2. MIXED ZONE KONZERT

17.12.2026, 19:30 UHR | ♣ GROSSES HAUS

Arthur Dents Morgen beginnt denkbar schlecht: Sein Haus soll einer Umgehungsstraße weichen. Doch wie er von seinem Freund Ford Prefect erfährt, ist das sein kleinstes Problem. In Wahrheit steht die gesamte Erde auf dem Bebauungsplan für eine intergalaktische Schnellstraße – und die Bagger der Vogonen, äußerst unangenehmer Aliens, sind bereits in Position. Was Arthur nicht weiß: Sein Freund Ford ist in Wahrheit selbst ein Außerirdischer, der für den Reiseführer „Per Anhalter durch die Galaxis“ schreibt. In letzter Sekunde gelingt den beiden die Flucht, natürlich per Anhalter.

Befeuert vom unendlichen Unwahrscheinlichkeitsantrieb rast das Philharmonische Orchester der Stadt Trier gemeinsam mit dem Schauspielensemble mit unermesslicher Geschwindigkeit durchs All. Schnallen Sie sich an für eine musikalische Reise quer durch die Epochen bis ans Ende des Universums!

Philharmonisches Orchester der Stadt Trier  
Schauspielensemble des Theaters Trier  
Künstlerische Gesamtleitung: Wouter Padberg

## IM AUGE DES ORCHESTERS

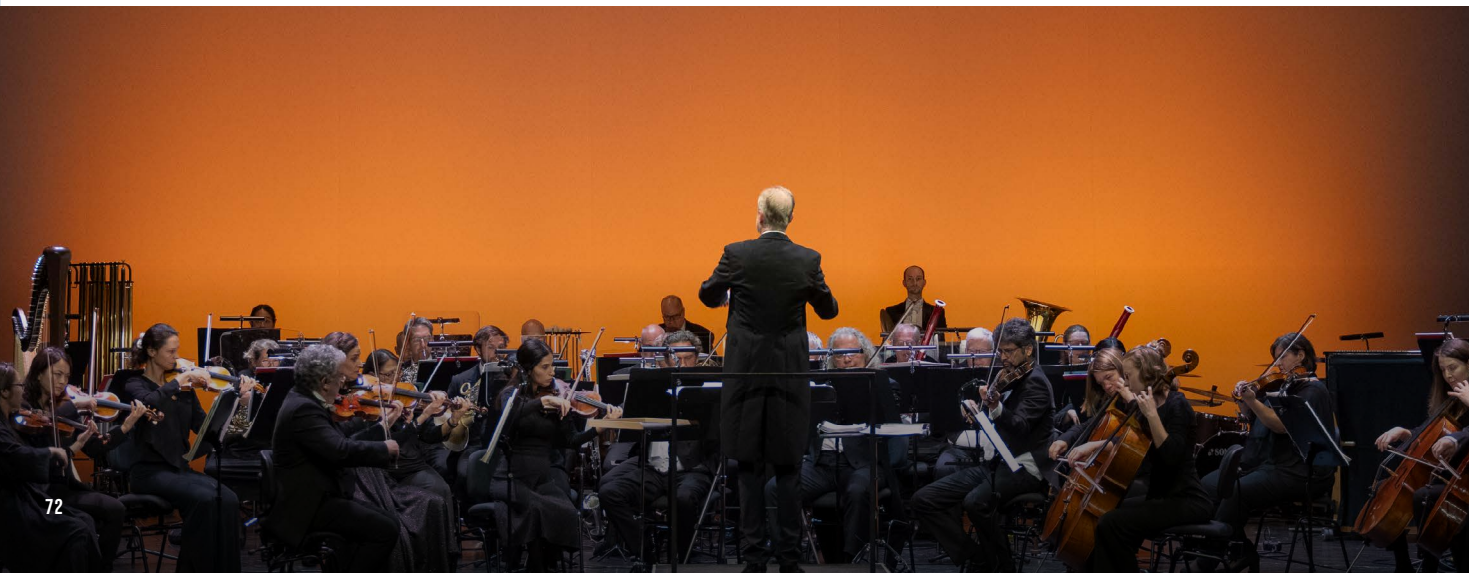
EIN AUSSERGEWÖHNLICHES KLANGERLEBNIS

### 3. MIXED ZONE KONZERT

04.03.2027, 19:30 UHR | ♣ HEILIGKREUZ

Einmal ein Konzert aus der Perspektive der Musizierenden des Philharmonischen Orchesters wahrnehmen? Mittendrin sein, wenn einem rechts und links berühmte Phrasen berühmter Werke um die Ohren fliegen. Das ist bei diesem Konzert endlich möglich, in dem ein völlig neues Klangerlebnis entstehen wird. Denn die klassische Aufteilung zwischen Bühne und Zuschauerraum wird aufgebrochen. Das Publikum sitzt mitten im Orchester und erlebt die Musik im Zentrum des Klangs, unmittelbar im Auge des Orchesters. Teil dieser wahren Klangdusche wunderbarer Orchestermusik ist die einzigartige Atmosphäre des Sakralbaus Heiligkreuz und seiner wunderbaren Kirchenakustik. Ein Konzertereignis, bei dem für das Publikum gilt: Mittendrin statt nur dabei.

Philharmonisches Orchester der Stadt Trier  
Künstlerische Gesamtleitung: Wouter Padberg



## WEITERE ORCHESTERHIGHLIGHTS

### PICKNICKKONZERT

20.06.2027, 20:00 UHR | ♣ PORTA-NIGRA-PLATZ

Seit vielen Jahren schon hat das kostenlose Picknickkonzert seinen festen Platz als Musikhilighlight Triers. Das Philharmonische Orchester verzaubert den Platz vor der Porta Nigra in einen riesigen Konzertsaal, beschienen von der untergehenden Sonne. Das Publikum lässt sich mit berührenden Arien, mitreißenden Musicalmelodien und schwelgerischen Soundtracks der Musikgeschichte in die laue Sommernacht begleiten. Unter der Leitung von GMD Jochem Hochstenbach, mit Solistinnen und Solisten unseres Ensembles und natürlich dem Philharmonischen Orchester der Stadt Trier schweben die klassischen Klänge an einem lauen Sommerabend um das idyllische Wahrzeichen. Packen Sie Ihren Picknickkorb, genießen Sie die Musik und lassen Sie es sich gutgehen.

### NEUJAHRSKONZERT

01.01.2027, 18:00 UHR,  
02.01.2027, 18:00 UHR | ♣ EUROPAHALLE

Wenn es wieder im Dreivierteltakt prickelt, dann feiert das Philharmonische Orchester der Stadt Trier Neujahr. Dieses Mal wird zum ersten Mal die Europahalle mit Walzer und Marsch in einen musikalischen Festsaal verwandelt. Dort lassen sich tänzerisch-beschwingt und gediegen-elegant die ersten Schritte im neuen Jahr machen. Natürlich begleitet vom Philharmonischen Orchester der Stadt Trier sowie Solistinnen und Solisten des Hauses hat GMD Jochem Hochstenbach Gassenhauer und Überraschungen im Programm. Trocken ist da nur der Sekt – und vielleicht der Humor der Moderation. Freuen Sie sich auf einen prickelnden Eistanstand ins neue Jahr!

### HALLOWEENKONZERT

31.10.2026, 18:00 UHR | ♣ GROSSES HAUS

Am Vorabend von Allerheiligen werden traditionell die bösen Geister vertrieben. Am Theater Trier natürlich mit dem Philharmonischen Orchester, das Gruselhits und zauberhafte Soundtracks auf die Bühne bringt. Das Publikum jeden Alters ist natürlich voll dabei – verkleidet, verspielt, verrückt. Zum zweiten Halloween-Konzert tauchen die Ensembles des Hauses noch einmal tief ein in die Katakomben und tragen neben klappernden Knochen und leuchtenden Kürbissen so einige Klassiker der Pop- und Musikgeschichte zu Tage. An dem Abend bleibt sicher kein Grabstein auf dem anderen. Erst recht nicht bei der anschließenden Party im Foyer mit Blutbowle, Eiterpudding und einer guten Laune, die sicherlich jeden bösen Geist vertreibt.

*Trick or Treat  
mit Orchesterbeat.*



# SITZKISSENKONZERTE

3+

## AUF WELTREISE MIT DEN BLECHBLÄSERN

Anschnallen, festhalten und losdüsen: Mit den Blechbläsern geht's einmal um die ganze Welt. In dem neuen, von Musikpädagogin Lucia Pedretti entwickelten Konzert für Kinder heben die Sitzkissen ab und fliegen auf dem Klang in ganz verschiedene Welten und Regionen der Erde. Das Blechbläsertrio mit Trompete, Horn und Posaune bläst euch von Land zu Land und hält für Stippvisiten in ganz unterschiedlichen Kulturen mit ihren je eigenen Klängen. Die brausen mal bekannt, mal klingen sie ganz neu oder lispeln lustig. Mit viel Puste geht es rund und lässt eure Ohren staunen, wenn ein Elefant zum Tanzen gebracht wird oder ein Känguru vorbeihüpft. Ihr fliegt mit, sitzt sicher, wackelt mit und träumt in euch hinein. Ein Konzert zum Zuhören, Mitreisen und Mitlachen für kleine Weltenbummler und große Entdecker.



## EIN ZIRKUS VOLLER MUSIK

Was macht denn der Clown im Konzert? Wieso hängen da Luftballons überall? Zum Sitzkissenkonzert hält der Zirkus musikalisch Einzug und schafft einen Raum aus Klängen, Worten und Farben. Mit einem Bläserensemble des Philharmonischen Orchesters tauchen die Kinder ein in die magische Welt des Zirkus. Sie lauschen der mutmachenden Geschichte eines Clowns und seiner Freunde. Die wollen nämlich zusammen einen Zirkus gründen, in dem niemand zu Kunststücken gezwungen wird. Die Kinder hören zu und machen selbst mit und erleben hautnah, wie man mit Musik zaubert, jonglieren, Tiere zum Leben erwecken und exquisiten Quatsch macht – wenn sie wollen, machen sie selbst mit im *Zirkus voller Musik*. Ein Erlebnis voller Spannung, Witz, Zirkuszauber und jeder Menge musikalischer Poesie.

## SCHULSTIFTUNG DER SPARKASSE TRIER

Die Sparkasse unterstützt Schulen bei ihren Besuchen unserer Aufführungen und Konzerte. Vor allem unterstützt die Stiftung mobile Produktionen, Klassenzimmerstücke und Kofferkonzerte und übernimmt die Kosten für Schülerinnen und Schüler.

Die Sparkassenstiftung unterstützt alle Einrichtungen dabei, dass ein Theatererlebnis nicht an finanziellen Fragen scheitern soll. Denn kulturelle Teilhabe darf nicht vom individuellen Geldbeutel abhängen.

Infos zu den Fördermöglichkeiten:  
[mitmachen@theater-trier.de](mailto:mitmachen@theater-trier.de)



#gemeinsambewirken



## Weil's um mehr als Geld geht.

Mit unserer Förderplattform [#gemeinsambewirken](https://www.gemeinsambewirken.de) unterstützen wir alle gemeinnützigen Vereine und Organisationen in der Stadt Trier und im Landkreis Trier-Saarburg, die sich in unserer Region für andere Menschen einsetzen. Jetzt registrieren:

[www.gemeinsambewirken.de](https://www.gemeinsambewirken.de)



Sparkasse Trier

# FAMILIENKONZERTE 6+

**Wouter, die Familienkonzerte finden in dieser Spielzeit an ganz verschiedenen Orten statt. Was hast du dir Besonderes dafür ausgedacht?**

Musik ist Klang und der klingt in jedem Raum anders. Das finde ich in jedem Konzertsaal immer wieder faszinierend, ob der Raum groß oder klein ist, ob drinnen oder draußen gespielt wird. In den vielen Familienkonzerten, die ich in den vergangenen zehn Jahren machen durfte, habe ich am liebsten Melodien, Stücke und Instrumente vorgestellt, die Lust auf klassische Musik machen und die Entdeckerfreude am Hören und Erleben wecken. Mit der *Kleinen Zauberflöte* mache ich das auch wieder in dieser Spielzeit. Aber ich freue mich auch besonders darauf, mit den neuen Räumen experimentieren zu können und zu hören, welche Talente im jungen Publikum schlummern. So wird das Schönste für mich sein, selbst aus dem Staunen nicht mehr rauszukommen und die Musik ganz neu erleben zu dürfen.

**Wouter Padberg**  
1. Kapellmeister



AUCH ALS  
SCHULKONZERT

## DIE KLEINE ZAUBERFLÖTE

**1. FAMILIENKONZERT**

**AB 12.09.2026, 18:00 UHR | GROSSES HAUS**

Mit den Schulkonzerten im Theater Trier begegnen viele Kinder oft zum ersten Mal einem Orchester, das live für sie auf der großen Bühne spielt. Sie erleben Musik, das Orchester und der Dirigent stellen sich vor, und es wird sogar gemeinsam musiziert!

Dieses Jahr führen wir mit der *Kleinen Zauberflöte* eine kurze Fassung der berühmten Oper von Wolfgang Amadeus Mozart auf und laden herzlich alle Schulkinder bis zur 7. Klasse zu diesem besonderen Konzert ein!

*Vorbereitende Materialien stellen wir ebenfalls zur Verfügung.*

**Weitere Informationen zum Familienkonzert finden Sie auf Seite 25.**

## KLANG VOLLER TANZ

**2. FAMILIENKONZERT**

**14.03.2027, 11:00 & 16:00 UHR | HEILIGKREUZ**

Kreuz und quer liegen die Spielsachen, wenn das Kinderzimmer mal wieder nicht aufgeräumt wurde. So fliegen auch die Töne und Melodien an den Tänzerinnen und Tänzern vorbei in der Kirche Heiligkreuz. Denn das Orchester und die Ballettcompany nehmen euch mit auf eine geheimnisvolle Reise in eine Welt voller wunderlicher Wesen, die des Nachts erwachen, wenn die Kinder schlafen. Von Musik aus dem Mittelalter über Mozart bis zu Stücken von heute wird alles mal aufgeweckt und angespielt. Wie zu Hause wird alleine durch den Zauber der Musik der Raum zu neuem, tanz- und klangvollen Leben erweckt. Kommt mit auf eine fantastische Tanzreise.

## UNSRER BÜHNE, EURE BÜHNE!

**3. FAMILIENKONZERT**

**30.05.2027, 11:00 & 16:00 UHR | EUROPAPALLE**

Zeigt her eure Talente! Wir wollen wissen, welche Kunstfertigkeit und Kreativität in den Kinderzimmern der Region schlummern und eigentlich auf eine große Bühne gehören. Und die geben wir euch. Dann steht ihr nämlich im Mittelpunkt des Konzerts und dürft alleine oder mit dem Orchester zeigen, was in euch steckt. Ganz egal, ob ihr singt oder ein Instrument spielt – wir spielen mit euch. Mitmachen können alle zwischen 6-19 Jahren, alleine oder in einer Gruppe bis maximal vier Personen. **Meld dich einfach bis zum 28. Februar 2027 bei unserer Musikpädagogin Lucia Pedretti unter [lucia.pedretti@theater-trier.de](mailto:lucia.pedretti@theater-trier.de).** Das Vorspiel für die Auswahl findet dann Ende März statt. Wir freuen uns auf euch.

## KINDERKARNEVALSKONZERT

**07.02.2027, 11:00 & 16:00 UHR | WECHSELWERK**

Juchhu, Helau und Radau auf der Bühne zum ersten Karnevalskonzert für Kinder. Wenn die Stadt fest in Narrenhand ist, treibt es auch das Philharmonische Orchester bunt. Unser Kapellmeister Wouter Padberg weckt die Karnevalsgeister und hat wieder einige musikalische Überraschungen für euch dabei. Wenn ihr wollt, kommt gerne verkleidet. Einen Tag vor Rosenmontag lassen wir es krachen mit bekannten Hits, bei denen keiner ruhig sitzen bleibt und vielen Melodien mehr, die aus der Narrenkappe gezaubert werden.



### VORPROGRAMM

**Eine Stunde vor Beginn** jedes Familienkonzertes gibt es ein passendes, von Musikpädagogin Lucia Pedretti zusammengestelltes, Vorprogramm.

# KONZERTE DES KINDER- UND JUGENDCHORS

*Lieber Martin, ihr feiert eine ganze Spielzeit Jubiläum. Seit zehn Jahren gibt es deine Chöre nun schon. Was habt ihr vor?*

Die zehn Jahre Kinder- und Jugendchor sind genauso Jubiläum wie ein lebendiger Beweis dafür, wie nachhaltig musikalische Arbeit junge Menschen prägen kann. Das sehe ich in der Entwicklung derjenigen, die schon lange dabei sind, aber auch auf der kurzen Strecke, wenn wir uns mit großer Freude auf neue Produktionen vorbereiten.

Auf diese beeindruckenden musikalischen Momente und eine intensive Bühnenerfahrung arbeiten wir in dieser Spielzeit in dem Musical *Anatevka* gleich zu Beginn hin. Mit *Carmina Burana* singen wir einen Klassiker der Chormusik und mit Engelbert Humperdincks Märchenoper *Hänsel und Gretel* schließt sich eine besonders schöne Klammer für uns. Nach 2016 stehen wir auch im Herbst 2026 wieder als Lebkuchenkinder auf der Bühne. Aber das absolute Highlight der Spielzeit wird die Uraufführung des Auftragswerks zu Erich Kästners *Das fliegende Klassenzimmer*. Dass daraus neue Musik für ein eigenes Bühnenstück für uns komponiert wird, zeigt auch, wie sehr unsere Arbeit geschätzt und gefördert wird.

Für den Kinder- und Jugendchor vertont, inszeniert von Intendant Lajos Wenzel, entsteht hier ein in jeder Hinsicht außergewöhnliches Projekt. An dieser Produktion werden alle vor und auf der Bühne ihren Spaß haben. Denn wenn Musik, Theater und jugendliche Begeisterung aufeinandertreffen, entsteht mit Leidenschaft ein unverwechselbares Live-Erlebnis für alle.

*Herzlichen Glückwunsch zu diesem Jubiläum – und auf eine Spielzeit, die in Erinnerung bleiben wird.*

**Martin Folz**  
Chordirektor



## WEIHNACHTSKONZERT 5+

LICHTER. STIMMEN. WEIHNACHTEN  
FAMILIEN-MITSING-KONZERT ZUR WEIHNACHTSZEIT

19.12.2026, 18:00 UHR

20.12.2026, 11:00 & 16:00 UHR | GROSSES HAUS

Weihnachten ist die Zeit der Familie, die Feiertage Zeit der Gemeinschaft von Freunden, Bekannten, Fremden. Das diesjährige Weihnachtskonzert stellt das Zusammenkommen und -singen in den Mittelpunkt. Gerade die dunkle Jahreszeit in Vorbereitung auf das lichte Fest zeigt, wie sehr die Menschen geprägt sind vom Wünschen, vom Geben, dem Miteinander und der Verbundenheit. Das Konzert ist eine Einladung, sich für einen Moment vom äußeren Tempo zu lösen und sich vom stillen Leuchten anstecken zu lassen.

Dieses Leuchten bringt der Kinder- und Jugendchor gemeinsam mit dem Philharmonischen Orchester der Stadt Trier in einem vielstimmigen Klangbild auf die Bühne und in den Saal. Vertraute Weihnachtslieder und neuere Kompositionen entfalten Besinnlichkeit und stiften gemeinschaftliche Freude zwischen kindlicher Unmittelbarkeit und ruhigem Nachklang. Ein Konzert des Zusammenkommens, denn: Weihnacht ist auch für dich.

## AUFGEPASST!

Du singst gerne und träumst davon, auf einer Bühne zu stehen? Du willst mal in einer Oper mitsingen, bei einem Sinfoniekonzert oder dem großen Weihnachtskonzert? Dann bist du bei den Kinder- und Jugendchören unter Martin Folz genau richtig. Nach Alter aufgeteilt in Vor-, Kinder- und Jugendchor ist auch Platz für dich. Komm gerne zum Reinschnuppern und Vorsingen vorbei. Über die Aufnahme neuer Mitglieder entscheiden wir nach ein bis zwei Schnupperproben.

### KONTAKT

Carola Ehrt

E-Mail: [carola.ehrt@theater-trier.de](mailto:carola.ehrt@theater-trier.de)



GUSTAVO EDA



YURIY HADZETSKYY



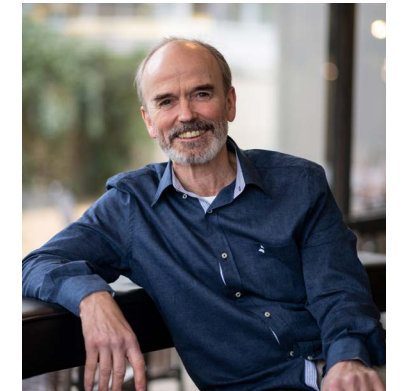
LARA RIEKEN



AICHA BRACHT



PATRICK NELLESSEN



KLAUS-MICHAEL NIX



DEREK RUE



KARSTEN SCHRÖTER



JANJA VULETIĆ



HARALD PILAR VON PILCHAU



GIOVANNI RUPP



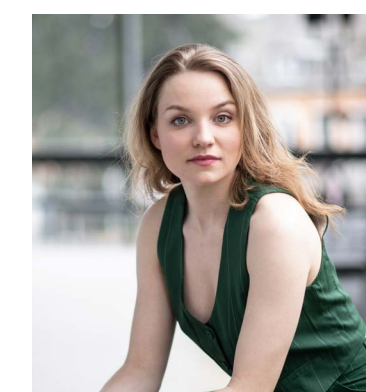
SUSANNE SCHIEFFER



DANITA WEATHERSTONE



SAMUEL SCHRIEFER



EVA STEMPEL



YANNICK STURM



JOANA TSCHAINIG



BARBARA ULLMANN



STEPHAN VANECEK



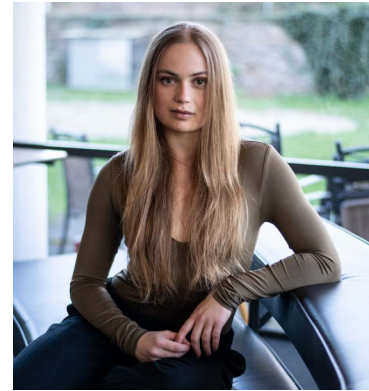
FRIEDERIKE MAJERCZYK GAST



LARA SCHITTO GAST



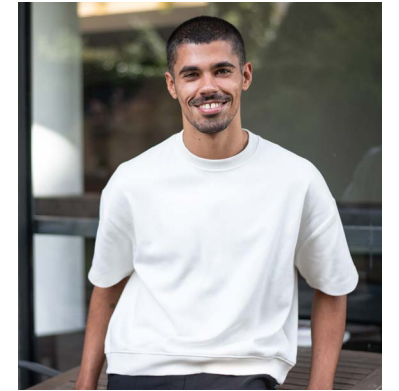
STEPHANIE THEISS GAST



BETH ANDREWS



FRANCESCO AVERSANO



FRANCISCO CAMARNEIRO



SOFIA EMANUELA CAPPELLI



FRANCESCO CUOCCIO



ISABELLA DI LIELLO



**LAURA EVANGELISTI**



**MORGAN PEREZ**



**GIORGIO STRANO**



**MADHAV DAVIDE VALMIKI**



**VASCO VENTURA**



**REGINE BUSCHMANN-SCHRAMM**  
SOPRAN



**SOTIRIA GIANNOUDI**  
SOPRAN



**HEE-GYOUNG JEONG**  
SOPRAN



**CYNTHIA NAY**  
SOPRAN



**ANGELA PAVONET**  
SOPRAN



**SILJA SCHINDLER**  
SOPRAN



**ISKRA GEORGIEVA BAKALOVA**  
ALT



**NORIKO KANEKO**  
ALT



**SILVIA LEFRINGHAUSEN**  
ALT



**VANESSA LÓPEZ-GALLEGOS**  
ALT



**SILVIE OFFENBECK**  
ALT



**ANDREA AZZURRINI**  
TENOR



**JOONG-UK CHUNG**  
TENOR



**FERNANDO GELAF**  
TENOR



**RYOSUKE HASKELL SATO**  
TENOR



**WOLFRAM WINTER**  
TENOR



**CARSTEN EMMERICH**  
BASS



**TIM HEISSE**  
BASS



**MARC KUGEL**  
BASS



**MORITZ KUGLER**  
BASS



**YUSUKE MATSUMURA**  
BASS



**PETAR ENTCHEV**  
1. VIOLINE, KONZERTMEISTER



**LEA KÖTTNER-ENTCHEV**  
1. VIOLINE, STV. KONZERTMEISTERIN



**ALMUT SCHMID-EGGER**  
1. VIOLINE, VORSPIELERIN



**AYAKO KAYUKAWA**  
1. VIOLINE, VORSPIELERIN



**ANNEDORE THYMIAN**  
1. VIOLINE



**KANAKO MATSUMOTO-TANIGUCHI**  
1. VIOLINE



**NASUNG LEE**  
1. VIOLINE



**SEUNGJIN LEE**  
1. VIOLINE



**ANI KARAPETYAN**  
2. VIOLINE, STIMMFÜHRERIN



**JAKUB HANISZ**  
2. VIOLINE, STV. STIMMFÜHRER



**MADALINA KAUFMANN**  
2. VIOLINE



**PINAR ESIN SAVCI-POSCHTA**  
2. VIOLINE



**YULIA VASYKOVA**  
2. VIOLINE



**FERNANDO BENCOMO**  
VIOLA, SOLO



**DANIEL POSCHTA**  
VIOLA, STV. SOLO



**CORNELIA HAIN-NIEGL**  
VIOLA



**KAYO KIDA**  
VIOLA



**NINA BEHREND**  
VIOLONCELLO, SOLO



**URSULA HECKMANN**  
VIOLONCELLO, STV. SOLO



**MICHAELA HERR**  
VIOLONCELLO



**DANIELA COSTA PINHO**  
2./3. KLARINETTE, STV. SOLO



**MAX ZIEHESBERGER**  
3. KLARINETTE, STV. SOLO



**JOACHIM GRUBER**  
FAGOTT, SOLO



**WILMA KOCH**  
2. FAGOTT, STV. SOLO



**GLEB LEVIN**  
VIOLONCELLO



**GRZEGORZ RUPIK**  
KONTRABASS, SOLO



**JHONATAS GUTTERRES DA SILVA CARMO**  
KONTRABASS, STV. SOLO



**PETER KASPER**  
KONTRABASS



**WILLIAM LOVELESS**  
1. HORN, SOLO



**JULIANE BÜHLER**  
2. HORN



**ACHIM RÖSNER**  
3. HORN, STV. SOLO



**ANKE RIEFF**  
4. HORN



**JOHANNA SOLBES**  
HARFE, SOLO



**MANDRYKA MÜLLER**  
1. FLÖTE, SOLO



**CHRISTIAN RUHNKE**  
2. FLÖTE



**CHRISTOPH RIEMENSCHNEIDER**  
3. FLÖTE, STV. SOLO



**FLORIAN CHAMOT**  
1. TROMPETE, SOLO



**BURGHART MÜLLER**  
2. TROMPETE



**GRISELDIS LICHDI**  
3. TROMPETE, STV. SOLO



**BERNARDO FERREIRA**  
1. POSAUNE, SOLO



**DIRK ANDERT**  
OBOE, SOLO



**YU-SYUAN LIAO**  
OBOE, STV. SOLO



**MICHAEL CORDE**  
1. KLARINETTE, SOLO



**MARTIN FORM**  
2. KLARINETTE



**STEFAN KONDER**  
2. POSAUNE, STV. SOLO



**TOBIAS SCHÜLER-HERZOG**  
BASS- & KONTRABASSPOSAUNE



**HANS RUDOLF**  
PAUKE, SOLO



**ALEXANDER LENK**  
SCHLAGZEUG



# KULTURVERMITTLUNG



## THEATERCAFÉ

Einmal im Monat stellen Ihnen unsere Dramaturginnen und Dramaturgen die kommenden Neuproduktionen vor. Welche Premieren stehen im Musiktheater, dem Tanz und dem Schauspiel auf dem Plan? Bei Kaffee und Gebäck lernen Sie die Regieteams, die Ideen hinter den Inszenierungen und die Mitwirkenden kennen. In unterhaltsamen Gesprächsrunden erläutern die Gäste, wie sie auf ihre Ideen kommen und was hinter Kostümen und Bühnenbild steckt. Aktuelle Termine und Orte können Sie unserem monatlichen Spielplan entnehmen.

## PUBLIKUMSGESPRÄCH

Für ausgewählte Vorstellungstermine bieten wir Ihnen **Vor- und Nachgespräche** zu unseren Produktionen an. Unsere **Werkeinführungen** finden im Großen Haus in der Regel 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn im oberen Foyer statt. Hier erfahren Sie interessante Fakten zu Inhalt, Entstehungsgeschichte, aber auch über Konzept und Herangehensweise bei der Realisierung des Theaterabends. Für Gruppen bietet unser Dramaturgie-Team auf Anfrage **Nachgespräche** direkt im Anschluss an die Vorstellung an.

## LEHRKRÄFTE KOSTENLOS

Bei Besuchen von Schul- oder Kindergartengruppen in unseren Vorstellungen hat grundsätzlich eine Betreuungsperson freien Eintritt. Ab 20 Personen ist jeweils eine zweite Lehrkraft kostenlos. Diese Regelung gilt gleichermaßen für Kindergärten und Schulen für alle Vorstellungen und Konzerte.

## FSJ KULTUR

### LUST AUF EIN FREIWILLIGES SOZIALES JAHR AM THEATER TRIER?

Du bist für die Dauer einer ganzen Spielzeit (September bis Juli) bei uns tätig und kannst herausfinden, ob du Spaß an der Arbeit an einem professionellen Theater hast. Du lernst neben der Theaterarbeit in verschiedenen Berufen auch dich selbst und deine Stärken besser kennen und kannst dich beruflich orientieren. Außerdem hast du die Möglichkeit, ein eigenes Projekt umzusetzen – von der Idee bis zur Realisierung. Zusätzlich nimmst du an drei Seminaren und einer Studienreise teil, die du zusammen mit den anderen FSJlerinnen und FSJlern aus Rheinland-Pfalz erlebst.

Mögliche Abteilungen: Produktionsassistent, Schauspiel und Oper sowie Marketing und Theaterpädagogik, Anmeldungen über das Kulturbüro Rheinland-Pfalz ab Februar.

## PRAKTIKUM

Die gesamte Spielzeit über bieten wir schul- bzw. berufs- begleitende Praktika in verschiedenen Abteilungen unseres Theaters an. Mögliche Bereiche sind u. a. Ton- oder auch Lichttechnik, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Dramaturgie, Theaterpädagogik, Konzertpädagogik oder Produktionshospitantz.

Schreibe uns bei Interesse einfach eine Bewerbung mit deinem Lebenslauf und einem kurzen Motivationsschreiben, Abteilungswunsch und Zeitraum an:

[mitmachen@theater-trier.de](mailto:mitmachen@theater-trier.de)

# DIE TOOLS DER KULTURVERMITTLUNG

## WAS STECKT DAHINTER?

Mit vielfältigen musik-, tanz- und theaterpädagogischen Angeboten wollen wir Lust auf Bühnenkunst machen und Menschen dazu einladen, Theater als außerschulischen Lernort zu entdecken. Die Rahmenprogramme werden individuell auf die Gruppen, Schulklassen und Kurse zugeschnitten und bieten neben einem Blick hinter die Kulissen eine handlungsorientierte Auseinandersetzung mit unseren Konzerten und Inszenierungen. Lehrkräfte und Kita-Teams sind eingeladen, zu ausgesuchten Themen an vertiefenden Beratungs-, Austausch- und Weiterbildungsangeboten teilzunehmen. Zudem geben wir theaterbegeisterten Menschen in verschiedenen Formaten die Möglichkeit sich künstlerisch auszudrücken und auszuprobieren.



Alle Buchungen unter [mitmachen@theater-trier.de](mailto:mitmachen@theater-trier.de)

## PREVIEWS

Zu den Stücken, die wir für unser junges Publikum empfehlen, öffnen wir exklusiv für pädagogische Fachkräfte eine Endprobe als Preview. Außerdem bieten wir zu ausgewählten Preview-Terminen zusätzlich Workshops an, in denen Sie die Methoden unserer Kulturvermittlung hautnah erleben können.



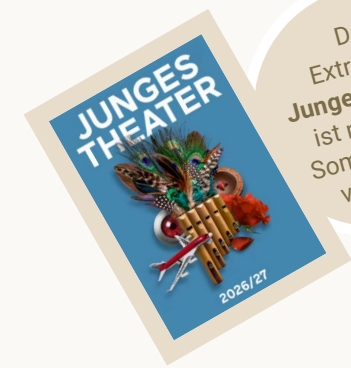
## FORTBILDUNGSANGEBOTE

Unsere Fortbildungsseminare richten sich an Lehrkräfte und Kita-Teams. Ziel ist die Vermittlung von Impulsen und Tools zur Gestaltung eigener kreativer Projekte in Kita und Schule.



## MUSIKPÄDAGOGISCHE ANGBOTE

In unseren musiktheaterpädagogischen Angeboten wird die Liebe für diese besondere Sparte vertieft oder neu entfacht – ob bei den Sitzkissenkonzerten ab drei Jahren oder in unserer Opernwerkstatt für Lehrerinnen und Lehrer.



Das Extra-Heft **Junges Theater** ist nach den Sommerferien verfügbar.



## MITSPIELEN, MITTANZEN, MITSINGEN

Ob im Schauspiel, Tanz oder in Kinder- und Jugendchören: Das Theater Trier bietet vielfältige Möglichkeiten künstlerischer Teilhabe. Zum Ausprobieren und Mitmachen bieten wir Ferienworkshops ab 6 Jahren an. In kompakten, spielerischen Formaten können Kinder und Jugendliche Theater, Tanz oder Performance für sich entdecken. In unseren Spielclubs arbeiten die Teilnehmenden gemeinsam an einer eigenen Inszenierung, erleben Gemeinschaft und entwickeln ihre künstlerischen Fähigkeiten.



## TANZPÄDAGOGISCHE ANGBOTE

In unserem tanzpädagogischen Angebot werden Schülerinnen und Schüler für Tanz begeistert. Sie besuchen Proben unserer Tanzcompany im Ballettsaal und lernen in bewegungsintensiven Workshops, wie thematische Schwerpunkte und choreografische Elemente in ausgewählte Produktionen zusammenfließen.



## RAHMENPROGRAMM

Zu ausgewählten Stücken bieten wir für Schulklassen begleitende Formate an: Im Begleitmaterial erhalten Lehrkräfte Impulse und Anregungen zur eigenständigen Vor- und Nachbereitung der Stücke sowie exklusives künstlerisches Material der Inszenierungen.



Vor dem Theaterbesuch kommen wir mit unseren theaterpädagogischen Einführungen in die Schule und ermöglichen Schülerinnen und Schülern einen spielerischen Zugang in ein Stück. Durch partizipative Methoden erhalten sie Werkzeuge, mit denen sie sich ästhetische Mittel und inhaltliche Schwerpunkte der Inszenierung leichter erschließen können. Nach dem Theaterbesuch öffnen wir den Schülerinnen und Schülern in unseren spielpraktischen Nachbereitungen den Raum, das Theatererlebnis aktiv zu reflektieren und darüber ins Gespräch zu kommen.

## MOBILE PRODUKTIONEN

Mit Produktionen, die wir speziell für die Bühnenräume „Kita“ und „Schule“ konzipiert haben, kommen wir in diese Bildungseinrichtungen. Technische Anforderungen und benötigte Raumgrößen werden bei der Buchung mitgeteilt. Alles, was für die Aufführung benötigt wird, bringen wir mit. Zu allen mobilen Produktionen bieten wir im Anschluss ein moderiertes Nachgespräch oder einen Workshop an.



## TANZPROJEKTE GEFÖRDERT VON DER NIKOLAUS KOCH STIFTUNG

Die NKS ist eine gemeinnützige Stiftung, die sich seit 1993 in den Bereichen Bildung und Hilfe für Menschen mit Behinderung in der Region Trier engagiert.

Weitere Informationen zur Stiftung:  
[www.nikolaus-koch-stiftung.de](http://www.nikolaus-koch-stiftung.de)

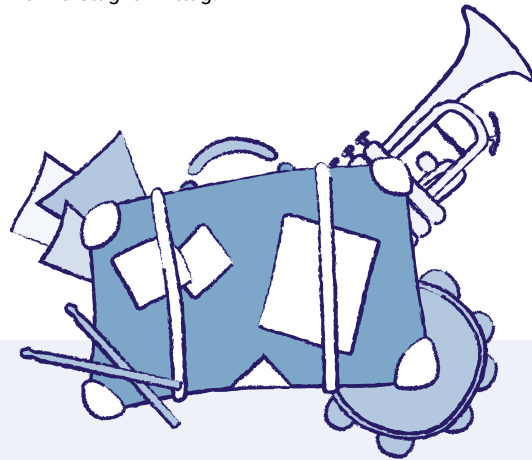


Nikolaus Koch  
Stiftung

# MUSIKPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE FÜR SCHULEN

## ZU BESUCH BEIM ORCHESTER

Was machen Berufsmusikerinnen und -musiker eigentlich tagsüber und wie bereiten sie sich auf ein gemeinsames Konzert vor? Beim Besuch einer Orchesterprobe erleben Schulklassen, wie Orchester und Dirigent miteinander arbeiten. Sie erhalten eine schülerorientierte Einführung in das Musikstück der Probe und entdecken dabei große Konzertliteratur. In der Regel öffnen wir die Orchesterproben in den Konzertwochen am Mittwoch- oder Donnerstagsvormittag.



## KOFFERKONZERT IN DER GRUNDSCHULE

Sie wollen Ihren Schülerinnen und Schülern einzelne Orchesterinstrumente aus allernächster Nähe zeigen? Dann kommen wir gerne mit einem Kofferkonzert zu Ihnen in Ihre Einrichtung. Nach einem kleinen Kammerkonzert oder einer musikalischen Geschichte öffnen die Musikerinnen und Musiker des Philharmonischen Orchesters ihre Koffer und geben spannende Einblicke in die kleinen und großen Geheimnisse ihrer Instrumente. Dabei fühlen die Kinder ganz direkt, wie ein Ton entsteht und auf welcher unterschiedlichen Art die verschiedenen Instrumente zum Klingen gebracht werden. Je nach Termin sind unterschiedliche Instrumentengruppen und Programme verfügbar.

## RAHMENPROGRAMM ZUR CONCERT LOUNGE KONZERT STATT SCHULE

Im Abend-Format *Concert Lounge* werden Highlights aus dem Konzertprogramm des Philharmonischen Orchesters der Stadt Trier lebendig und greifbar. Ihre Schülerinnen und Schüler lernen in entspannter Atmosphäre die Meisterwerke der Sinfonik kennen, tauchen freudvoll in die Welt der klassischen Musik ein und erhalten in amüsanten Exkursen des Dirigenten einen Zugang zu berühmten Werken.

Auf Anfrage bieten wir auch Vor- und Nachbereitung für Schulklassen an.



# THEATER UND FORTBILDUNG

## MULTIPLIKATOREN TANZWERKSTATT TANZPÄDAGOGISCHES ANGEBOT FÜR LEHRKRÄFTE

Unsere Tanzwerkstatt richtet sich an Lehrkräfte verschiedener Schulen und bietet die Möglichkeit, Tanzmethoden und kreative Bewegungsansätze praxisnah kennenzulernen.

Das tanzpädagogische Format vermittelt einen Einblick in die nachhaltigen Wirkungen des Tanzes, den Sie an Ihre Schülerinnen und Schüler weitergeben können: Wie drücken wir uns über Bewegung aus, wie können wir uns, unseren Körper und unsere Emotionen besser verstehen und wie stärkt Tanz unsere sozialen Kompetenzen?

Nach Abschluss der Werkstatt besucht unser Tanzpädagoge jede teilnehmende Bildungseinrichtung zweimal, um die Umsetzung der Inhalte im Schulalltag zu unterstützen.

**Dauer:** 90 min je Termin  
**Teilnehmerzahl:** 5-16 Personen, max. 8  
**Bildungseinrichtungen**  
**Kosten:** kostenlos

Weitere Informationen ab September 2026 auf [theater-trier.de](http://theater-trier.de)



## SCHULTHEATER BAUSTELLE FORTBILDUNG FÜR LEHRERINNEN UND LEHRER WEITERFÜHRENDER SCHULEN

In dieser Fortbildung probieren wir Performance-Kunst am Begriff der „Baustelle“. Wie können wir uns mit theaterpädagogischen Methoden gesellschaftspolitischen „Baustellen“ nähern, welche ästhetischen Ausdrucksweisen stecken hinter Materialien und Assoziationen zu einer Baustelle? In einer experimentellen Auseinandersetzung werden künstlerische Zugänge erfahren, Räume und Utopien umgedeutet und gemeinsam theatral gestaltet.

**Dauer:** 180 min  
**Kosten:** kostenlos  
**Leitung:** Katharina Hille und Tanja Finemann  
**Teilnehmerzahl:** max. 12 Personen

Termine und Anmeldungen ab September auf [theater-trier.de](http://theater-trier.de)



## OPERNWERKSTATT

Wie lässt sich Oper lebendig und verständlich im Unterricht vermitteln? In dieser Opernwerkstatt für Lehrkräfte erhalten Sie eine fundierte und praxisnahe Einführung in Engelbert Humperdincks Oper *Hänsel und Gretel*. Im Mittelpunkt stehen die grundlegenden Inhalte des Werkes: Handlung, Figuren, musikalische Leitmotive sowie der märchenhafte und kulturgeschichtliche Kontext der Oper.

Die Opernwerkstatt bietet Impulse und Anregungen für die pädagogische Arbeit und richtet sich an Lehrkräfte aller Schulstufen, die ihren Schülerinnen und Schülern einen altersgerechten und spannenden Zugang zur Oper eröffnen möchten.

Die Veranstaltung findet in Kombination mit einer Preview der Oper statt und ermöglicht so einen unmittelbaren Einblick in die szenische und musikalische Umsetzung auf der Bühne.

**Dauer:** 90 min + Opern-Preview Hänsel und Gretel  
**Kosten:** kostenlos  
**Leitung:** Lucia Pedretti  
**Teilnehmerzahl:** max. 15 Personen

Termine und Anmeldungen ab September auf [theater-trier.de](http://theater-trier.de)



# VERMITTLUNGSFORMATE FÜR SCHULEN & KITAS

## PROJEKTKLASSE – DIE KLEINE ZAUBERFLÖTE

Unsere Projektklasse zur Oper *Die kleine Zauberflöte* bietet die einzigartige Möglichkeit, den Entstehungsprozess einer Inszenierung aus unmittelbarer Nähe zu erleben.

Die teilnehmende Schulklasse besucht eine ausgewählte Probe und erhält spannende Einblicke in die Vorbereitung der Aufführung – von der ersten szenischen Idee bis zur fertigen Bühnenfassung. In begleitenden Workshops wird gemeinsam an Inhalten, Figuren und Themen der Oper gearbeitet und das Erlebte reflektiert.

Die Projektklasse verbindet Theaterpraxis, Musikvermittlung, aktive Teilnahme und macht Oper als lebendige Kunstform erfahrbar. Ein ideales Angebot für Schulklassen, die neugierig sind auf Musiktheater und hinter die Kulissen schauen möchten.

Projekt-  
klasse  
3–5 Termine je  
60–90 min

Patenklasse  
1–2 Termine je  
45–90 min

## PROJEKTKLASSE TANZ

Für jede Tanzproduktion dieser Spielzeit bieten wir Schulklassen die Möglichkeit, *Projektklasse Tanz* zu werden. Die Schulklasse besucht zu Beginn der Produktionsphase eine Probe der Ballettcompany im Ballettsaal und/oder auf der Bühne. Danach wird in der Schule getanzt! Während des Tanzworkshops vermitteln wir thematische Schwerpunkte und choreografische Elemente der ausgewählten Produktion. Am Ende dieses Projektes teilen die Schülerinnen und Schüler im Rahmen eines Reflexionsgesprächs ihre Eindrücke des Erlebten.

**Kosten:** Kostenlos

**Produktionen:** Carmina Burana (Prem. 12.12.26)

L'Orfeo (Prem. 12.02.27), Momentum (Prem. 22.05.27)

Termine und Anmeldung unter  
[mitmachen@theater-trier.de](mailto:mitmachen@theater-trier.de)

## PATENKLASSE SCHAUSPIEL UND MUSIKTHEATER

Für ausgewählte Produktionen dieser Spielzeit können Ihre Schülerinnen und Schüler Patenklasse werden. Die Gruppe erhält einen exklusiven Einblick in den Prozess des Theaterschaffens, indem sie eine frühe Probe besucht. Nach dem Besuch der Inszenierung reflektieren Ihre Schülerinnen und Schüler in einem Nachgespräch über den vorab erlebten Entstehungsprozess szenischer Momente und das fertige Stück.

**Kosten:** Kostenlos

**Produktionen Schauspiel:**

Wir sind noch einmal davon gekommen (Prem. 10.10.26),

Die Schöne und das Biest (Prem. 20.10.26),

Die Verwandlung (Prem. 22.01.27),

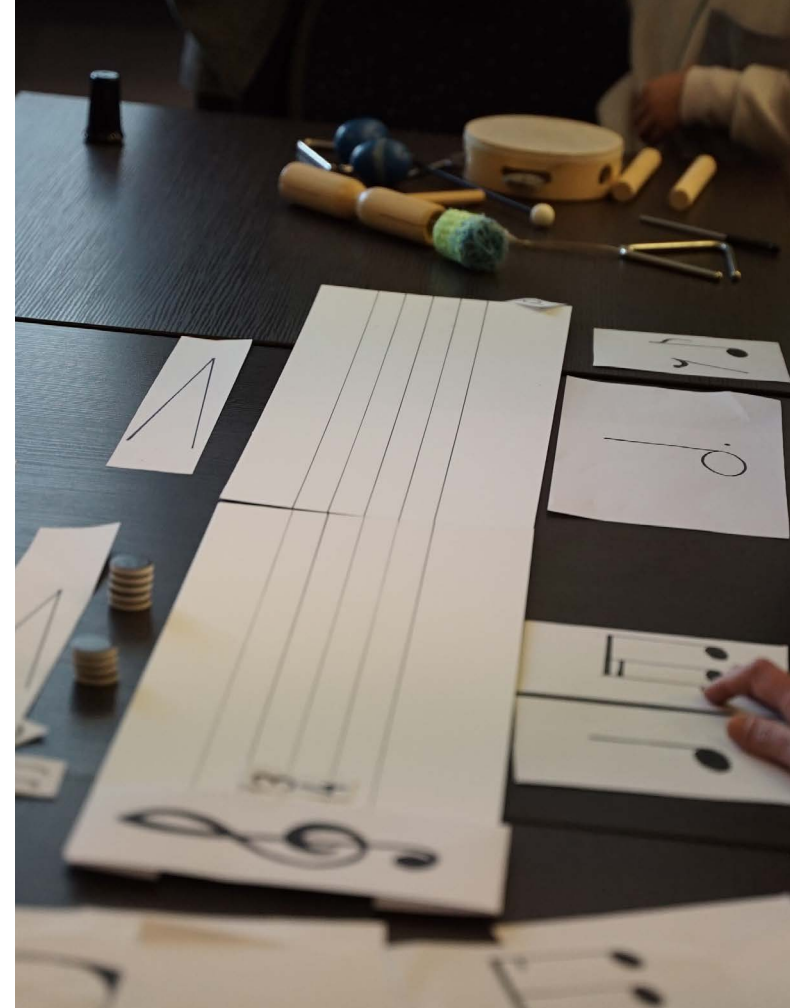
Frankenstein (Prem. 30.04.27).

**Produktionen Musiktheater:**

Hänsel & Gretel (Prem. 14.11.26),

Elektra (Prem. 23.04.27).

Termine und Anmeldung unter  
[mitmachen@theater-trier.de](mailto:mitmachen@theater-trier.de)



## MITMACH-MUSIKTHEATER FÜR GRUNDSCHUL- KINDER – DIE NOTENSUPPE

AUS EINEM STEIN WIRD EINE SUPPE, AUS NOTEN WIRD MUSIK!

Die *Notensuppe* ist ein mobiles Mitmach-Musiktheater für Kinder, das direkt im Klassenzimmer stattfindet. Frei inspiriert von dem spannenden Bilderbuch *Steinsuppe* von Anais Vaugelade entsteht eine musikalische Geschichte über Fantasie, Gemeinschaft, das Vertrauen und das Teilen.

Gemeinsam mit einigen Mitgliedern des Philharmonischen Orchesters Trier rühren die Kinder in der Notensuppe: Sie entdecken Klänge, Rhythmen und Lieder, machen aktiv mit und werden selbst Teil des Geschehens. Zuhören, mitmachen, staunen – so wird Musik lebendig und erfahrbar!

## MOBILE PRODUKTION – MOVE MIT!

ES WIRD WEITER IN DER KITA GETANZT

Kreativität, Kommunikation und Spaß an Bewegung – all' das bietet das Tanzen. Unsere Mobile Produktion verwandelt die Kita in einen Tanzraum, in dem die Kinder hautnah die universelle Sprache des Tanzes kennenlernen.

**Dauer:** 20-30 min + Workshop

**Teilnehmerzahl:** 1-3 Gruppen

**Kosten:** Kostenlos

Weitere Informationen ab Januar 2027 unter  
[mitmachen@theater-trier.de](mailto:mitmachen@theater-trier.de)



# THEATER ZUM MITMACHEN



## SCHATTENTHEATER - DAS SPIEL MIT LICHT UND SCHATTEN

6-9

### HERBSTFERIENWORKSHOP FÜR SCHATTENTHEATERFANS

Schon seit Jahrtausenden von Jahren sind Menschen von dieser uralten Form des Theaters fasziniert. Den Ursprung fand das Schattentheater in den asiatischen Kulturkreisen. Doch wie entsteht Schattentheater?

In diesem Workshop entwickelt ihr selbst ein Schattentheater. Dazu gehören Schauspieltechniken wie Stimme, Figurenführung und die Entwicklung der Charaktere, ebenso wie musikalische Elemente. Gemeinsam mit Lucia Pedretti und Lisenka Sedlacek macht ihr euch auf den Weg in die geheimnisvolle Welt des Schattenspiels.

**Personenzahl:** max. 15 Kinder

**Leitung:** Lucia Pedretti und Lisenka Sedlacek

**Termine:** 5. bis 9. Oktober 2026

Täglich von 9:00 bis 12:00 Uhr

**Kosten:** 50,00€

**Anmeldung:** Infos ab August auf [theater-trier.de](http://theater-trier.de)

## GANZ SCHÖN BIESTIG

9-12

### HERBSTFERIENWORKSHOP FÜR THEATERBEGEISTERTE

Was ist eigentlich ein Biest? Und wer entscheidet, was schön ist? Passend zu unserem Weihnachtsmärchen *Die Schöne und das Biest* bieten wir im Herbstferienworkshop vier Tage Theaterspaß. Wir erforschen, was es heißt, anders zu sein, finden raus, wie sich ein Biest bewegt und werfen einen Blick hinter die Kulissen.

**Personenzahl:** max. 15 Kinder

**Leitung:** Katharina Hille

**Termine:** 12. bis 15. Oktober 2026

Täglich von 9:00 bis 12:00 Uhr

**Kosten:** 50,00€

**Anmeldung:** Infos ab August auf [theater-trier.de](http://theater-trier.de)



## MUSICAL WORKSHOP: SING, TANZ, SPIEL!

10-14

### OSTERFERIENWORKSHOP FÜR MUSICALFANS

Du hast Spaß an allen Facetten der Bühne? Du kannst schon singen, aber mit Tanz hast du wenig Erfahrung? Du spielst schon gut und möchtest Singen mal probieren? Dann bist du bei unserem Osterferien-Workshop genau richtig! Gemeinsam mit dem gesamten Team der Kulturvermittlung schnupperst du in alle drei künstlerischen Formen.

**Personenzahl:** max. 15 Kinder

**Leitung:** Katharina Hille, Damien Nazabal, Lucia Pedretti, Lisenka Sedlacek

**Termine:** 22. bis 25. März 2027

Täglich von 9:00 bis 12:00 Uhr

**Kosten:** 50,00€

**Anmeldung:** Infos zu Beginn der Spielzeit 2026/27 auf [theater-trier.de](http://theater-trier.de)

Wenn Geld ein Hindernis ist, schreiben Sie bitte an [mitmachen@theater-trier.de](mailto:mitmachen@theater-trier.de). Wir finden eine Lösung!

# SPIELCLUBS

## KIDSClub

9-12

### LUFTSCHLOSS JETZT!

Was wäre, wenn Zukunft heute wäre? Kann man mit Kunst die Welt verändern? Und wie sollte das überhaupt aussehen? In dieser Theaterwerkstatt bauen wir gemeinsam Luftschlösser und richten uns darin ein – mit Szenen, Bewegung, Bildern und Spielfreude.

Im Kidsclub probieren wir verschiedene Theaterformen aus, entwickeln in Kleingruppen eigene Szenen und erforschen, was Träume und Zukunft für uns bedeuten. Am Ende zeigen wir in einer Werkschau, was entstanden ist: eine bunte Collage aus euren Ideen, Visionen und Luftschlössern.

**Personenzahl:** max. 12 Kinder

**Leitung:** Katharina Hille

**Termine:** donnerstags von 17:00 bis 18:30 Uhr

**Zeitraum:** ab 10. September 2026 an 12 Terminen

**Werkschau:** 3. Dezember 2026

**Kosten:** 50,00 €

**Anmeldung:** Infos ab Mitte Juni 2026 auf [theater-trier.de](http://theater-trier.de)

## SPIELCLUB

16-100

### ES-KAPIEREN

Nimm dir Zeit für Zeitverschwendung. Werde aktiv, stell einen Timer auf 1 Minute Eskapismus. Oder haben wir in einer Welt von Produktivität, Krisen und ständiger Beschleunigung keine Zeit fürs Träumen mehr?

In Kooperation mit der Stadtbibliothek entwickelt die Gruppe ein Theaterstück, das die Grenzen zwischen individueller Sehnsucht und kollektiver Utopie, zwischen Eskapismus und Engagement erkundet. Mitmachen können alle, die neugierig auf Theater sind sowie erfahrene Spielfreudige.

**Personenzahl:** max. 12 Teilnehmende

**Leitung:** Katharina Hille

**Termine:** donnerstags von 18:30 bis 21:30 Uhr

**Zeitraum:** ab Januar 2027

**Kosten:** die Teilnahme am Spielclub ist kostenlos.

Tickets für die Aufführung: 12,00€ | erm. 10,00€

**Weitere Infos:** ab August auf [theater-trier.de](http://theater-trier.de)

## JUGENDCLUB

13-18

### EREBOS

VON URSULA POZNANSKI | IN EINER STÜCKFASSUNG  
VON KAREN SCHULTZE UND LISENKA SEDLACEK

Es beobachtet Dich.

Seltsames geht in Nicks Schule vor, aber niemand will darüber sprechen, selbst seine Freunde sind wie ausgetauscht. Als Nick dann endlich auch zu den Auserwählten zählt, ist er wie elektrisiert: die neue App, die er auf seinem Handy entdeckt, lässt ihn nicht mehr in Ruhe. Schnell erkennt er, dass es dabei um mehr als um ein Computerspiel geht. Fiktion und Realität verschmelzen miteinander. Wie kann ein Spiel so viel über ihn wissen? Als nächstes muss eine gefährliche Mission in der echten Welt ausgeführt werden. Wird Nick in der Lage sein, das Spiel rechtzeitig zu verlassen?

In Ursula Poznanskis 2010 erschienenem Jugendthriller werden auf sehr spannende Art die Themen Spielsucht, Manipulation durch Medien und das Verschwimmen der Grenzen zwischen virtueller und realer Welt dargestellt.

In einer eigens für den Theater-Jugendclub geschriebenen Fassung widmen sich die Jugendlichen einem wichtigen, höchst präsenten Thema.

**Personenzahl:** max. 20 Jugendliche

**Leitung:** Lisenka Sedlacek

**Zeitraum:** ab August 2026

**Aufführungen:** 16. – 20.04.2027,

Europäische Kunstakademie

**Kosten:** die Teilnahme am Jugendclub ist kostenlos.

Tickets für die Aufführung: 12,00€ | erm. 10,00€

**Weitere Infos:** ab August auf [theater-trier.de](http://theater-trier.de)

# FRINGE

## STRASSENTHEATERFEST

21. – 23.05.2027 | DOMFREIHOF TRIER

### STAUNEN IM FRÜHLING

Das Theater außer Haus, die Künstlerinnen und Künstler außer Rand und Band. Das ist von Jahr zu Jahr das *Fringe Straßentheaterfest* in der Altstadt Triers. In dieser Spielzeit findet das bunte Treiben der unterschiedlichsten Akteure im Frühjahr 2027 statt – in herrlicher Kulisse auf dem frisch erblühten Domfreihof. Natürlich wieder bei freiem Eintritt unter freiem Himmel. Kommen Sie vorbei und aus dem Staunen nicht mehr raus.

Erleben Sie, wie Künstlerinnen und Künstler unseres Theaters zu Straßenkünstlern werden und sich in der Stadt unters Volk mischen und Überraschendes aus allen Sparten präsentieren. Denn das Theater ist Teil Triers und freut sich auf die Begegnungen mit Ihnen. Noch näher und unmittelbarer bei den Menschen kann Theater nicht sein. Mit dabei sind natürlich wieder internationale Performance-Kollektive, Musikerinnen und Musiker



jeglicher Couleur und magische Meister von Akrobatik über Jonglage zu Tanz und ganz eigener Artistik.

Wo die Straße zur Bühne wird, werden Barrieren abgebaut. Der freie Raum im frühlingshaften Schatten des Doms lädt ein zu Begegnungen der ungewöhnlichen Art. Alles ist möglich, wenn alle begeistert sind. Und genau das schaffen die Künstlerinnen und Künstler des *Fringe Straßentheaterfests* jedes Jahr aufs Neue: Begeisterung wecken, faszinieren, amüsieren und Menschen zusammen und sie zum Staunen bringen. Wir freuen uns auf sie wie auf viele vielfältige, verrückte Begegnungen.



## FESTE UND FESTIVALS IN DER ÜBERSICHT

### Wechselwerk Eröffnungsfest – 18.10.2026

Am 18. Oktober feiern wir gemeinsam mit den Gruppen der Tufa ein großes Eröffnungsfest. Zwischen 11 und 16 Uhr öffnen sich die Türen des Wechselwerks – dem neuen Anbau der Tufa – für alle interessierten Menschen der Stadt mit kleinen Programmen, bevor um 18 Uhr der Neubau mit einem feierlichen Festakt eröffnet wird. Sichern Sie sich rechtzeitig kostenlose Zahlkarten.

### Theatergala – 25. & 26.09.2026

Endlich geht es los, zusammen gehen wir ins Offene und feiern den doppelten Auftakt in die Spielzeit 2026/27 an gleich zwei Tagen. Am Samstag, 25. September eröffnen wir die neue Saison mit der traditionellen Theatergala im Großen Haus. Dort wollen wir die Bühnenkunst selbst feiern. Mit Beiträgen aus allen Sparten blicken wir begeistert voraus in die Spielzeit und lassen mit den Preisverleihungen des *Bühmentalers* und der *Theatermaske* großartige Leistungen der vergangenen hochleben. Am Sonntag, 26. September öffnen wir dann die Türen zu einem letzten Theaterfest im Haus am Augustinerhof mit zahlreichen Sanierungsführungen und einem bunten Programm für die ganze Familie. Herzlich willkommen zu Spiel, Spaß und buntem Treiben rund um die Vielseitigkeit des Ortes und seiner Künstlerinnen und Künstler.

### Orchesterfest – 06.06.2027

Immer wieder ein ganz besonderes Fest der Musik: Wenn die Musikerinnen und Musiker des Philharmonischen Orchesters den musikalischen Saisonabschluss mit dem traditionellen Orchesterfest feiern, sind alle Musikbegeisterten herzlich eingeladen. Spiele für die ganze Familie, ein offenes Ohr für die kleine und große Neugierde und Unterhaltung für alle. Lernen Sie das Orchester persönlich kennen und plaudern Sie bei Kaffee und Kuchen mit den Mitgliedern des Orchesters. Aber was wäre ein solches Fest ohne Konzert? Den großen Abschluss feiern Orchester und Publikum gemeinsam beim Mitmachkonzert. Jeder ist eingeladen, egal wie alt. Die Werke sind so eingerichtet, dass sie sowohl für diejenigen mit nur zwei Jahren Ensembleerfahrung spielbar sind als auch Fortgeschrittenen Spaß machen. Informationen zur Werkauswahl und Terminplanung werden mit der Einladung zum Orchesterfest veröffentlicht.

### Picknickkonzert – 20.06.2027

Einmal im Jahr verwandelt sich der Platz vor der Porta Nigra in den größten Konzertsaal Triers. Dann lässt sich das Publikum mit berührenden Arien, mitreißenden Musicalmelodien und schwelgerischen Soundtracks der Musikgeschichte in die laue Sommernacht begleiten. Da braucht es nur noch einen reichlich gepackten Picknickkorb, gute Gesellschaft und einen Satz offener Ohren, um einen unvergesslichen Abend zu genießen. Unter der Leitung von GMD Jochem Hochstenbach, mit Solistinnen und Solisten unseres Ensembles und natürlich dem Philharmonischen Orchester der Stadt Trier schweben die klassischen Klänge um das idyllische Wahrzeichen in der untergehenden Sommersonne.



# WEITERE FORMATE

## You better work, bitch! Ein Triptychon. EINE KOOPERATION MIT BÜHNE1

Arbeit ist nie nur Arbeit. Sie prägt unsere Gesten, formt unsere Körper und durchzieht das Versprechen, aus uns etwas zu machen, ebenso wie die Angst, nicht zu genügen. *You better work, bitch* entfaltet dieses Spannungsfeld in drei künstlerischen Positionen, die sich annähern, widersprechen und gegenseitig verschieben. Aus der Begegnung von drei Regisseurinnen und Regisseure und drei Autorinnen entsteht ein formal vielgestaltiger Abend. Zwischen produktiver Pause, Cloud-Arbeit und dem einen Herzenswunsch geht es um den Wert von Arbeit, ihre Zukunft und um die Frage, wie tief sie in unser Leben hineinregiert.



## BLACKBOX

VON UND MIT DEM ENSEMBLE SOWIE  
MITARBEITENDEN DES THEATERS TRIER.

Unsere berühmt-berüchtigte *Blackbox* geht in die nächste Runde, diesmal im Wechselwerk. Ob gemeinsame Ratespiele mit Fernsehpersönlichkeiten oder ein völlig improvisiertes Märchen für Erwachsene, bei dem der König am Ende Bier spendiert – dieses Late-Night-Format von und mit den Mitarbeitenden sowie den Ensembles des Theaters Trier bleibt unberechenbar. Sicher ist weiterhin nur eines: dass nichts sicher ist.



## LIEDERABENDE

Manches lässt sich einfach besser über die Musik als über die Sprache erzählen! Mitglieder unserer Ensembles präsentieren allein oder im Duett einzigartige Abende voller musikalischer und persönlicher Geschichten.

## EINE SCHRECKLICH NETTE BÜHNE

Zuschauen reicht manchmal nicht aus – man muss über das Erlebte sprechen, hinter die Kulissen blicken oder anderen Impulsen nachgehen. Um dem Namen unserer neuen Spielstätte gerecht zu werden, wollen wir in diesem Format das Wechselwerk für den Dialog öffnen: Für Publikumsgespräche, Diskussionen, Vorträge oder ausgewählte Gastprojekte, die die schrecklich nette Bühne zu einem Ort des Austausches werden lassen.

## THEATERTEASER

Erste spannende, vertiefende Einblicke in die vielfältigen Themenwelten der kommenden Schauspielproduktion bietet dieses neue Format noch vor der jeweiligen Premiere in der Stadtbücherei: Hereinschnuppern in begleitende Texte, Ausschnitte aus der dem Stück zugrundeliegenden literarischen Vorlage gemeinsam mit der Dramaturgie als Neugier weckendes, horizonterweiterndes Bonusmaterial in Vorfreude auf die kommende Premiere.

## GESELLSCHAFT DER FREUNDE DES TRIERER THEATERS E.V.



### THEATER SCHAFFT GEMEINSCHAFT

Das Theater in Trier hat eine 200 Jahre alte Tradition. Ihre Mitgliedschaft in der Theatergesellschaft ist ein wichtiges Bekenntnis zum Theater. Mit Ihrem Jahresbeitrag helfen Sie, dass unser Theater für die ganze Region Trier eine verlässliche, generationenübergreifende Wirkungsstätte für Kultur, Gedanken- und Geistesaustausch bleibt.

### FREUDE AM FÖRDERN?

Als Freund und Förderer erhalten Sie besondere Einblicke in die Arbeit am Theater. Sie lernen das Haus und seine Künstlerinnen und Künstler bei Führungen und Probenbesuchen näher kennen, sind Gast bei Veranstaltungen und Diskussionsabenden. Zweimal im Jahr werden wir Sie per E-Mail in einem Rundschreiben über ausgewählte Termine für General- und Hauptproben informieren und zu unserer Mitgliederversammlung einladen. Wenn Sie Interesse an diesen Informationen haben, dann teilen Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse mit.

Sprechen Sie uns gerne an!

#### Gesellschaft der Freunde des Trierer Theaters e.V.

1. Vorsitzende: Hiltrud Zock  
c/o Agenturhaus GmbH  
Herzogenbuscher Str. 14 | 54292 Trier  
TEL. 06 51 / 20 786 91  
[theatergesellschaft-trier@agenturhaus.de](mailto:theatergesellschaft-trier@agenturhaus.de)

SPENDENKONTO: Sparkasse Trier,  
IBAN-Nr. DE94 5855 0130 0000 9303 70  
BIC TRISDE55XXX

# SCHENKEN SIE THEATER



### GESCHENKGUTSCHEINE

Ein Geschenk, das begeistert und lange nachklingt: Mit einem Theatergutschein öffnen Sie die Tür zu unvergesslichen Momenten auf der Bühne. Ob für eingefleischte Theaterliebhaber oder neugierige Entdecker – den Wert bestimmen Sie ganz individuell.

Der Gutschein ist zeitlich unbegrenzt gültig und kann bequem über unseren Kartenservice oder online erworben werden. Auch Abonnements und die TheaterCard eignen sich wunderbar als besonderes Geschenk.

Mehr Informationen zu unseren Kartenservices ab Seite 110.



# SPIELSTÄTTEN



## GROSSES HAUS

Das Große Haus, das Kernstück des Theaters, verfügt über 622 Sitzplätze, aufgeteilt auf 5 Sitzplatzkategorien sowie eine Loge und einen barrierefreien Zugang durch einen Aufzug. Seit mehr als 200 Jahren existiert das Theater Trier. Am 27.09.1964 eröffnete das Theater im Neubau am Augustinerhof mit einer Premiere von Beethovens *Die Weihe des Hauses* im Großen Haus. Die letzte Vorstellung vor der Sanierung findet am **31. Dezember 2026** statt.

## AUGUSTINERHOF

Dient der Augustinerhof zwischen Theater und Rathaus das Jahr über als Park- und Marktfläche, wird seit 2024 alljährlich zur Open-Air-Bühne des Theaters. Mit über 600 Plätzen auf der Tribüne sowie einer großzügigen Bühne, auf der ebenso Schauspiel wie Oper unter freiem Himmel gespielt wurde, konnte das Theater wieder an seine lange Tradition der Open-Air-Aufführungen anknüpfen.

## FOYER

Das Foyer des Theaters lädt nicht nur zum Verweilen ein, sondern bietet mit 100 Sitzplätzen noch einen weiteren Veranstaltungsort. Hier finden zum Beispiel Matineen, Werkeinführungen, Publikumsgespräche und das Theatercafé statt.

*Informationen zur Anreise auf S. 134*

## EUROPAHALLE

Im Herzen der Stadt gleich am Viehmarkt gelegen, ist die Europahalle seit vielen Jahren feste Institutionen für Konzerte, Partys und Veranstaltungen aller Art. Für das Theater und seine Bedürfnisse ertüchtigt und angepasst, finden in den kommenden Interimsspielzeiten hier vor allem Konzerte, Opern und große Ballettproduktionen statt. Durch die Modernisierung, lässt sich die Europahalle ebenso als klassische Guckkastenbühne bespielen wie in verschiedenen weiteren Bühnenvarianten.

### Viehmarktplatz 15

*Parken: Parkhaus Viehmarkt, Augustinerhof*

*Bus: Haltestellen Südallee/Kaiserstraße, Rathaus/Stadttheater, Karl-Marx-Haus*

## EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE

Die Raumbühne mit bis zu 199 Sitzplätzen nutzen wir als externen Spielort von Herbst bis Frühjahr. Sie ist die perfekte Ergänzung zu den Räumlichkeiten am Augustinerhof und bietet in ihrer Offenheit ganz neue Erlebnisse und Eindrücke für das Publikum. Die wechselnden Ausstellungen der Kunstakademie bieten Ihnen außerdem kostenfrei die Möglichkeit, einen Blick auf interessante Werke der bildenden Kunst und spannende Installationen zu werfen.

### Aachener Straße 63

*Parken: kostenlose Parkplätze unmittelbar vor dem Haus sowie vor der Skatehalle*

*Bus: Haltestellen Westbahnhof, Römerstraße*

*Bus: Haltestellen Südallee/Kaiserstraße, Rathaus/Stadttheater, Karl-Marx-Haus*

## WECHSELWERK – DER NEUBAU AN DER TUFÄ

Der rund 380 Sitzplätze umfassende Neubau an der Tufa, das Wechselwerk, wird während der Generalsanierung Heimat vor allem des Schauspiels. Gebaut als Ausweichspielstätte wird der Saal nach Fertigstellung der Sanierung der Tufa und damit deren freien Gruppen zur Verfügung gestellt. Eine klassische Bühne mit allen Möglichkeiten, deren Geschehen man aus unmittelbarer Nähe folgen kann, schaffen eine intensive Verbindung zwischen Publikum und Bühnenkunst. Größere Produktionen werden etwa vier bis sechs Wochen en suite gespielt, hinzu kommen kleine Ballettproduktionen und Konzerte, für die der Saal die ideale Bühne bietet.

### Wechselstraße 4-6

*Parken: Parkhaus Viehmarkt, Augustinerhof, Parkhaus Basilika*

*Bus: Haltestellen Stadtbibliothek, Kaiserthermen, Südallee/Kaiserstraße, Rathaus/Stadttheater, Karl-Marx-Haus*



## TRIERER JESUITENKOLLEG

Die Promotionsaula des Trierer Jesuitenkollegs wird für verschiedene Veranstaltungen genutzt. Auf zwei Ebenen finden bei den Konzerten der Reihe Klassik 11 des Philharmonischen Orchesters der Stadt Trier in der Promotionsaula 270 Menschen Platz.

### Jesuitenstraße 13

*Parken: Parkhaus Basilika, Parkplatz am Palastgarten*

*Bus: Haltestelle Stadtbibliothek*

## KULTURKIRCHE HEILIGKREUZ

Ob fürs Orchester oder die Chöre des Theaters: Konzerte in der einzigartigen Atmosphäre der Kulturkirche Heiligkreuz sind seit Jahren ein ganz besonderes Erlebnis. Die beeindruckende Klangvielfalt des einstigen Sakralbaus wird künftig auch für spartenübergreifende Produktionen des Theaters genutzt – und dem Raum ganz neue Facetten abgewinnen.

### Arnulfstraße 3

*Parken: kostenlose Parkmöglichkeiten unmittelbar vor der Kirche*

*Bus: Haltestellen Rotbachstraße, Am Kiewelsberg*

## ST. MAXIMIN

Die ehemalige Kirche St. Maximin in Trier Nord war bereits Spielorte für zahlreiche Sinfoniekonzerte. Der große Kirchenraum und seine Akustik mit knapp 800 Plätzen eignet sich hervorragend für symphonische und chorische Werke und entfaltet eine einzigartige Atmosphäre.

### Maximinstraße 18

*Parken: Parkplatz Trier Innenstadt, Parkplatz am Friedhof, Parkhaus Am Bahnhof*

*Bus: Haltestellen Hauptbahnhof, Theodor-Heuss-Allee, Kürenzer Straße*



Unser Kassenteam: Ute Cordes, Angelines Navarro Schneider, Theo Kimmlinger, Sabine Zingen (Ltg.), Guido Denkel, Denise Christ

## SCHENKEN SIE THEATER!



### GESCHENKGUTSCHEINE

Eine Geschenkidee für alle Theaterfans oder die, die es noch werden wollen! Sie können den Wert des Gutscheins individuell bestimmen. Gutscheine sind unbefristet gültig und können bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vom Kartenservice oder online erworben werden. Natürlich können Sie auch alle Abonnements und die TheaterCard als Geschenk erwerben.



# KARTENSERVICE

KARTEN-  
RESERVIERUNG  
0651 / 7 18 18 18

## VORVERKAUFSSTELLE

Im Laufe der Spielzeit wird die Theaterkasse aus dem Foyer des Theaters in den Vorraum des Rathauses umziehen. Die Adresse und Kontakte bleiben gleich.

Theater Trier  
Am Augustinerhof 3 | 54290 Trier  
TEL. 06 51 / 7 18 18 18  
E-MAIL theaterkasse@trier.de

## ÖFFNUNGSZEITEN

### KARTENSERVICE UND ABONNEMENT-SERVICE

Montag-Freitag von 10:00-18:00 Uhr  
Samstag von 10:00-13:00 Uhr

Unsere Kassen sind eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet. Bitte beachten Sie, dass die Abendkasse nur für die jeweilige Vorstellung gilt.

## ONLINETICKETS & VORVERKAUF

Auf [www.theater-trier.de](http://www.theater-trier.de) können Sie bequem Tickets von zu Hause aus bestellen.

Der Beginn des Online-Verkaufs wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

## KARTENRESERVIERUNG

Gerne können Sie Ihre Karten reservieren und bis spätestens drei Tage vor Vorstellungsbeginn abholen und bezahlen. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass nicht rechtzeitig abgeholte Karten wieder in den freien Verkauf gegeben werden.

## PREISSTUFEN

Es gelten die produktionsbezogenen Preiskategorien A bis E. Generell zahlen Sie von Sonntag bis Donnerstag einen geringeren Preis als am Wochenende (Freitag und Samstag) und an Feiertagen. Für Premieren gelten eigene Preise.

## ERMÄSSIGUNGEN

Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studentinnen und Studenten, Menschen mit Behinderung und Inhaber einer Ehrenamtskarte erhalten ermäßigten Eintritt.

## GRUPPENBESUCH

Gruppen ab 20 Personen erhalten 20 % Ermäßigung + 1 Freikarte. Gruppen ab 40 Personen erhalten 20 % Ermäßigung + 2 Freikarten. Je weitere 20 Personen + 1 weitere Freikarte.



## UNSER ANGEBOT FÜR STUDIS

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag bei freiem Eintritt ins Theater oder Konzert? DiMiDo, das Kultursemesterticket des Studierendenwerks Trier, macht's möglich! Eintrittskarten können bereits drei Wochen im Voraus reserviert und gegen Vorlage des Studierendenausweises bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der Theaterkasse abgeholt werden.

Das Kultursemesterticket gilt für alle Studierenden des Studierendenwerks Trier, die Kosten dafür sind automatisch im Semesterbeitrag enthalten.



## THEATERCARD

Die ganze Spielzeit 2026/27 zum halben Preis, egal ob Premiere, Konzert oder eine Aufführung in einer externen Spielstätte. Das ist Freiheit pur zu einem sensationellen Preis: Für **nur 100 Euro** sind Sie dabei!

Die Karte ist nicht übertragbar.

# ANGEBOTE

## FAMILIENKARTE

Zwei Erwachsene (oder ein/e Alleinerziehende/r) und ein Kind zahlen den regulären Eintrittspreis. Jedes weitere Kind erhält **freien Eintritt**. Beziehen können Sie die Familienkarte kostenlos an der Theaterkasse.

Diese ist nicht übertragbar und erfordert einen Nachweis.



## ERMÄSSIGUNG MIT DER SOLIDARKARTE

Mit der Einführung der Solidarkarte bietet die Stadt Trier Beziehenden städtischer **Sozialleistungen Rabatte bis zu 50 % bei zahlreichen Kultur-, Sport- und Bildungsangeboten**. Hauptziel der Solidarkarte ist, Menschen mit unterdurchschnittlichem Einkommen, darunter viele Familien mit Kindern, die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben zu erleichtern.

**Im Theater gibt es bis zu 50 % Ermäßigung auf den regulären Ticketpreis.**

Die Solidarkarte gewährt zusätzlich Rabatte bei Veranstaltungen der MVG, der TUFA oder der TTM, aber auch bei Sport- und Bildungsveranstaltungen und deckt so ein breites Spektrum ab.



# PREISE

## GROSSES HAUS, EUROPAAHALLE HEILIGKREUZ, WECHSELWERK\*

SITZPLATZKATEGORIE	PREMIUM	KAT I	KAT II	KAT III	KAT IV
<b>A</b>					
Preis   Ermäßigt	65,00 €   42,00 €	55,00 €   33,00 €	48,00 €   28,00 €	38,00 €   20,00 €	28,00 €   14,00 €
<b>B</b>					
Preis   Ermäßigt	55,00 €   37,00 €	49,00 €   29,00 €	39,00 €   23,00 €	33,00 €   16,00 €	23,00 €   12,00 €
<b>C</b>					
Preis   Ermäßigt	49,00 €   33,00 €	39,00 €   23,00 €	34,00 €   20,00 €	27,00 €   15,00 €	19,00 €   12,00 €
<b>D</b>					
Preis   Ermäßigt	39,00 €   25,00 €	34,00 €   21,00 €	29,00 €   16,00 €	21,00 €   13,00 €	12,00 €   10,00 €
<b>E</b>					
Preis   Ermäßigt	27,00 €   16,00 €	22,00 €   12,00 €	19,00 €   11,00 €	13,00 €   8,00 €	10,00 €   7,00 €

\*Im Wechselwerk, der Spielstätte im Anbau der Tufa, gelten die Preise der Kategorien I bis III.

<b>A</b>	<b>B</b>	<b>C</b>
Silvestervorstellungen Neujahrskonzerte	Premieren aller Sparten Musiktheater Freitag und Samstag Sinfoniekonzerte Mixed Zone Konzerte	Musiktheater Sonntag bis Donnerstag Schauspiel Freitag und Samstag Tanz Freitag und Samstag
<b>D</b>	<b>E</b>	
Schauspiel Sonntag bis Donnerstag Tanz Sonntag bis Donnerstag	Kinder- und Jugendtheater	

## ANDERE SPIELSTÄTTEN & SONDERPREISE

### STUDIO

Preis 23,00 € | Ermäßigt 15,50 €

### EUROPÄISCHE KUNSTAKADEMIE

Preis 26,00 € | Ermäßigt 16,50 €

### FAMILIENKONZERTE

Preis 12,00 € | Ermäßigt 8,00 €

### CONCERT LOUNGE

Preis 12,00 € | Ermäßigt 8,00 €

### KAMMERKONZERTE

Preis 19,00 € | Ermäßigt 14,00 €

### KLASSIK UM 11

Preis 22,00 € | Ermäßigt 15,00 €

### PREISE FÜR SCHULEN

Preis 8,00 €  
Schulvorstellung am Vormittag

Preis 12,00 €  
Besuch einer Abendvorstellung

### AUFFÜHRUNGEN MITMACH-PROJEKTE

Preis 12,00 € | Ermäßigt 10,00 €

### TANZWERKSTATT

Preis 5,00 €



Ihr Einlassteam: Bernadette Vasarhelyi, Heike Schumacher, Andrea Schon, Agnes Ruf, Gaby Müller, Monika Boesen, Bettina Tietzen, Denise Christ (Leitung), Isabelle Renz (v.l.n.r.)

# ABONNEMENTS

## THEATER FÜR ALLE

Für Neulinge, für Schülerinnen und Schüler,  
für Studierende, für unser geschätztes Stamm-  
publikum und für die gesamte Familie!

Unsere Abo-Angebote sind so zahlreich und so ausgewählt, dass tatsächlich für alle das Passende gefunden werden kann. Besonders hervorheben möchten wir unser Familien-Wahlabo, mit dem Eltern und Kinder gemeinsam Theaterluft schnuppern und die magische Welt des Theaters entdecken können. Außerdem können Sie über Abonnements das Wechselwerk kennenlernen. Die dort aufgeführten Produktionen zeichnen sich durch die besondere Nähe des Publikums zu den Darstellerinnen und Darstellern aus – hier wird Theater hautnah erlebt!

## IHRE VORTEILE IM ABO

### ABO-PLUS

Mit Ihrer AboCard erhalten Sie auch in zahlreichen anderen deutschen Stadt- und Staatstheatern, die an der Aktion ABO-Plus teilnehmen, eine Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis.

### PREISVORTEILE

Mit einem Abo sparen Sie nicht nur bei den in Ihrem Abo enthaltenen Vorstellungen bis zu **30 %**, sondern bekommen bei allen weiteren Veranstaltungen des Theaters Trier eine Ermäßigung von **10 %**.

### SPIELZEITHEFT

Auf Wunsch senden wir Ihnen unser Spielzeitheft kostenfrei nach Hause. Noch lieber überreichen wir es Ihnen allerdings ganz persönlich an der Theaterkasse, vor Ihrem Theaterbesuch.

### STAMMPLATZ

Mit einem Abonnement wählen Sie Ihren Stammplatz im Theater, der Ihnen auch bei ausverkauften Produktionen sicher ist. Unser Kassenteam berät Sie gerne.

### UMTAUSCHRECHT

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Karte bis zu 24 Stunden vor Vorstellungsbeginn gegen die gleiche Vorstellung oder gegen eine Vorstellung der gleichen Sparte an einem anderen Termin zu tauschen. Zweimal umtauschen ist umsonst, ab dem dritten mal fällt eine Gebühr von 3€ an.

### ZEITERSPARNIS

Wir planen die Vorstellungstermine für Sie und reservieren Ihren Stammplatz im Großen Haus. Außerdem brauchen Sie sich nie an der Abendkasse anzustellen und können Ihren Theaterbesuch stressfrei genießen.

Weitere Details, Informationen und AGBs  
auf [www.theater-trier.de](http://www.theater-trier.de)

## KONTAKT

**Sabine Zingen**  
Abo-Service  
[theaterkasse@trier.de](mailto:theaterkasse@trier.de)



## FAMILIEN-WAHLABO

### THEATER MIT DER GANZEN FAMILIE ERLEBEN!

Das Familien-Abonnement macht den Theater- und Konzertbesuch für die ganze Familie zu einem besonderen Erlebnis! Besuchen Sie die aktuellen Produktionen für Kinder gemeinsam mit Ihren Jüngsten und lassen Sie sich in eine Welt der Abenteuergeschichten und Märchen entführen. Auch musikalisch wird mit den beliebten Familienkonzerten viel geboten.

Wählen Sie aus unseren Vorschlägen Ihre vier Wunschproduktionen und -termine aus:

FAMILIEN-WAHLABO	
4 VORSTELLUNGEN	
Die kleine Zauberflöte SA 12.09.2026, 18:00 Uhr SO 13.09.2026, 11:00 Uhr	GROSSES HAUS
Die Schöne und das Biest SO 08.11.2026, 16:00 Uhr SO 13.12.2026, 11:00 Uhr	GROSSES HAUS
Hänsel und Gretel SO 29.11.2026, 16:00 Uhr DI 22.12.2026, 18:00 Uhr	GROSSES HAUS
Das fliegende Klassenzimmer SA 17.04.2027, 18:00 Uhr SO 18.04.2027, 16:00 Uhr SO 02.05.2027, 11:00 Uhr	EUROPAHALLE
Kinderkarnevalsconcert SO 07.02.2027, 11:00 Uhr	WECHSELWERK
Klang voller Tanz 2. Familienkonzert SO 14.03.2027, 11:00 Uhr	HEILIGKREUZ
Unsre Bühne, Eure Bühne! 3. Familienkonzert SO 30.05.2027, 11:00 Uhr	EUROPAHALLE
Preis: Erm.:	48,00 € 28,00 €      40,00 € 20,00 €

## WAHLABO

### GANZ FLEXIBEL: SIE HABEN DIE WAHL!

Das Leben ist kein Wunschkonzert – unser Wahlabo dagegen schon: Stellen Sie sich aus unserem Veranstaltungsangebot ihr ganz persönliches Programm zusammen! Und so funktioniert's: Sie zahlen auf Ihre WahlaboCard ein Guthaben für fünf oder zehn Vorstellungen ein und wählen Sie die Termine frei aus. Egal, für welche Variante Sie sich entscheiden: Sie **sparen 20% gegenüber dem Normalpreis** und bleiben trotzdem flexibel.

GROSSES WAHLABO		10 VORSTELLUNGEN		
Preis:	355,00 €	260,00 €	210,00 €	170,00 €
Erm.:	210,00 €	175,00 €	145,00 €	115,00 €
KLEINES WAHLABO		5 VORSTELLUNGEN		
Preis:	177,50 €	130,00 €	105,00 €	85,00 €
Erm.:	105,00 €	87,50 €	72,50 €	57,50 €

## PREMIERENABONNEMENTS

GROSSES PREMIERENABO	
10 VORSTELLUNGEN	19:30 UHR
Wir sind noch einmal davongekommen SA 10.10.2026	WECHSELWERK
Hänsel und Gretel SA 14.11.2026	GROSSES HAUS
Carmina Burana SA 12.12.2026	GROSSES HAUS
Die Verwandlung FR 22.01.2027	WECHSELWERK
L'Orfeo SA 20.02.2027	HEILIGKREUZ
Jeeps FR 05.03.2027	WECHSELWERK
Elektra FR 23.04.2027	EUROPAHALLE
Die verkaufte Braut SA 12.06.2027	EUROPAHALLE
+ 2 WAHLGUTSCHEINE FÜR AUFFÜHRUNGEN IHRER WAHL	
Preis:	420,00 €    325,00 €    260,00 €    215,00 €
Erm.:	255,00 €    220,00 €    175,00 €    135,00 €

PREMIERE MUSIKTHEATER	
5 VORSTELLUNGEN	19:30 UHR
Hänsel und Gretel SA 14.11.2026	GROSSES HAUS
Carmina Burana SA 12.12.2026	GROSSES HAUS
L'Orfeo SA 20.02.2027	HEILIGKREUZ
Elektra FR 23.04.2027	EUROPAHALLE
Die verkaufte Braut SA 12.06.2027	EUROPAHALLE
Preis:	220,00 €    170,00 €    142,50 €    110,00 €
Erm.:	132,50 €    115,00 €    92,50 €    70,00 €

PREMIERE TANZ	
3 VORSTELLUNGEN	19:30 UHR
Carmina Burana SA 12.12.2026	GROSSES HAUS
L'Orfeo SA 20.02.2027	HEILIGKREUZ
Momentum SO 06.06.2027, 18 Uhr	WECHSELWERK
Preis:	118,50 €    90,00 €    72,00 €    58,50 €
Erm.:	72,00 €    60,00 €    46,50 €    37,50 €

PREMIERE SCHAUSPIEL	
6 VORSTELLUNGEN	19:30 UHR WECHSELWERK
Wir sind noch einmal davongekommen SA 10.10.2026	
Planet B SA 21.11.2026	
Die Verwandlung FR 22.01.2027	
Jeeps FR 05.03.2027	
Frankenstein FR 30.04.2027	
Momentum (Tanzproduktion) SO 06.06.2027, 18 Uhr	
Preis:	180,00 €    144,00 €    117,00 €
Erm.:	120,00 €    93,00 €    75,00 €

Änderungen vorbehalten.

## MUSIKTHEATERABONNEMENTS

MUSIKTHEATER DIENSTAG			
5 VORSTELLUNGEN		19:30 UHR	
DI 17.11.2026	Hänsel und Gretel	GROSSES HAUS	
DI 15.12.2026	Carmina Burana	GROSSES HAUS	
DI 23.02.2027	L'Orfeo	HEILIGKREUZ	
DI 15.06.2027	Die verkaufte Braut	EUROPAHALLE	
+ 1 WAHLSCHHEIN FÜR ELEKTRA (EUROPAHALLE)			
Preis:	177,50 €	130,00 €	105,00 €
Erm.:	105,00 €	87,50 €	57,50 €

MUSIKTHEATER FREITAG			
5 VORSTELLUNGEN		19:30 UHR	
FR 18.12.2026	Carmina Burana	GROSSES HAUS	
FR 26.02.2027	L'Orfeo	HEILIGKREUZ	
FR 23.04.2027	Elektra	EUROPAHALLE	
FR 25.06.2027	Die verkaufte Braut	EUROPAHALLE	
+ 1 WAHLSCHHEIN FÜR HÄNSEL UND GRETEL (GROSSES HAUS)			
Preis:	197,50 €	150,00 €	120,00 €
Erm.:	120,00 €	100,00 €	62,50 €

MUSIKTHEATER SAMSTAG			
5 VORSTELLUNGEN		19:30 UHR	
SA 05.12.2026	Hänsel und Gretel	GROSSES HAUS	
SA 06.03.2027	L'Orfeo	HEILIGKREUZ	
SA 19.06.2027	Die verkaufte Braut	EUROPAHALLE	
+ JE 1 WAHLSCHHEIN FÜR CARMINA BURANA (GROSSES HAUS) UND ELEKTRA (EUROPAHALLE)			
Preis:	197,50 €	150,00 €	120,00 €
Erm.:	120,00 €	100,00 €	62,50 €

## KONZERTABONNEMENTS

SINFONIEKONZERTE			
8 KONZERTE		19:30 UHR	
DO 17.09.2026	1. Sinfoniekonzert	GROSSES HAUS	
DO 22.10.2026	2. Sinfoniekonzert	GROSSES HAUS	
DO 26.11.2026	3. Sinfoniekonzert	GROSSES HAUS	
DO 25.02.2027	4. Sinfoniekonzert	HEILIGKREUZ	
DO 25.03.2027	5. Sinfoniekonzert	EUROPAHALLE	
FR 23.04.2027	6. Sinfoniekonzert	EUROPAHALLE	
SA 15.05.2027	7. Sinfoniekonzert	ST. MAXIMIN	
DO 24.06.2027	8. Sinfoniekonzert	EUROPAHALLE	
Preis:	316,00 €	240,00 €	192,00 €
Erm.:	192,00 €	160,00 €	124,00 €

MIXED ZONE			
4 KONZERTE		19:30 UHR	
GROSSES HAUS			
DO 08.10.2026	1. Mixed Zone – Der letzte Mann		
DO 17.12.2026	2. Mixed Zone – Per Anhalter durch die Galaxis		
HEILIGKREUZ			
DO 04.03.2027	3. Mixed Zone – Mitten im Klang		
+ 1 Wahlgutschein für ein Sinfoniekonzert			
Preis:	158,00 €	120,00 €	96,00 €
Erm.:	96,00 €	80,00 €	50,00 €

## SCHAUSPIELABONNEMENTS

SCHAUSPIEL DIENSTAG			
6 VORSTELLUNGEN		19:30 UHR	
WECHSELWERK			
DI 13.10.2026	Wir sind noch einmal davongekommen		
DI 24.11.2026	Planet B		
DI 26.01.2027	Die Verwandlung		
DI 09.03.2027	Jeeps		
DI 11.05.2027	Frankenstein		
DI 08.06.2027	Momentum (Tanzproduktion)		
Preis:	122,50 €	97,50 €	80,00 €
Erm.:	77,50 €	60,00 €	55,00 €

SCHAUSPIEL MITTWOCH			
6 VORSTELLUNGEN		19:30 UHR	
WECHSELWERK			
MI 04.11.2026	Wir sind noch einmal davongekommen		
MI 02.12.2026	Planet B		
MI 03.02.2027	Die Verwandlung		
MI 17.03.2027	Jeeps		
MI 05.05.2027	Frankenstein		
MI 23.06.2027	Momentum (Tanzproduktion)		
Preis:	147,00 €	117,00 €	96,00 €
Erm.:	93,00 €	72,00 €	66,00 €

SCHAUSPIEL FREITAG			
6 VORSTELLUNGEN		19:30 UHR	
WECHSELWERK			
FR 23.10.2026	Wir sind noch einmal davongekommen		
FR 11.12.2026	Planet B		
FR 12.02.2027	Die Verwandlung		
FR 12.03.2027	Jeeps		
FR 07.05.2027	Frankenstein		
FR 11.06.2027	Momentum (Tanzproduktion)		
Preis:	156,00 €	126,00 €	102,00 €
Erm.:	105,00 €	87,00 €	69,00 €

SCHAUSPIEL SAMSTAG			
5 VORSTELLUNGEN		19:30 UHR	
WECHSELWERK			
SA 24.10.2026	Wir sind noch einmal davongekommen		
SA 19.12.2026	Planet B		
SA 30.01.2027	Die Verwandlung		
SA 27.03.2027	Jeeps		
SA 08.05.2027	Frankenstein		
Preis:	130,00 €	105,00 €	85,00 €
Erm.:	87,50 €	72,50 €	57,50 €

Änderungen vorbehalten.

## GEMISCHTE ABONNEMENTS

GEMISCHT DIENSTAG				
10 VORSTELLUNGEN			19:30 UHR	
DI	13.10.2026	Wir sind noch einmal davongekommen	WECHSELWERK	
DI	24.11.2026	Planet B	WECHSELWERK	
DI	15.12.2026	Carmina Burana	GROSSES HAUS	
DI	29.12.2026	Hänsel und Gretel	GROSSES HAUS	
DI	26.01.2027	Die Verwandlung	WECHSELWERK	
DI	23.02.2027	L'Orfeo	HEILIGKREUZ	
DI	16.03.2027	Jeeps	WECHSELWERK	
DI	11.05.2027	Frankenstein	WECHSELWERK	
DI	15.06.2027	Die verkaufte Braut	EUROPAHALLE	
+ 1 WAHLSCHHEIN FÜR EINE AUFFÜHRUNG IHRER WAHL				
Preis:	310,50 €	220,50 €	180,00 €	148,50 €
Erm.:	180,00 €	148,50 €	117,00 €	99,00 €

GEMISCHT MITTWOCH				
7 VORSTELLUNGEN			19:30 UHR	
MI	28.10.2026	Wir sind noch einmal davongekommen	WECHSELWERK	
MI	16.12.2026	Planet B	WECHSELWERK	
MI	27.01.2027	Die Verwandlung	WECHSELWERK	
MI	10.03.2027	L'Orfeo	HEILIGKREUZ	
MI	31.03.2027	Jeeps	WECHSELWERK	
MI	23.06.2027	Momentum	WECHSELWERK	
+ 1 WAHLSCHHEIN FÜR HÄNSEL UND GRETTEL (GROSSES HAUS)				
Preis:	241,50 €	171,50 €	140,00 €	115,50 €
Erm.:	140,00 €	115,50 €	91,00 €	77,00 €

GEMISCHT FREITAG				
9 VORSTELLUNGEN			19:30 UHR	
FR	16.10.2026	Wir sind noch einmal davongekommen	WECHSELWERK	
FR	27.11.2026	Planet B	WECHSELWERK	
FR	18.12.2026	Carmina Burana	GROSSES HAUS	
FR	05.02.2027	Die Verwandlung	WECHSELWERK	
FR	26.02.2027	L'Orfeo	HEILIGKREUZ	
FR	19.03.2027	Jeeps	WECHSELWERK	
FR	14.05.2027	Frankenstein	WECHSELWERK	
FR	25.06.2027	Die verkaufte Braut	EUROPAHALLE	
+ 1 WAHLSCHHEIN FÜR HÄNSEL UND GRETTEL (GROSSES HAUS)				
Preis:	319,50 €	234,00 €	189,00 €	153,00 €
Erm.:	189,00 €	157,50 €	130,50 €	103,50 €

GEMISCHT SAMSTAG				
8 VORSTELLUNGEN			19:30 UHR	
SA	24.10.2026	Wir sind noch einmal davongekommen	WECHSELWERK	
SA	05.12.2026	Hänsel und Gretel	GROSSES HAUS	
SA	19.12.2026	Planet B	WECHSELWERK	
SA	30.01.2027	Die Verwandlung	WECHSELWERK	
SA	06.03.2027	L'Orfeo	HEILIGKREUZ	
SA	27.03.2027	Jeeps	WECHSELWERK	
SA	08.05.2027	Frankenstein	WECHSELWERK	
SA	19.06.2027	Die verkaufte Braut	EUROPAHALLE	
Preis:	284,00 €	208,00 €	168,00 €	136,00 €
Erm.:	168,00 €	140,00 €	116,00 €	92,00 €

GEMISCHT WOCHENENDE				
7 VORSTELLUNGEN			19:30 UHR	
FR	30.10.2026	Wir sind noch einmal davongekommen	WECHSELWERK	
FR	04.12.2026	Planet B	WECHSELWERK	
FR	25.12.2026	Hänsel u. Gretel (18 Uhr)	WECHSELWERK	
SA	13.02.2027	Die Verwandlung	WECHSELWERK	
SO	25.04.2027	Elektra (16 Uhr)	EUROPAHALLE	
SA	26.06.2027	Momentum	WECHSELWERK	
+ 1 WAHLSCHHEIN FÜR L'ORFEO (HEILIGKREUZ)				
Preis:	276,50 €	210,00 €	168,00 €	136,50 €
Erm.:	168,00 €	140,00 €	108,50 €	87,50 €

GEMISCHT SONNTAG UM 4				
9 VORSTELLUNGEN			16:00 UHR	
SO	29.11.2026	Hänsel und Gretel	GROSSES HAUS	
SO	27.12.2026	Carmina Burana	GROSSES HAUS	
SO	24.01.2027	Die Verwandlung	WECHSELWERK	
SO	28.02.2027	L'Orfeo	HEILIGKREUZ	
SO	28.03.2027	Jeeps	WECHSELWERK	
SO	11.04.2027	Das fliegende Klassenzimmer (+ Zusatzkarte für eine Begleitperson)	EUROPAHALLE	
SO	25.04.2027	Elektra	EUROPAHALLE	
SO	16.05.2027	Frankenstein	WECHSELWERK	
SO	27.06.2027	Die verkaufte Braut	EUROPAHALLE	
Preis:	301,50 €	220,50 €	180,00 €	148,50 €
Erm.:	180,00 €	148,50 €	117,00 €	99,00 €

GEMISCHT SONNTAG UM 4 WAHLABO				
5 VORSTELLUNGEN WÄHLEN			16:00 UHR	
SO	29.11.2026	Hänsel und Gretel	GROSSES HAUS	
SO	27.12.2026	Carmina Burana	GROSSES HAUS	
SO	24.01.2027	Die Verwandlung	WECHSELWERK	
SO	28.02.2027	L'Orfeo	HEILIGKREUZ	
SO	28.03.2027	Jeeps	WECHSELWERK	
SO	11.04.2027	Das fliegende Klassenzimmer (+ Zusatzkarte für eine Begleitperson)	EUROPAHALLE	
SO	25.04.2027	Elektra	EUROPAHALLE	
SO	16.05.2027	Frankenstein	WECHSELWERK	
SO	27.06.2027	Die verkaufte Braut	EUROPAHALLE	
Preis:	167,50 €	122,50 €	100,00 €	82,50 €
Erm.:	100,00 €	82,50 €	65,00 €	55,00 €

GEMISCHT SONNTAG UM 6				
7 VORSTELLUNGEN			18:00 UHR	
SO	11.10.2026	Wir sind noch einmal davongekommen	GROSSES HAUS	
SO	22.11.2026	Hänsel und Gretel	GROSSES HAUS	
SO	28.02.2027	L'Orfeo (16 Uhr)	HEILIGKREUZ	
SO	14.03.2027	Jeeps	WECHSELWERK	
SO	02.05.2027	Frankenstein	WECHSELWERK	
SO	26.06.2027	Momentum	WECHSELWERK	
+ 1 WAHLSCHHEIN FÜR CARMINA BURANA (GROSSES HAUS)				
Preis:	234,50 €	171,50 €	140,00 €	115,50 €
Erm.:	140,00 €	115,50 €	91,00 €	77,00 €

Änderungen vorbehalten.

SITZPLATZKATEGORIE	PREMIUM	KAT I	KAT II	KAT III
<b>GROSSES PREMIERENABO</b> 10 VORSTELLUNGEN Preis   Ermäßigt	420,00 €   255,00 €	325,00 €   220,00 €	260,00 €   175,00 €	215,00 €   135,00 €
<b>PREMIERE MUSIKTHEATER</b> 5 VORSTELLUNGEN Preis   Ermäßigt	220,00 €   132,50 €	170,00 €   115,00 €	142,50 €   92,50 €	110,00 €   70,00 €
<b>PREMIERE TANZ</b> 3 VORSTELLUNGEN Preis   Ermäßigt	118,50 €   72,00 €	90,00 €   60,00 €	72,00 €   46,50 €	58,50 €   37,50 €
<b>PREMIERE SCHAUSPIEL</b> 6 VORSTELLUNGEN Preis   Ermäßigt	_____	180,00 €   120,00 €	144,00 €   93,00 €	117,00 €   75,00 €
<b>MUSIKTHEATER DIENSTAG</b> 5 VORSTELLUNGEN Preis   Ermäßigt	177,50 €   105,00 €	130,00 €   87,50 €	105,00 €   72,50 €	85,00 €   57,50 €
<b>MUSIKTHEATER FREITAG</b> 5 VORSTELLUNGEN Preis   Ermäßigt	197,50 €   120,00 €	150,00 €   100,00 €	120,00 €   77,50 €	97,50 €   62,50 €
<b>MUSIKTHEATER SAMSTAG</b> 5 VORSTELLUNGEN Preis   Ermäßigt	197,50 €   120,00 €	150,00 €   100,00 €	120,00 €   77,50 €	97,50 €   62,50 €
<b>ABO SINFONIEKONZERTE</b> 8 KONZERTE Preis   Ermäßigt	316,00 €   192,00 €	240,00 €   160,00 €	192,00 €   124,00 €	156,00 €   100,00 €
<b>ABO MIXED ZONE</b> 4 KONZERTE Preis   Ermäßigt	158,00 €   96,00 €	120,00 €   80,00 €	96,00 €   62,00 €	78,00 €   50,00 €
<b>SCHAUSPIEL DIENSTAG</b> 5 VORSTELLUNGEN Preis   Ermäßigt	_____	122,50 €   77,50 €	97,50 €   60,00 €	80,00 €   55,00 €
<b>SCHAUSPIEL MITTWOCH</b> 6 VORSTELLUNGEN Preis   Ermäßigt	_____	147,00 €   93,00 €	117,00 €   72,00 €	96,00 €   66,00 €
<b>SCHAUSPIEL FREITAG</b> 6 VORSTELLUNGEN Preis   Ermäßigt	_____	156,00 €   105,00 €	126,00 €   87,00 €	102,00 €   69,00 €
<b>SCHAUSPIEL SAMSTAG</b> 5 VORSTELLUNGEN Preis   Ermäßigt	_____	130,00 €   87,50 €	105,00 €   72,50 €	85,00 €   57,50 €

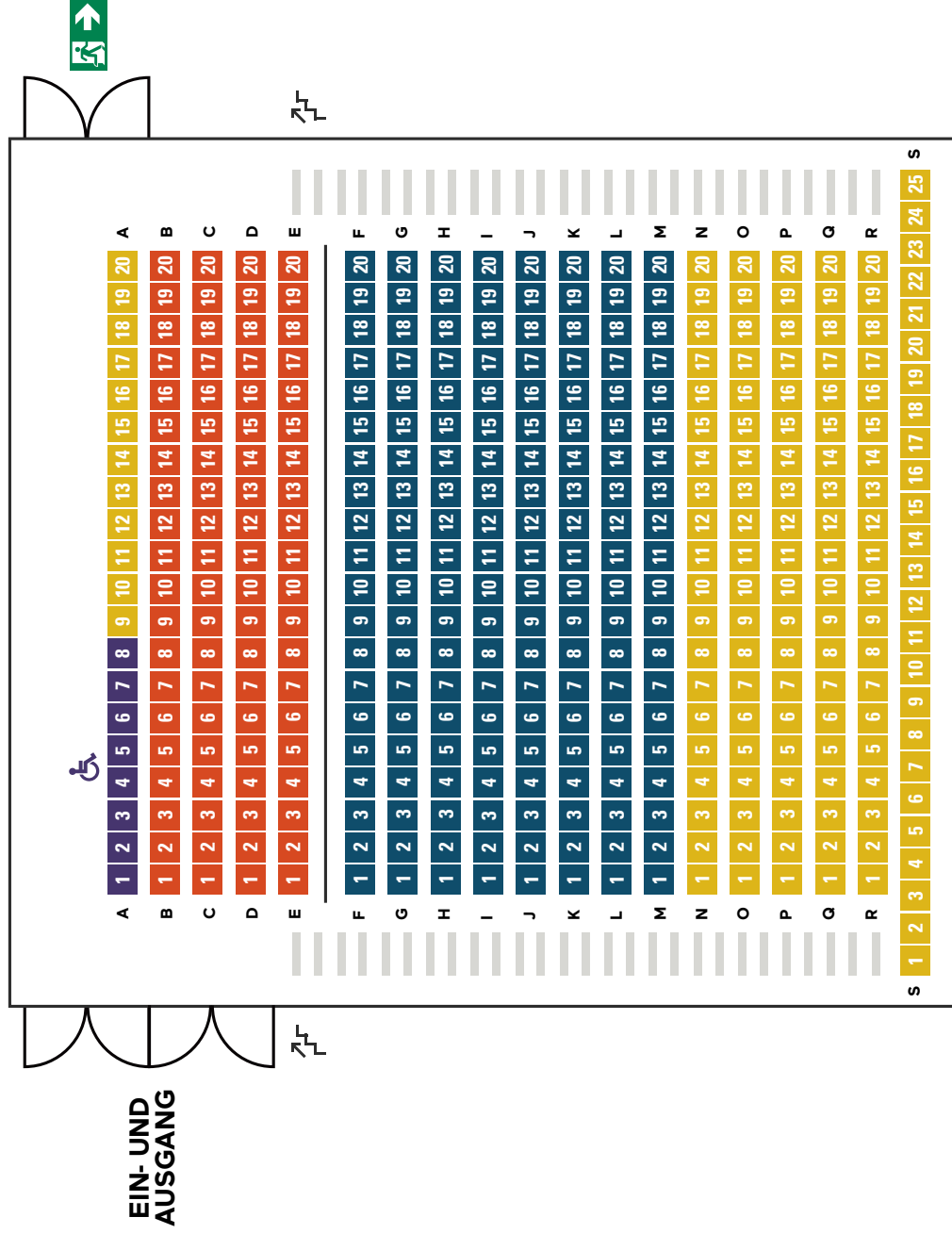
SITZPLATZKATEGORIE	PREMIUM	KAT I	KAT II	KAT III
<b>GEMISCHT DIENSTAG</b> 9 VORSTELLUNGEN, gemischt Preis   Ermäßigt	310,50 €   180,00 €	220,50 €   148,50 €	180,00 €   117,00 €	148,50 €   99,00 €
<b>GEMISCHT MITTWOCH</b> 7 VORSTELLUNGEN, gemischt Preis   Ermäßigt	241,50 €   140,00 €	171,50 €   115,50 €	140,00 €   91,00 €	115,50 €   77,00 €
<b>GEMISCHT FREITAG</b> 9 VORSTELLUNGEN, gemischt Preis   Ermäßigt	319,50 €   189,00 €	234,00 €   157,50 €	189,00 €   130,50 €	153,00 €   103,50 €
<b>GEMISCHT SAMSTAG</b> 8 VORSTELLUNGEN, Preis   Ermäßigt	284,00 €   168,00 €	208,00 €   140,00 €	168,00 €   116,00 €	136,00 €   92,00 €
<b>GEMISCHT WOCHENENDE</b> 7 VORSTELLUNGEN, gemischt Preis   Ermäßigt	276,50 €   168,00 €	210,00 €   140,00 €	168,00 €   108,50 €	136,50 €   87,50 €
<b>GEMISCHT SONNTAG UM 4</b> 9 VORSTELLUNGEN, gemischt Preis   Ermäßigt	301,50 €   180,00 €	220,50 €   148,50 €	180,00 €   117,00 €	148,50 €   99,00 €
<b>GEMISCHT SONNTAG UM 4 WAHLABO</b> 5 VORSTELLUNGEN, gemischt Preis   Ermäßigt	167,50 €   100,00 €	122,50 €   82,50 €	100,00 €   65,00 €	82,50 €   55,00 €
<b>GEMISCHT SONNTAG UM 6</b> 7 VORSTELLUNGEN, gemischt Preis   Ermäßigt	234,50 €   140,00 €	171,50 €   115,50 €	140,00 €   91,00 €	115,50 €   77,00 €
<b>WAHLABO</b> 10 VORSTELLUNGEN NACH WAHL Preis	355,00 €   210,00 €	260,00 €   175,00 €	210,00 €   145,00 €	170,00 €   115,00 €
<b>KLEINES WAHLABO</b> 5 VORSTELLUNGEN NACH WAHL Preis	177,50 €   105,00 €	130,00 €   87,50 €	105,00 €   72,50 €	85,00 €   57,50 €
<b>FAMILIEN-WAHLABO</b> 4 VORSTELLUNGEN, gemischt Preis   Ermäßigt	_____	_____	48,00 €   28,00 €	40,00 €   20,00 €

Änderungen vorbehalten.



# SAALPLAN – WECHSELWERK (TUFA)

## BÜHNE



ab 10.10.2026  
Änderungen vorbehalten

# AUF UND HINTER DER BÜHNE

## THEATERLEITUNG

### Intendant

Lajos Wenzel

### Geschäftsführende Direktorin

Eva Gaertner

### Assistenz der Theaterleitung

Margret Müller

### Referent Intendanz

Yannic Blauert

### Generalmusikdirektor

Jochem Hochstenbach

### Schauspieldirektorin

Elisa von Issendorff

### Ballettdirektor

Roberto Scafati

### Künstlerischer Betriebsdirektor

Rüdiger Schillig

### Technischer Direktor

N.N.

### Stv. Technischer Direktor

Matthias Schramm

## KÜNSTLERISCHES BETRIEBSBÜRO/ ORCHESTERBÜRO

N.N.

Marieke Bouwens

Myrtille Daunay

Laura Heitkötter

### Disposition Kinder- und Jugendchor

Carola Ehrh

## DRAMATURGIE

### Musiktheater & Konzerte

Malte Kühn

### Schauspiel

Karen Schultze

### Tanz & Schauspiel

Nicole Berns

## KOMMUNIKATION & MARKETING

### Pressesprecher

Niklas Schmitt

### Marketing

Ines Schäfer

### Grafikdesign

Fernando Koziel-Azevedo

Benjamin Sonnenschein

### FSJ

Lilly Heinen

## KULTURVERMITTLUNG

### Leitung

Lisenka Sedlacek

### Theaterpädagogik

Katharina Hille

### Tanzpädagogik

Damien Nazabal

### Musikpädagogik

Lucia Pedretti

### FSJ

Carolina Sartoris

## SZENISCHER DIENST

### Inspizienz

Juliane Hlawati

Christian Niegl

### Statisterie

Christian Niegl

### Soufflage

Lea Seul

(Schauspiel)

Olga Gorodetskaia

(Musiktheater)

## MUSIKALISCHE LEITUNG

### Generalmusikdirektor

Jochem Hochstenbach

### 1. Kapellmeister

Wouter Padberg

### Chordirektor

Martin Folz

### Studienleiter

Gocha Mosiashvili

### Korrepetition

Jian Cao

Andrey Litvinenko

Ketevan Rukhadze

## PHILHARMONISCHES ORCHESTER DER STADT TRIER

### 1. Violine

Konzertmeister

Petar Entchev

stv. Konzertmeisterin

Lea Kottner-Entchev

Vorspielerin

Ayako Kayukawa

Almut Schmid-Egger

### 1. Violine

Annedore Thymian

Kanako

Matsumoto-Taniguchi

Nasung Lee

Seungjin Lee

### 2. Violine

Stimmführerin

Ani Karapetyan

stv. Stimmführer

Jakub Hanisz

### 2. Violine

Madalina Kaufmann

Pinar Esin Savci-Poschta

Yuliia Vasykova

N.N.

### Viola

Solo

Fernando Bencomo

stv. Solo

Daniel Poschta

Viola

Cornelia Hain-Niegl

Kayo Kida

### Violoncello

Solo

Nina Behrends

stv. Solo

Ursula Heckmann

Violoncello

Michaela Herr

Gleb Levin

### Kontrabass

Solo

Grzegorz Rupik

stv. Solo

Jhonatas Gutterres

da Silva Carmo

### Kontrabass

Peter Kasper

### Harfe

Solo

Johanna Solbes

### Flöte

Solo

Mandryka Müller

### 2. Flöte

Christian Ruhnke

3. Flöte / stv. Solo

Christoph

Riemenschneider

### Oboe

Solo

Dirk Andert

stv. Solo

Yu-Syuan Liao

### Klarinette

Solo

Michael Corde

2. Klarinette

Martin Form

2./3. Klarinette / stv. Solo

Daniela Costa Pinho

3. Klarinette / stv. Solo

Max Ziehesberger

### Fagott

Solo

Joachim Gruber

Stv. Solo

Wilma Koch

### Horn

Solo

William Loveless

### 2. Horn

Juliane Bühler

3. Horn / stv. Solo

Achim Rösner

### 4. Horn

Anke Rieff

### Trompete

Solo

Florian Chamot

### 2. Trompete

Burghart Müller

3. Trompete / stv. Solo

Griseldis Lichdi

### Posaune

Solo

Bernado Ferreira

2. Posaune / stv. Solo

Stefan Konder

Bassposaune

Tobias Schüler-Herzog

### Pauke

Solo

Hans Rudolf

### Schlagzeug

1. Schlagzeuger

Alexander Lenk

Orchesterwarte /

Notenbibliothek

Frank Remmel

N.N.

### Orchesterbüro

Marieke Bouwens

## OPERNCHOR

### Chordirektor

Martin Folz

### Sopran

Regine

Buschmann-Schramm

Sotiria Giannoudi

Hee-Gyoung Jeong

Cynthia Nay

Angela Pavonet

Silja Schindler

### Alt

Iskra Georgieva Bakalova

Noriko Kaneko

Vanessa López-Gallegos

Silvia Lefringhausen

Silvie Offenbeck

### Tenor

Andrea Azzurrini

Joong-Uk Chung

Fernando Gelaf

Ryosuke Haskell Sato

Wolfram Winter

### Bass

Carsten Emmerich

Tim Heisse

Marc Kugler

Moritz Kugler

Yusuke Matsumura

# AUF UND HINTER DER BÜHNE

## MUSIKTHEATER

**Intendant**  
Lajos Wenzel  
**Regie**  
Benedikt Arnold  
Ryan McBryde  
Fernando Melo  
Johanna Mergener  
Ansgar Weigner  
Lajos Wenzel  
**Regieassistenz**  
N.N.  
**Ausstattung**  
Yvonne Forster  
Charlotte Morache  
Alfred Peter  
Darko Petrovic  
**Ensemble**  
Gustavo Eda  
Yuriy Hadzetskyy  
Lara Rieken  
Derek Rue  
Karsten Schröter  
Janja Vuletic  
Danita Weatherstone  
**Gäste**  
Anna Hirzberger  
Ansgar Schäfer  
Stephanie Theißen

## TANZ

**Ballettdirektor**  
Roberto Scafati  
**Company Management**  
Tanja Scafati  
**Ballettmeister und Assistenz**  
Marco Barbieri  
**Repetitorin**  
Ketevan Rukhadze  
**Choreografie**  
Alba Castillo  
Francesca Frassinelli  
Fernando Melo  
Roberto Scafati  
Elisabeth Schilling  
Jean-Guillaume Weis  
**Ausstattung**  
Bregje Van Balen  
Luis Crespo  
Gianluca Martorella  
Yoko Seyama  
**Ensemble**  
Beth Andrews  
Francesco Aversano  
Francisco Camarneiro  
Sofia Emanuela Cappelli  
Francesco Cuoccio  
Laura Evangelisti  
Isabella di Liello  
Morgan Perez  
Giorgio Strano  
Madhav Davide Valmiki  
Vasco Ventura  
N.N.

## SCHAUSPIEL

**Schauspieldirektorin**  
Elisa von Issendorff  
**Regie**  
Maike Bouschen  
Ulf Dietrich  
Tanju Girişken  
Fabiola Kuonen  
Manfred Langner  
Rüdiger Pape  
Stephan Vanecek  
**Regieassistenz**  
Paulina Bourree  
N.N.  
N.N.  
**Abendspielleitung**  
Leonie Hanke  
Sophia Greis  
**Musikalische Leitung**  
Angela Händel

**Ausstattung**  
Tom Grasshof  
Lisa Chiara Kohler  
Valentina Pino Reyes  
Flavia Schwedler  
Yvonne Wallitzer  
Beate Zoff  
**Ensemble**  
Aicha Bracht  
Patrick Nellessen  
Klaus-Michael Nix  
Harald Pilar von Pilchau  
Giovanni Rupp  
Susanne Schieffer  
Samuel Schrieffer  
Eva Stempel  
Yannick Sturm  
Joana Tscheinig  
Barbara Ullmann  
Stephan Vanecek  
**Gäste**  
Friederike Majerczyk  
Lara Schitto  
Stephanie Theißen

## TECHNISCHE LEITUNG

**Technischer Direktor**  
N.N.  
**Stv. Technischer Direktor**  
Matthias Schramm  
**Produktionsleiter**  
Joachim Schmitt

## BÜHNENTECHNIK

**Theatermeister**  
Stefan Phillipps  
Roman Poppelreiter  
Michael Worst  
**Schnürmeister**  
Robert Seipelt  
Paul Trappen  
**Bühnentechniker**  
Tommy Bloszik  
Nils Bulitta  
Emil Op Den Camp  
Kenji Choi  
Frank Heinz  
Alexander Jung  
Mehmet Kaan Kabaoglu  
Johannes Kroon  
Jürgen Nuszowski  
Benedikt Pohland  
Simon Repplinger  
Christoph Rieff  
Manuel Roth  
Paul Schulte  
Christian Trampert  
Jens Witt  
**Betriebstechnik**  
Matthias Schramm

## VERANSTALTUNGS-TECHNIK

Björn Lieser  
Nils Römpke  
**Auszubildende**  
Damian Bier  
Niels Grube  
Yannis Hödt  
Jamal Omayrat  
Luca Reinert  
Max Thoss

## BELEUCHTUNG

**Leitung**  
N.N.  
**künstlerische Leitung**  
Johannes Regneri  
**Beleuchtungsmeister**  
Matthias Kosiolek  
**Stellwerk**  
Dorothea Müller  
N.N.  
**Beleuchterinnen und Beleuchter**  
Anna Brück  
Johanna Fritsche  
Frank Roloff  
Jörg Ziewers

## TONTECHNIK

**komm. Leitung**  
Pablo Stumm  
Michael Schömer  
**Tontechnikerinnen und Tontechniker**  
Jan Aron Domann  
Hugo Reiff

## REQUISITE

**Leitung**  
Jessica Beer  
**Requisiteurinnen und Requisiteure**  
Iris Döring  
Ketevan Tskhadadze  
N.N.

## KOSTÜM-WERKSTÄTTEN

**Leitung**  
Carola Vollath  
**Kostümassistentin / Stellv. Leitung**  
Yvonne Wallitzer  
**Gewandmeisterin und Leiterin der Damenschneiderei**  
Julia Zimmer  
**Gewandmeisterin und Leiterin der Herrenschneiderei**  
Monika Derleth  
**Herrenschneiderei**  
Julius Milde  
Oliver Schömann  
Mechthild Wagner  
Anita Weber  
**Damenschneiderei**  
Marion Bernheine  
Kerstin Böhl  
Elke Kühn  
Sonja Paulus  
Marzena-Katarzyna Thomann  
**Auszubildende Damenschneiderin**  
Ronja Tietzen  
**Modistin**  
Christina Barthelmes  
**Ankleiderinnen**  
Heike Heidrich  
Tatjana Karina  
Heike Masser  
Philip Neis  
Marion Wiersch

## MASKENBILDNEREI

**Leitung**  
Daniela Hoseus  
**Stellv. Leitung**  
Emma Simons  
**Maskenbildnerinnen**  
Sabine Dillenseger-Waltner  
Liv Heiduck  
Alexandra Stumm

## SCHREINEREI

**Leitung**  
Franz-Josef Oberhausen  
**Schreinerinnen und Schreiner**  
Sascha Lang  
N.N.

## SCHLOSSEREI

Christian Trampert  
Manuel Roth

## MALERSAAL

**Leitung**  
Irma Fuchs  
**Malerinnen und Maler**  
Lea Hase  
Anne Hein  
Sabine Henning  
**Auszubildende**  
Franziska Martini

## DEKORATIONS-ABTEILUNG

**Leitung**  
Christian Engeln  
**Dekorateur**  
Ralph Werner

## VERWALTUNG

**Geschäftsführende Direktorin**  
Eva Gaertner  
**Finanzverwaltung/Controlling/ Stv. Geschäftsführender Direktor**  
Ralf Bollig  
**Rechnungswesen**  
Dominik Frisch  
Ruth Kasper  
**Leitung Projekte und Organisation**  
Charlotte Erbel  
**Personalabteilung**  
Birgit Keilen  
Edith Schmidt

## KARTENSERVICE & ABONNEMENTS

**Leitung**  
Sabine Zingen  
**Kartenservice**  
Ute Cordes  
Denise Christ  
Guido Denkel  
Theo Kimmlinger  
Angelines Navarro-Schneider

## HAUSDIENSTE

**Leitung**  
**Haustechnik/ Betriebstechnik**  
Jens Witt  
**Haustechnik / Hauselektrik**  
Marius Marx  
Ralph Werner  
**Pforten- und Botendienst**  
Dietmar Becherer  
N.N.  
Birgit Meyer  
N.N.  
**Leitung Einlass**  
Denise Christ  
**Einlass**  
Agnes Ruf  
Andrea Schon  
Bettina Tietzen

## IHR WEG ZU UNS

### ADRESSE

**Theater Trier**  
Am Augustinerhof, 54290 Trier

### ANREISE

#### MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Sie erreichen das Theater Trier mit den Buslinien 1, 3, 5, 6, 8, 9, 13, 20, 73, 82, 83 und 89  
HALTESTELLEN  
Rathaus / Stadttheater oder Karl-Marx-Haus

#### PARKEN

Parkmöglichkeiten sind in unmittelbarer Nähe des Theaters auf dem Augustinerhof in begrenzter Zahl vorhanden. Alternativ haben die nächstgelegenen Parkhäuser der Stadtwerke Trier am Viehmarkt und an der Europahalle durchgängig geöffnet.

## SPIELSTÄTTEN

#### Europäische Kunstakademie

Aachener Str. 63 | 54294 Trier

#### Wechselwerk/Tufa

Wechselstraße 4-6 | 54290 Trier

#### Europahalle

Viehmarktplatz 15 | 54290 Trier

#### Kulturkirche Heiligkreuz

Arnulfstraße 3 | 54295 Trier

#### Trierer Jesuitenkolleg

Jesuitenstraße 12-13 | 54290 Trier

#### St. Maximin

Maximinstraße 18 | 54292 Trier

## BESUCHERGRUPPEN

Folgende Besucherorganisationen bieten Besuche oder eigene Abonnements für das Theater Trier an. Nähere Informationen erhalten Sie direkt bei der jeweiligen Besucherorganisation. Diese Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner sind sehr gerne für Sie da:

#### VHS Hermeskeil

Herr Becker  
Hermanisstr. 8 | 54411 Hermeskeil  
TEL. 0 65 03 / 22 97  
E-MAIL: [m.becker48@web.de](mailto:m.becker48@web.de)

#### VHS Bernkastel-Kues

Herr Vollet und Frau Theis  
Gestade 6 | 55774 Bernkastel-Kues  
E-MAIL: [b.theis@t-online.de](mailto:b.theis@t-online.de)

#### Kulturgemeinschaft Bitburg

Frau Strupp und Frau Noe  
Postfach 1546 | 54625 Bitburg  
TEL. 0 65 61 / 6 00 12 20  
E-MAIL: [kultur@bitburg.de](mailto:kultur@bitburg.de)

#### VHS Wittlich

Frau Schaaf  
Kurfürstenstr. 1 | 54516 Wittlich  
TEL. 0 65 71 / 1 07 39  
E-MAIL: [heike.schaaf@vg-wittlich-land.de](mailto:heike.schaaf@vg-wittlich-land.de)

## RUND UMS THEATER

### GARDEROBEN

Ihre Jacken, Mäntel, Taschen oder Regenschirme können Sie kostenlos an der Garderobe abgeben. Bitte beachten Sie, dass Taschen und Rucksäcke nicht mit in den Zuschauerraum genommen werden können.

### BARRIEREFREIHEIT

Durch einen Personenaufzug kommen Sie barrierefrei ins Große Haus. Eine behindertengerechte Toilette befindet sich in der Kassenhalle links neben dem Aufzug. Auch die Spielstätten Wechselwerk/Tufa, Europäische Kunstakademie, Europahalle und St. Maximin sind barrierefrei erreichbar. Wenn Ihr Besuch mit besonderen Anforderungen verbunden ist, wenden Sie sich bitte an unseren Kartenservice unter **TEL. 06 51 / 7 18 18 18**.

### GASTRONOMIE

Gerne erwartet Sie das Cateringteam mit erfrischenden Getränken und kleinen Snacks im Theaterfoyer. Als besonderen Service wird Ihnen eine Tischreservierung für die Pause und/oder nach der Vorstellung angeboten: Reservierungen bitte an der Theke im Foyer.

Auch im Wechselwerk an der Tufa bietet die Foyergastronomie des Textoriums ein gastronomisches Angebot. Bitte nutzen Sie auch hier die Möglichkeiten von Vorbestellungen.

### EINLASS

In Ausnahmefällen entscheidet unser Einlasspersonal, ob ein Einlass nach Vorstellungsbeginn ermöglicht werden kann. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass die Möglichkeit des Nacheinlasses produktions- und spielstättenabhängig variiert, um den Vorstellungsbetrieb nicht zu stören. Bei einem späteren Einlass werden Ihnen freie Plätze zugewiesen, nach der Pause können Sie auf Ihre gebuchten Plätze wechseln. Folgen Sie unserem Einlasspersonal, dass Ihnen gerne weiterhilft. Bei Veranstaltungen auf der Studiobühne und in der Europäischen Kunstakademie ist aus technischen Gründen grundsätzlich kein Einlass nach Vorstellungsbeginn möglich.

### BILD- UND TONAUFNAHMEN

Bild- und Tonaufnahmen aller Art sind während einer Aufführung nicht gestattet. Das Theater Trier behält sich für Promotionszwecke vor, von einzelnen Produktionen Audio-, Video- und Bildaufzeichnungen beziehungsweise Übertragungen zuzulassen.

### HAUSRECHT

Das Theater Trier behält sich das Recht vor, Besucherinnen und Besuchern den Zutritt zum Saal bzw. zum Haus zu verweigern oder sie während einer laufenden Veranstaltung des Saals bzw. des Hauses zu verweisen, wenn begründeter Anlass zu der Annahme besteht, dass sie die Veranstaltung stören, andere Besucherinnen und Besucher belästigen oder den Kartenverkauf behindern. Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.

Die Gäste erklären mit dem Kauf einer Eintrittskarte oder durch Übernahme eines Abonnements ihr Einverständnis mit diesen Regeln.

# KONTAKT

## Theater Trier

Am Augustinerhof 1 | 54290 Trier  
E-MAIL: [info@theater-trier.de](mailto:info@theater-trier.de)

## Kartenservice und Abonnements

TEL. 06 51 / 7 18 18 18  
E-MAIL: [theaterkasse@trier.de](mailto:theaterkasse@trier.de)

## Assistenz der Theaterleitung

TEL. 06 51 / 7 18 24 69  
E-MAIL: [margret.mueller@trier.de](mailto:margret.mueller@trier.de)

## Kulturvermittlung & Mitmach-Projekte

E-MAIL: [mitmachen@theater-trier.de](mailto:mitmachen@theater-trier.de)

## Dramaturgie

E-MAIL: [karen.schultze@theater-trier.de](mailto:karen.schultze@theater-trier.de)

## Presse | Marketing

TEL. 06 51 / 7 18 24 74  
E-MAIL: [presse@theater-trier.de](mailto:presse@theater-trier.de)

## Pforte | Bühneneingang

TEL. 06 51 / 7 18 34 64

# IMPRESSUM

Theater Trier | Spielzeit 2026/27

## Intendant

Lajos Wenzel

## Geschäftsführende Direktorin

Eva Gaertner

## Redaktion

Kommunikation und Marketing,  
Dramaturgie, Kulturvermittlung,  
Theaterleitung

## Fotos

Amt für Presse und Kommunikation  
der Stadt Trier, Lara Baltes, Victor  
Beusch, Martin Kaufhold, Christian  
Knörr, Niklas Schmitt, Noah Jüngling,  
Marco Piecuch, Benjamin Schardt,  
Benjamin Westhoff, Ida Zenna

Sollten in diesem Medium Texte oder Grafiken  
verwendet werden, die urheberrechtlich geschützt  
sind oder die Rechte Dritter verletzen, so geschah  
dies trotz gewissenhafter Prüfung und ohne  
jeden Vorsatz. Entsprechende Rechteinhaber  
sind gebeten, sich direkt mit uns in Verbindung  
zu setzen.

## Cover und Produktionsmotive

Bureau Bald

## Konzept und Design

Fernando Koziel-Azevedo,  
Benjamin Sonnenschein

## Realisation und Umsetzung

Fernando Koziel-Azevedo,  
Ines Schäfer,  
Niklas Schmitt,  
Benjamin Sonnenschein

## Druck

Druckerei Nikolaus  
BASTIAN Druck und Verlag GmbH

## Redaktionsschluss

24.04.2027 | Alle Angaben ohne Gewähr

## Online-Tickets

Reservix / ADticket GmbH

## Verantwortlich für den Inhalt

V.i.S.d.P.: Lajos Wenzel

# FÖRDERER



**PETER LIEBCHEN**  
(Förderer des Balletts)

THEATER DER STADT TRIER



# *Das Weinhaus*

**BESTER WEIN  
AUSGESUCHTE SPEISEN  
FREUNDLICHE ATMOSPHÄRE**

*Reservieren Sie Ihren Tisch  
nach dem Theaterbesuch!*

2014  
SONOMA COUNTY  
SONOMA COUNTY

Brückenstr. 7  
54290 Trier  
Tel.: 0651 - 1704924  
[info@weinhaus-trier.de](mailto:info@weinhaus-trier.de)  
[www.weinhaus-trier.de](http://www.weinhaus-trier.de)

# ANSTOSSSEN, Bitte

*Bitte ein Bit*

